florabest®

www.lidl-service.com



BENZIN-SENSE FBS 43 B2

DE AT CH

BENZIN-SENSE

Originalbetriebsanleitung

Vor dem Gebrauch der Maschine sorgfältig lesen!

IT CH

DECESPUGLIATORE A MOTORE

Traduzione delle istruzioni d'uso originali

Leggere attentamente prima di utilizzare la macchina!

GB

PETROL GRASS TRIMMER

Translation of original operation manual

Read carefully before using machine!

FR CH

DÉBROUSSAILLEUSE THERMIQUE

Traduction du mode d'emploi d'origine

Lire consciencieusement avant d'utiliser a machine !

NL

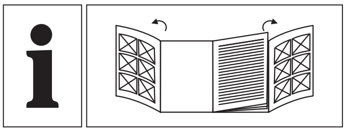
BENZINE TRIMMER

Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing

Voor gebruik van de machine zorgvuldig lezen!

IAN 97786

DE AT CH NL



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

FR CH

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez les deux pages contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

IT CH

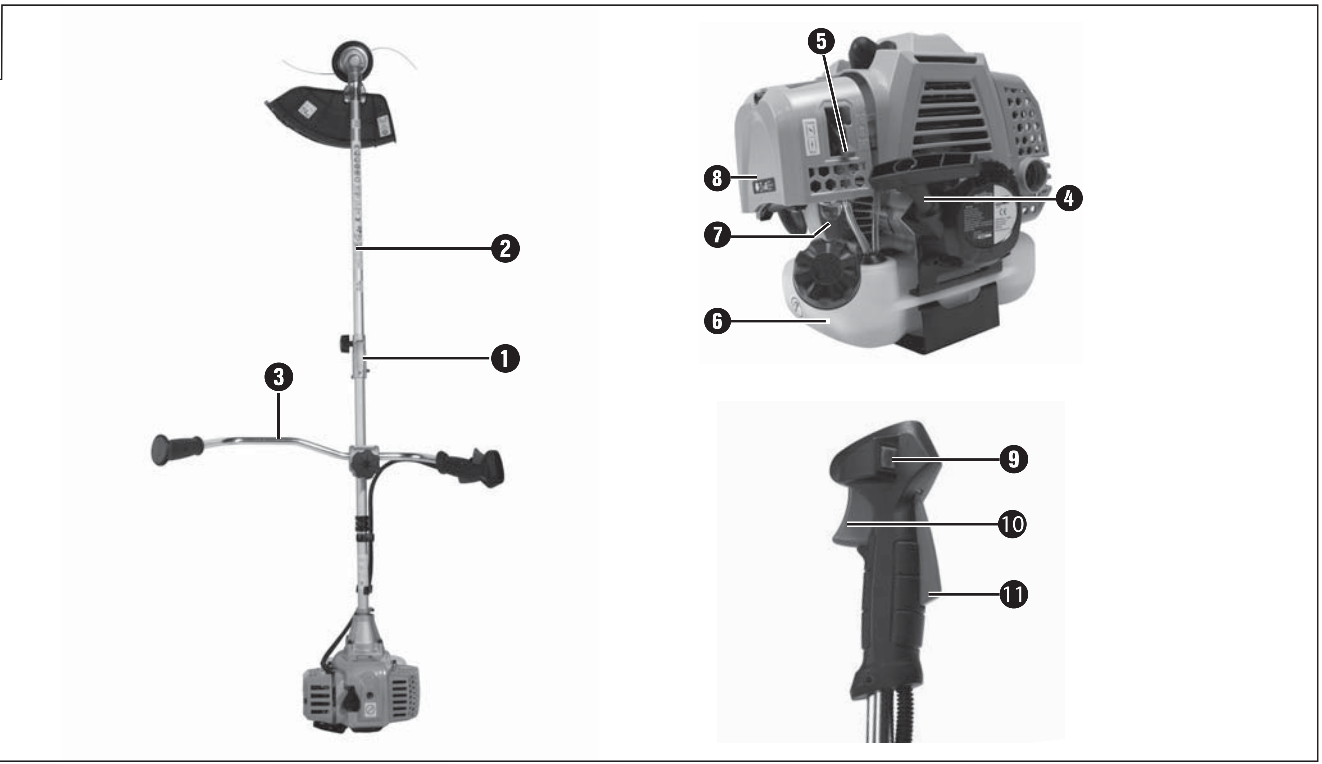
Prima di leggere aprire le due pagine con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

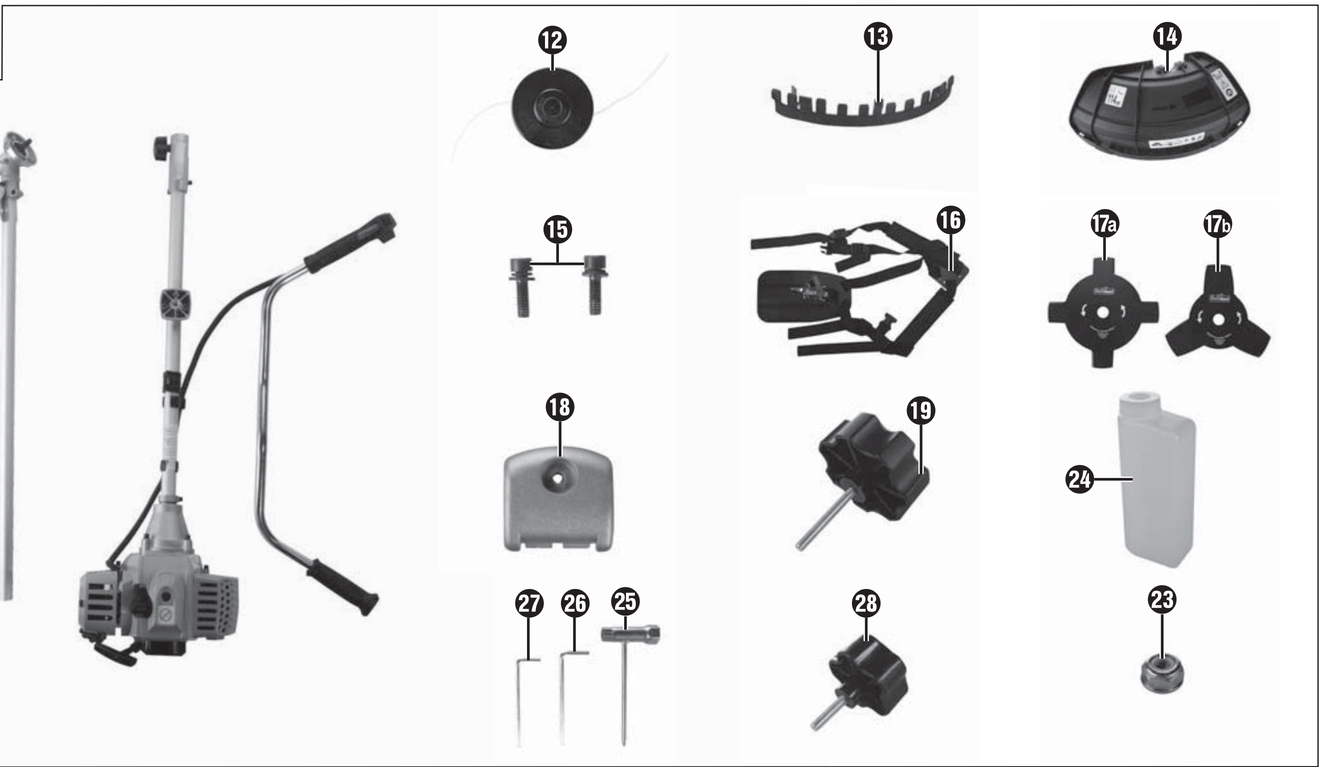
NL

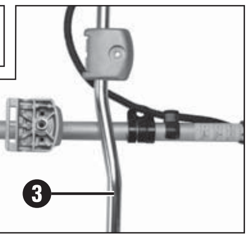
Vouw vóór het lezen de beide pagina's met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

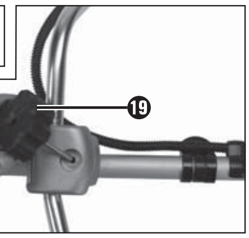
GB

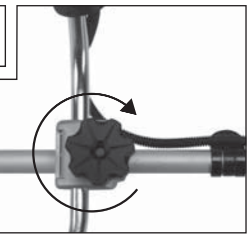
Before reading, unfold both pages containing illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

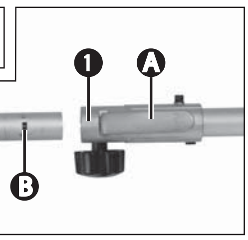
1


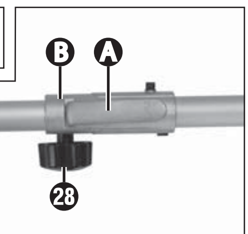
2


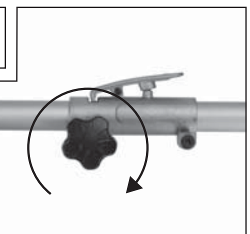
3a


3b


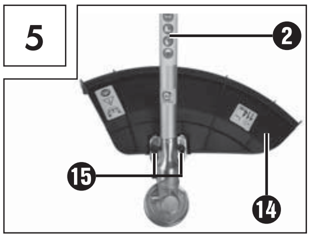
3c


4a


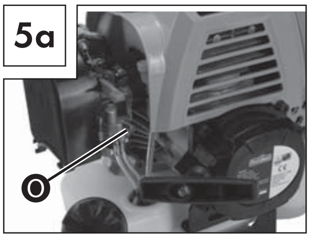
4b


4c


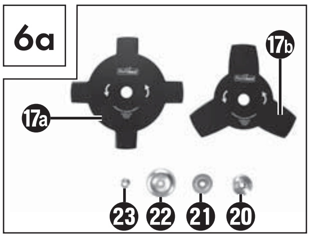
5



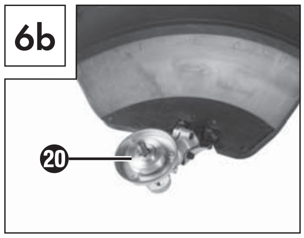
5a



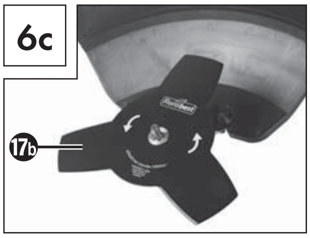
6a



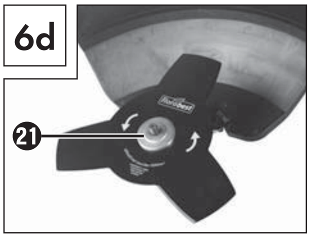
6b



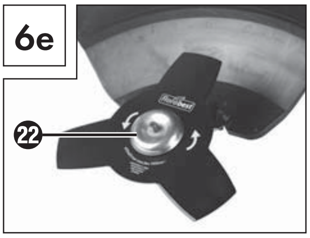
6c



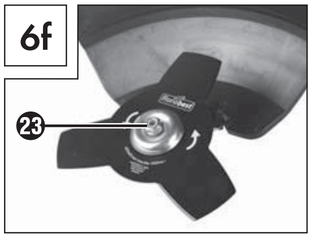
6d



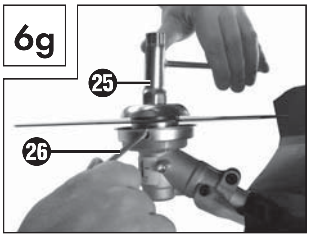
6e



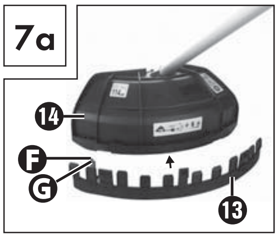
6f



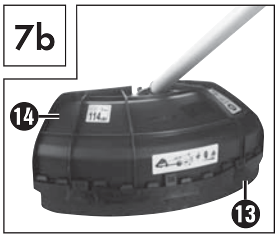
6g



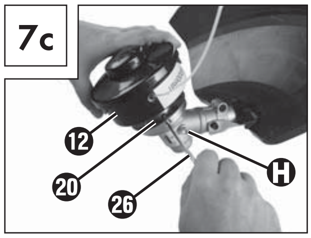
7a



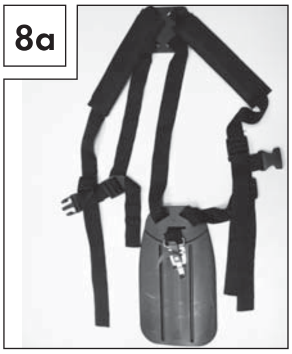
7b



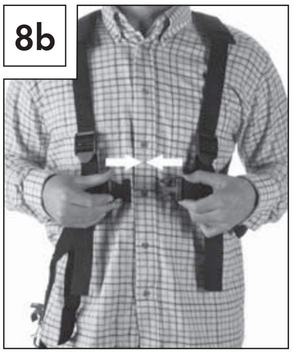
7c



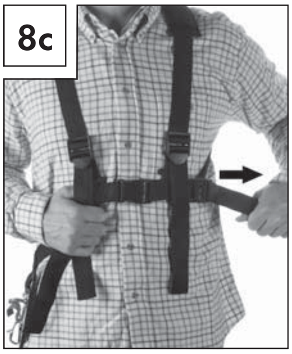
8a



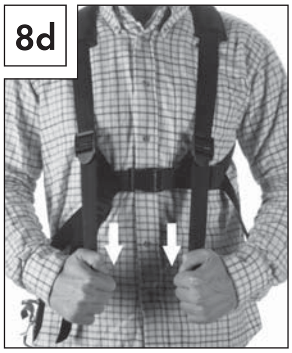
8b



8c



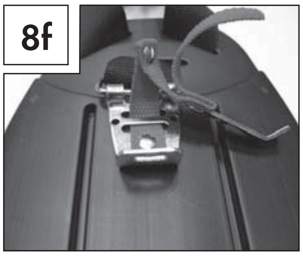
8d



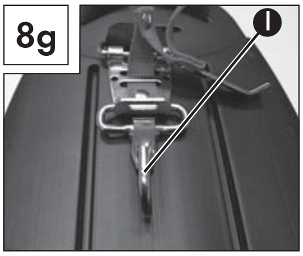
8e



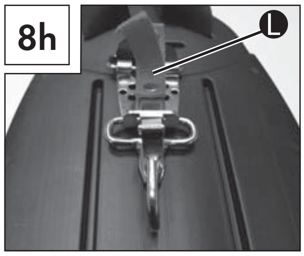
8f



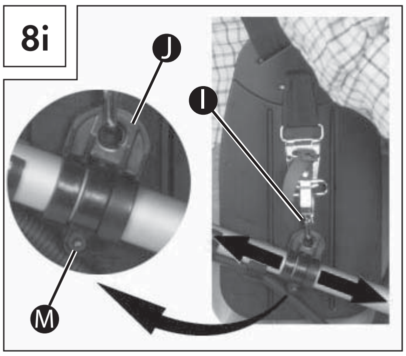
8g



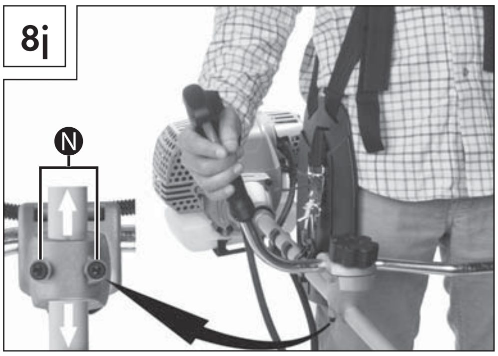
8h



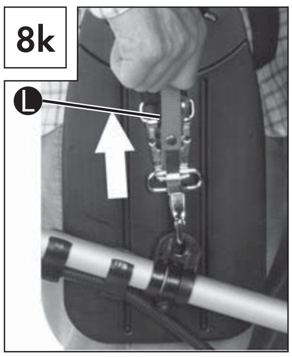
8i

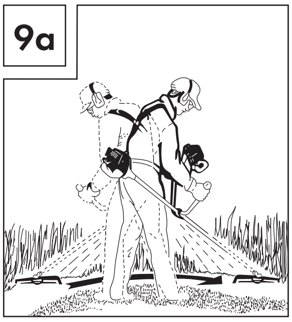


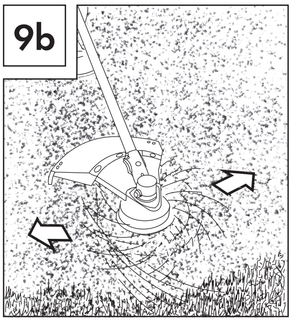
8j

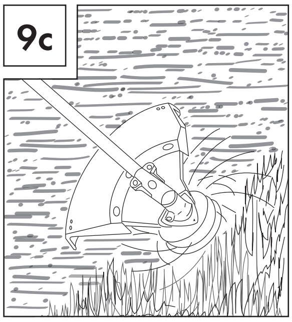


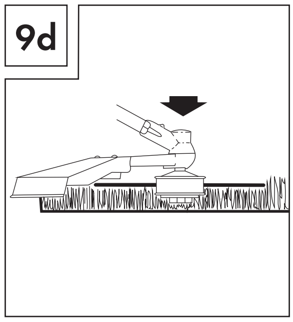
8k

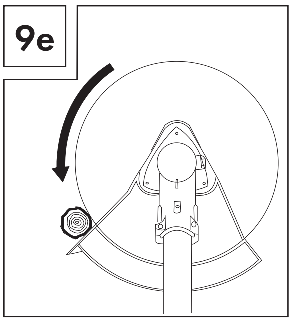


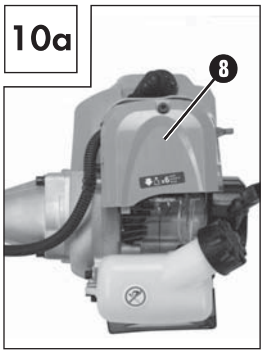
9a


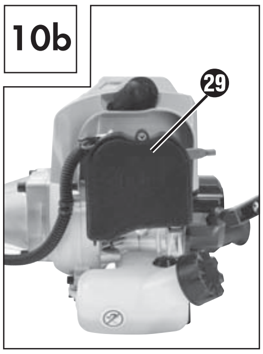
9b


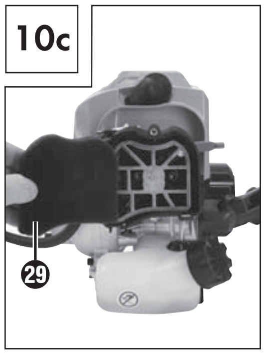
9c


9d


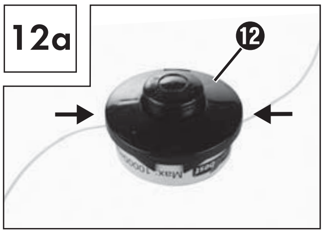
9e


10a


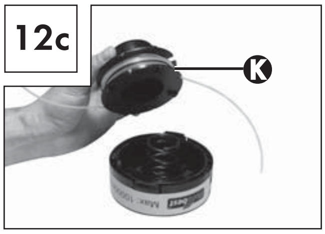
10b


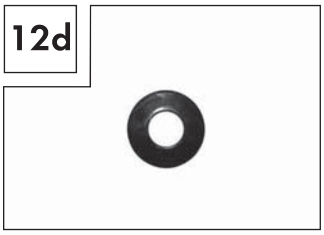
10c


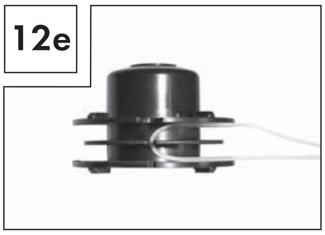
11

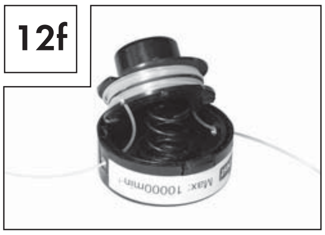

12a


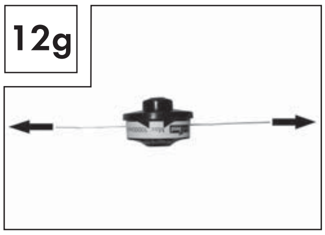
12b

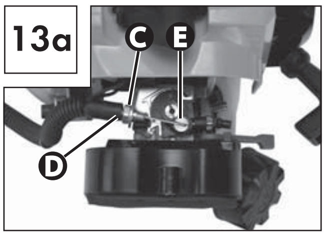

12c


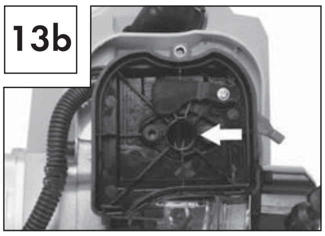
12d


12e


12f


12g


13a


13b


Inhaltsverzeichnis

BENZIN-SENSE FBS 43 B2

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwendung mit Schnittmesser: Zum Schneiden von hohem Gras und Gestrüpp mit dem 4-Zahn-Schnittmesser, für dichtes Gestrüpp und schwache Holzgewächse mit dem 3-Zahn-Schnittmesser.

Verwendung mit Fadenspule: Zum Schneiden von Rasen und leichtem Unkraut.

Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen. Beachten Sie nationale Vorschriften die den Einsatz der Maschine beschränken können. Jede andere Verwendung oder Veränderung der Maschine gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Nicht zum gewerblichen Gebrauch vorgesehen.

VERBOTENE ANWENDUNGEN!
Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf das Gerät nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf das Gerät nicht zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügeln verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät nicht als Antriebsaggregat für andere Geräte jeglicher Art verwendet werden. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer / Bediener und nicht der Hersteller.

Lieferumfang

1 Benzin-Sense FBS 43 B2

1 Betriebsanleitung

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Ausstattung

1 Verbindungsstück Führungsholm
2 Führungsholm
3 Führungshandgriff
4 Startseilzug
5 Choke-Hebel
6 Benzintank
7 Kraftstoffpumpe „Primer"
8 Abdeckung Luftfiltergehäuse
9 Ein- / Aus-Schalter
10 Gashebel
11 Gashebelsperre
12 Fadenspule mit Schnittfaden
13 Schnittfaden-Schutzhaube
14 Schnittmesser-Schutzhaube
15 2 x Schraube M6
16 Tragegurt
17a 4-Zahn-Schnittmesser
17b 3-Zahn-Schnittmesser
18 Halterung Führungshandgriff
19 Griffschraube M6
20 Mitnehmerscheibe
21 Druckplatte
22 Abdeckung Druckplatte
23 Mutter M10 (Linksgewinde)
24 Öl- / Benzinmischflasche
25 Zündkerzenschlüssel
26 Sechskantschlüssel 5 mm
27 Sechskantschlüssel 4 mm
28 Griffschraube M6
29 Luftfilter
30 Zündkerzenstecker

Schnittmesser 17a/17b und Fadenspule 12 werden im Text auch als Schneidwerkzeug (als Oberbegriff) zusammengefasst.

Technische Daten

Motortyp:	2-Takt-Motor, luftgekühlt, Chromzylinder
Motorleistung (max.):	1,35 kW / 1,8 PS
Hubraum:	42,7 cm^3
Leerlaufdrehzahl Motor:	2700 - 3400 min^{-1}
Max. Drehzahl Motor	
mit Schnittmesser:	10500 min^{-1}
mit Fadenspule:	9000 min^{-1}
Max. Schnittgeschwindigkeit mit Schnittmesser:	7850 min^{-1}
mit Fadenspule:	6750 min^{-1}
Zündung:	Elektronisch
Antrieb:	Zentrifugalkupplung
Gewicht (leerer Tank):	8 kg
Schnittkreis-Faden Ø:	43 cm
Schnittkreis-Schnittmesser Ø:	25,5 cm
Fadenlänge:	8,0 m
Faden-Ø:	2,0 mm
Tankinhalt:	0,85 l
Zündkerze:	Champion RCJ7Y
Krafstoffverbrauch bei	
max. Motorleistung:	0,6 kg / h
spezifischer	
Kraftstoffverbrauch	
bei max. Motorleistung:	446 g / kWh

Geräusch- und Vibrationsinformationen

Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN ISO 11806-1.
Der A-bewertete Geräuschpegel beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel L_{pA}:	96,3 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}:	2,5 dB
Schallleistungspegel L_{WA}:	110,3 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}:	2,5 dB

⚠ ACHTUNG!

- Tragen Sie einen Gehörschutz!

⚠ WARNUNG!

- Vermindern Sie auch die Schwingungsrisiken z.B. das Risiko einer Weißfingererkrankung durch häufige Arbeitspausen in denen Sie z.B. ihre Handflächen aneinander reiben!

Betrieb

Schwingungsemissionswert a_h = 8,2 m / s^2

Unsicherheit K = 1,5 m / s^2

⚠ WARNUNG!

- Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN ISO 11806-1 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Gerätevergleich verwendet werden. Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden. Der Schwingungspegel wird sich entsprechend dem Einsatz des Elektrowerkzeugs verändern und kann in manchen Fällen über dem in diesen Anweisungen angegebenen Wert liegen. Die Schwingungsbelastung könnte unterschätzt werden, wenn das Elektrowerkzeug regelmäßig in solcher Weise verwendet wird.

HINWEIS

- Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung während eines bestimmten Arbeitszeitraumes sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG!

- Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

⚠ ACHTUNG!

- Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Erstickungsgefahr!

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Handhabung

- Tragen Sie anliegende Arbeitskleidung, die Schutz bietet, wie eine lange Hose, sichere Arbeitsschuhe, strapazierfähige Schutzhandschuhe, einen Schutzhelm, eine Schutzmaske für das Gesicht oder eine Schutzbrille zum Schutz der Augen und gute Ohrwatte oder einen anderen Gehörschutz gegen den Lärm.
- Nur ausreichend geschulte Personen und Erwachsene dürfen das Gerät bedienen, einstellen und warten.
- Sind Sie mit dem Gerät nicht vertraut, üben Sie den Umgang bei nicht laufendem Motor.
- Achten Sie darauf, dass Schrauben und Verbindungselemente fest angezogen sind. Bedienen Sie das Gerät nie, wenn es nicht richtig eingestellt, nicht vollständig oder sicher zusammengesetzt ist.
- Öffnen Sie den Benzintank langsam, um eventuellen Druck abzulassen, der sich im Tankdeckel gebildet hat. Um Brandgefahr vorzubeugen, entfernen Sie sich mindestens 3 Meter vom Auftankbereich, bevor Sie das Gerät anlassen.
- Halten Sie das Gerät stets mit beiden Händen fest. Dabei sollen Daumen und Finger die Griffe umschließen.
- Arbeitshaltung: Das Gerät nicht in unbequemer Stellung, nicht bei fehlendem Gleichgewicht, mit ausgestreckten Armen oder nur mit einer Hand bedienen.
- Achten Sie immer auf festen Stand.
- Benutzen Sie immer den mitgelieferten Tragegurt.
- Achten Sie darauf, dass die Griffe trocken und sauber sind und keinerlei Benzingemisch daran haftet.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Zuschauer oder Tiere sich in unmittelbarer Nähe befinden. Halten Sie während der Mäharbeiten einen Mindestabstand von 15 Metern zwischen Benutzer und anderen Personen oder Tieren. Halten Sie bei Abmäharbeiten bis zum Boden bitte einen Mindestabstand

von 30 Metern zwischen Benutzer und anderen Personen oder Tieren.

- Überprüfen Sie vor dem Arbeiten das Gelände auf Gegenstände, wie Metallteile, Flaschen, Steine o.ä. die weggeschleudert werden können und dadurch Verletzungen beim Benutzer verursachen.
- Führen Sie die Fadenspule in der gewünschten Höhe. Vermeiden Sie es, kleine Gegenstände (z.B. Steine) mit der Fadenspule zu berühren.
- Halten Sie die Fadenspule stets auf dem Boden, wenn das Gerät in Betrieb ist.
- Bei Mäharbeiten am Hang stehen Sie bitte stets unterhalb des Schneidwerkzeugs. Schneiden oder trimmen Sie niemals an einem glatten, rutschigen Hügel oder Abhang.
- Bevor Sie den Motor anlassen, vergewissern Sie sich, dass die Fadenspule mit keinem Hindernis in Berührung kommt.
- Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn es beschädigt ist oder Mängel aufweist.
- Trimmen und schneiden Sie immer im oberen Drehzahlbereich. Lassen Sie den Motor zu Beginn des Mähens oder während des Trimmens nicht in niedriger Drehzahl laufen.
- Sollten Sie aus Versehen einen festen Gegenstand mit dem Gerät berühren, schalten Sie den Motor sofort aus und untersuchen Sie das Gerät auf eventuelle Schäden.
- Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie es abstellen.
- Stellen Sie den Motor immer vor Arbeiten an dem Schneidwerkzeug ab.

⚠ ACHTUNG!

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Den Auspuff nicht berühren.
- Benutzen Sie das Gerät nur zum vorgesehenen Zweck, wie Rasentrimmen und Mäharbeiten.
- Benutzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum, machen Sie regelmäßig Pausen.
- Das Gerät nicht unter Alkohol- oder Drogeneinfluss betätigen.
- Das Gerät nur benutzen, wenn die entsprechende Schutzhaube installiert und in gutem Zustand ist.
- Jegliche Veränderungen an dem Produkt können die persönliche Sicherheit gefährden und lassen die Herstellergarantie verfallen.
- Benutzen Sie das Gerät niemals in der Nähe von leicht entflammbaren Flüssigkeiten oder Gasen, weder in geschlossenen Räumen noch im Freien. Explosionen und / oder Brand können die Folge sein.
- Verwenden Sie keine anderen Schneidwerkzeuge. Zu Ihrer eigenen Sicherheit verwenden Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Betriebsanleitung angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Betriebsanleitung empfohlenen Schneidwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

Sicherheitsvorrichtungen

Beim Arbeiten mit dem Gerät muss die entsprechende Kunststoffschutzhaube für Schnittmesser- oder Fadenbetrieb montiert sein, um das Wegschleudern von Gegenständen zu verhindern.

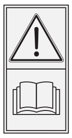
⚠ WARNUNG!

- Mähen Sie niemals, während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind.
- Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 15 m ein. Bei Annäherung stellen Sie das Gerät unverzüglich ab.

⚠ ACHTUNG! VERGIFTUNGSGEFAHR!

- Abgase, Kraftstoffe, und Schmierstoffe sind giftig. Abgase dürfen nicht eingeatmet werden.

Erläuterungen der Hinweisschilder auf dem Gerät!


Warnung! Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen!


Gehörschutz tragen!


Schutzbrille tragen!


Festes Schuhwerk tragen!

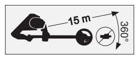

Schutzhandschuhe tragen!


Kopfschutz tragen!


Gerät vor Regen oder Nässe schützen!

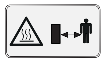

Achten Sie auf weggeschleuderte Teile!

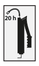

Vor Wartungsarbeiten Gerät abstellen und Zündkerzenstecker abziehen!



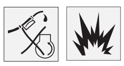
Der Abstand zwischen der Maschine und Dritte muss mindestens 15 Meter betragen!


Schneidwerkzeug (Schnittmesser / Schnittfaden) läuft nach!


Achtung, heiße Teile. Abstand halten!


Ergänzen Sie alle 20 Betriebsstunden etwas Fett (Getriebefließfett)


Vorsicht vor Rückstoß!


Vorsicht - Benzin ist extrem leicht entzündlich! Explosionsgefahr! Keinen Kraftstoff verschütten!

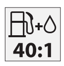

Achtung! Erstickungsgefahr!


Vorsicht! Giftige CO-Dämpfe!
Gerät nicht in geschlossenen Räumen verwenden!


Vorsicht! Verletzungsgefahr durch drehendes Schnittmesser! Hände und Füße fernhalten!

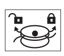


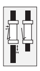
Angabe des Schallleistungspegels L_{WA} in dB.



Angabe des Benzin-Öl Mischungsverhältnisses.


Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten!


Hinweis! Linksgewinde.


Hinweis! Führungshandgriff montieren.



Max. Umdrehungen pro Minute.

⚠ **WARNUNG!**

- Benzin ist hochgradig entflammbar. Bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
- Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht.
- Während der Motor läuft oder bei heißem Gerät darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist das Gerät von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.

Vor dem Gebrauch

⚠ **ACHTUNG!**

- Während des Mähens sind immer rutschfeste Sicherheitsschuhe und entsprechende Sicherheitskleidung wie Schutzhandschuhe, einen Schutzhelm, eine Schutzmaske oder eine Schutzbrille sowie einen Gehörschutz zu tragen.
- Überprüfen Sie das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird und entfernen Sie Gegenstände, die erfasst und weggeschleudert werden können.
- Vor dem Gebrauch und nach dem Fallenlassen oder anderen Stoßeinwirkungen ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen sowie die gesamte Schneideinheit beschädigt ist. Abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen müssen ausgetauscht werden.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge angenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Umwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden.

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.

Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit dem Schnittmesser

- Umstehende Personen können Erblindung oder Verletzungen erleiden. Halten Sie in allen Richtungen einen Abstand von 15 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn nicht alle Schnittmesseranbauten ordnungsgemäß installiert sind.
- Das Schnittmesser kann ruckartig von Gegenständen weggeschleudert werden. Dies kann zu Verletzungen an Armen und Beinen führen. Sollte das Gerät auf Fremdkörper treffen, stoppen Sie den Motor sofort und warten Sie, bis das Schnittmesser zum Stillstand gekommen ist. Überprüfen Sie das Schnittmesser auf Schäden. Ersetzen Sie das Schnittmesser immer, wenn es verbogen oder gerissen ist.
- Das Schnittmesser schleudert Gegenstände und auch Erde heftig weg. Dies kann Erblindung oder Verletzungen verursachen. Tragen Sie Augen-, Gesichts- und Beinschutz. Entfernen Sie Gegenstände immer aus dem Arbeitsbereich, bevor Sie das Schnittmesser einsetzen.
- Das Schnittmesser läuft aus, wenn der Gashebel losgelassen wurde. Ein auslaufendes Schnittmesser kann Ihnen oder umherstehenden Personen Schnittverletzungen zufügen. Bevor Sie am Schnittmesser irgendwelche Arbeiten vornehmen, stellen Sie den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass das Schnittmesser zum Stillstand gekommen ist.

Inbetriebnahme

Montage

Führungshandgriff montieren (Abb. 3a - 3c)

- Montieren Sie den Führungshandgriff ❸ wie in den Abbildungen 3a - 3c dargestellt. Der Führungshandgriff ❸ sollte wie in Abbildungen 3a - 3c dargestellt ausgerichtet werden. Ziehen Sie die Griffschraube ⓳ erst dann ganz fest, wenn Sie die optimale Arbeitsposition mit dem Tragegurt ⓰ eingestellt haben (siehe Kapitel Tragegurt anlegen/Einstellen der Schnitthöhe).
- Um den Führungshandgriff ❸ in die richtige Entfernung vom Körper einzustellen und somit auch genügend Abstand zwischen Motor und Ihnen zu gewährleisten, lösen Sie die beiden Schrauben an der Unterseite des Führungshandgriffes ❸ (siehe Abb. 8j).

Führungsholm montieren (4a - 4c)

- Drücken Sie den Arretierhebel Ⓐ und schieben Sie den Führungsholm ❷ (siehe Abb. 4a) in das Verbindungsstück des Führungsholmes ❶. Achten Sie dabei darauf, dass die Antriebswellen im Inneren des Führungsholmes ❷ ineinander gleiten, gegebenenfalls leicht an der Fadenspule ⓬/dem Schnittmesser 17a/17b drehen. Der Haken des Arretierhebels Ⓐ muss in das Loch Ⓑ einrasten. Ziehen Sie die Griffschraube ㉘ fest, wie in Abbildung 4c dargestellt.

Schnittmesser-Schutzhaube montieren

⚠ **WARNUNG!**

- Beim Arbeiten mit dem Schnittmesser muss die Schnittmesser-Schutzhaube ⓮ montiert sein. Die Schnittmesser-Schutzhaube ⓮ wird mit 2 Schrauben ⓯ an dem Führungsholm ❷ befestigt, wie in Abbildung 5 dargestellt.

Schnittmesser montieren/ersetzen

- Montieren/Ersetzen Sie die Schnittmesser 17a/17b, wie in den Abbildungen 6a - 6g dargestellt.
- Schnittmesser 17a/17b auf der Mitnehmerscheibe arretieren (siehe Abb. 6c).
- Druckplatte ㉑ über das Gewinde der Zahnwelle stecken (siehe Abb. 6d).
- Abdeckung Druckplatte ㉒ aufstecken (siehe Abb. 6e).
- Die Bohrung der Mitnehmerscheibe suchen, mit der darunter liegenden Kerbe überein bringen und mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel ㉖ kontern, nun die Mutter ㉓ mit dem Zündkerzenschlüssel ㉕ anziehen (siehe Abb. 6f + 6g).

HINWEIS! Linksgewinde!

- Die Schnittmesser 17a/17b sind bei der Auslieferung mit Plastikschutzkappen versehen. Diese sind vor dem Gebrauch zu entfernen und bei Nichtgebrauch wieder anzubringen.

⚠ **ACHTUNG! SCHARFE KANTEN, TRAGEN SIE SCHUTZHANDSCHUHE**

- ACHTUNG! Schnittfaden-Schutzhaube ⓭ an der Schnittmesser-Schutzhaube ⓮ montieren.
- Beim Arbeiten mit dem Schnittfaden muss zusätzlich die Schnittfaden-Schutzhaube ⓭ montiert werden. Die Montage der Schnittfaden-Schutzhaube ⓭ erfolgt wie in der Abbildung 7a dargestellt.
- Achten Sie darauf, dass die Schnittfaden-Schutzhaube ⓭ richtig einrastet. An der Innenseite der Schnittfaden-Schutzhaube ⓭ befindet sich ein Messer Ⓕ (siehe Abb. 7a). Dieses ist mit einer Schutzhülle Ⓖ (siehe Abb. 7a.) abgedeckt.
- Entfernen Sie die Schutzhülle Ⓖ vor Arbeitsbeginn und bringen Sie diesen nach dem Arbeiten wieder an.

Fadenspule montieren/ersetzen

- Montieren/Ersetzen Sie die Fadenspule ⑫ wie in der Abbildung 7c dargestellt.
- Die Bohrung der Mitnehmerscheibe ⑳ suchen, mit der darunter liegenden Kerbe übereinbringen und mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel ㉖ arretieren, nun die Fadenspule ⑫ auf das Gewinde schrauben.

HINWEIS! Linksgewinde!

Tragegurt anlegen

HINWEIS

- Um ein Ermüdungsfreies Arbeiten zu gewährleisten, können Sie an folgenden Punkten Einstellungen vornehmen. Je nach Körpergröße, können die Einstellungen variieren.
- Vor Arbeitsbeginn den Tragegurt und den Handgriff entsprechend der Körpergröße einstellen.
- Die Benzin-Sense mit montiertem Schneidewerkzeug so ausbalancieren, dass das Schneidewerkzeug, ohne dass die Benzin-Sense mit den Händen berührt wird, nur knapp über dem Boden schwebt.

1.) Legen Sie den Tragegurt an und fügen die beiden Tragegurtteile zusammen bis sie einrasten (siehe Abb. 8a - 8b).
2.) Ziehen Sie wie in Abbildung 8c dargstellt, an dem Tragegurt, um den Tragegurt mittig am Körper auszurichten und dem Oberkörperumfang entsprechend anzupassen.
3.) Um nun die beiden Schultergurte zu straffen, ziehen Sie an den beiden Schultergurten, wie in Abbildung 8d dargestellt.
4.) Um die richtige Position der Benzin-Sense am Tragegurt einzustellen, ziehen Sie an dem Tragegurt, wie in Abbildung 8e dargestellt.
5.) Hängen Sie den Karabiner Ⓘ ein (siehe Abb. 8f - 8h) und sichern Sie ihn mit dem roten Gurtstück Ⓛ von dem Schnellöffnungsmechanismus.
6.) Nehmen Sie jetzt die Benzin-Sense und hängen Sie sie, wie in Abbildung 8i dargestellt, mit der Halterung Ⓙ in den Karabiner Ⓘ ein. Die Halterung Ⓙ kann zusätzlich durch 1 Schraube Ⓜ gelöst und verschoben werden, um die beste Ausrichtung der Benzin-Sense einzustellen.
7.) Der Führungshandgriff ❸ kann jetzt noch durch 2 Schrauben Ⓝ an der Unterseite zur Ausrichtung des Führungshandgriff ❸ verstellt werden.

Schnitthöhe einstellen

- Tragegurt ⑯ wie in Abbildung 8a - 8c dargestellt anlegen.
- Das Gerät am Tragegurt einhaken (siehe Abb. 8d).
- Mit den verschiedenen Gurtverstellern am Tragegurt optimale Arbeits- und Schnittposition einstellen (siehe Abb. 8e).
- Um die optimale Tragegurtlänge festzustellen, machen Sie anschließend einige Schwingbewegungen ohne den Motor anzulassen (siehe Abb. 9a).
- Der Tragegurt ist mit einem Schnellöffnungsmechanismus ausgestattet. Ziehen Sie an dem roten Gurtstück Ⓛ, falls Sie das Gerät schnell ablegen müssen (siehe Abb. 8k).

⚠ ACHTUNG!

- Benutzen Sie den Tragegurt immer, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten. Bringen Sie den Gurt an, sobald Sie den Motor gestartet haben und er im Leerlauf läuft. Schalten Sie den Motor aus, bevor Sie den Tragegurt abnehmen.

Treibstoff und Öl

⚠ ACHTUNG!

- Verwenden Sie kein Treibstoffgemisch, welches mehr als 90 Tage gelagert wurde.

Empfohlene Treibstoffe:

- Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Treibstoffgemisch nach der Treibstoff-Mischtabelle an.
- Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die beiliegende Mischflasche (siehe Treibstoff-Mischtabelle). Schütteln Sie anschließend den Behälter gut durch.

Treibstoff-Mischtabelle

Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Benzin	2-Takt-Öl
1 Liter	25 ml
5 Liter	125 ml

Bedienung

⚠ ACHTUNG!

- Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung.

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Dichtheit des Treibstoffsystems.
- Einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnittvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile.

Starten bei kaltem Motor

⚠ ACHTUNG!

- Lassen Sie niemals den Startseilzug zurückschleudern. Dies kann zu Beschädigungen führen.

1.) Füllen Sie den Tank. (Siehe auch Abschnitt "Treibstoff und Öl").
2.) Kraftstoffpumpe ❼ (Primer) 6 x drücken.
3.) Ein- / Aus-Schalter ❾ auf „I“ schalten.
4.) Choke-Hebel ❺ auf „|↘|“ stellen.
5.) Das Gerät gut festhalten und den Startseilzug ❹ bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt den Startseilzug ❹ rasch anziehen. Das Gerät startet.
6.) Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie die Schritte 4 – 5.
7.) Sobald der Motor läuft, drücken Sie den Gashebel ❿,um den Auto-Choke zu lösen.

Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlersuchplan“.

⚠ ACHTUNG!

- Ziehen Sie den Startseilzug ❹ stets gerade heraus. Halten Sie den Griff des Startseilzugs ❹ fest, wenn sich der Startseilzug ❹ wieder einzieht. Lassen Sie den Startseilzug ❹ nie zurückschnellen.

HINWEIS

- Bei sehr hohen Außentemperaturen kann es vorkommen, dass auch bei kaltem Motor ohne Choke gestartet werden muss!

Starten bei warmem Motor
(Das Gerät stand für weniger als 15 – 20 Minuten still)

1.) Ein- / Aus-Schalter ❾ auf „I“ schalten.
2.) Choke-Hebel ❺ muss auf „|↕|“ stehen.
3.) Gerät gut festhalten und den Startseilzug ❹ bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt den Startseilzug ❹ rasch anziehen. Das Gerät sollte nach 1 – 2 Zügen starten. Falls das Gerät nach 6 Zügen immer noch nicht startet, wiederholen Sie die Schritte 1-7 unter „Starten bei kaltem Motor“ starten.

Motor abstellen

Not-Aus Schrittfolge

Falls es notwendig ist, das Gerät sofort zu stoppen, stellen Sie hierzu den Ein- / Aus-Schalter ❾ auf „0“.

Normale Schrittfolge

- Lassen Sie den Gashebel ❿ los und warten Sie bis der Motor in Leerlaufgeschwindigkeit übergegangen ist. Stellen Sie dann den Ein- / Aus-Schalter ❾ auf „0“.

⚠ ACHTUNG!

- Im Leerlauf muss das Schnittmesser stillstehen. Sollte sich das Schnittmesser drehen, ist der Vergaser einzustellen!

Arbeitshinweise

Trainieren Sie vor Einsatz des Gerätes sämtliche Arbeitstechniken (siehe Abb. 9a - 9c) bei abgestelltem Motor.

Schnittfaden verlängern

Zur Verlängerung des Schnittfadens lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und tippen Sie die Fadenspule ⓬ auf den Boden. Der Faden wird automatisch verlängert. Das Messer an der Schnittfaden-Schutzhaube ⓭ kürzt den Faden auf die zulässige Länge (siehe Abb. 9d).

⚠ ACHTUNG!

Rasen- / Gras- / Unkrautreste verfangen sich unterhalb der Schnittmesser-Schutzhaube ⓮.

- Entfernen Sie die Reste bei abgeschaltetem Motor mit einem Spachtel oder dergleichen.

Verschiedene Schnittverfahren

Trimmen / Mähen (Schnittmesser ggf. mit Fadenspule)

- Schwingen Sie das Gerät in sichelartiger Mähbewegung (siehe Abb. 9a).
- Halten Sie das Schneidwerkzeug parallel zum Boden und legen Sie die gewünschte Schnitthöhe fest.

Niedriges Trimmen (mit Fadenspule)

- Halten Sie das Gerät mit einer leichten Neigung über den Boden (siehe Abb. 9b). Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie das Gerät nicht zu sich hin.

Abmähen (mit Fadenspule)

- Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund. Dazu neigen Sie die Fadenspule im 30 Grad Winkel nach rechts. Stellen Sie den Handgriff in die gewünschte Position (siehe Abb. 9c).

Schneiden an Baum / Zaun / Fundament (mit Fadenspule)

HINWEIS

- Kommt der Faden mit Bäumen, Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Faden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

⚠ ACHTUNG!

- Entfernen Sie mit dem Gerät keine Gegenstände von Fußwegen usw.! Die Benzin-Sense ist ein kraftvolles Gerät und kleine Steine oder andere Gegenstände können 15 Meter und mehr weggeschleudert werden und zu Verletzungen oder Beschädigungen an Autos, Häusern und Fenstern führen.

Verklemmen

Sollte das Schneidwerkzeug blockieren, stellen Sie unverzüglich den Motor ab. Befreien Sie das Gerät von Gras und Gestrüpp, bevor Sie es erneut in Betrieb nehmen.

Vermeiden von Rückschlag

Beim Arbeiten mit dem Schnittmesser besteht die Gefahr des Rückschlages, wenn dieses auf feste Hindernisse (Baumstamm, Ast, Baumstumpf, Stein oder dergleichen) trifft. Das Gerät wird dabei gegen die Drehrichtung des Schneidwerkzeugs zurückgeschleudert. Dies kann zum Verlust der Kontrolle über das Gerät führen. Benutzen Sie das Schnittmesser nicht in der Nähe von Zäunen, Metallpfosten, Grenzsteinen oder Fundamenten. Zum Schneiden von schwachem Holzgewächs positionieren Sie das Gerät wie in Abb. 9e dargestellt, um Rückschläge zu vermeiden.

Wartung und Reinigung

Reinigung

HINWEIS

- Nach jedem Gebrauch sollte das Gerät gründlich gereinigt werden.

- Schalten Sie das Gerät vor Reinigungsarbeiten immer aus und ziehen den Zündkerzenstecker ab.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Spülmittel. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

Fadenspule / Schnittfaden ersetzen

1.) Die Fadenspule ⓬, ist wie in Abschnitt Fadenspule montieren / ersetzen zu demontieren. Die Fadenspule ⓬ zusammendrücken (siehe Abb. 12a) und eine Gehäusehälfte abnehmen (siehe Abb. 12b).

2.) Spulenteller Ⓚ aus dem Fadenspulen-Gehäuse entnehmen (siehe Abb. 12c + 12d).

3.) Evtl. noch vorhandenen Schnittfaden entfernen.

4.) Neuen Schnittfaden in der Mitte zusammenlegen und die entstandene Schlaufe in die Aussparung des Spulentellers einhängen (siehe Abb. 12d).

5.) Faden unter Spannung gegen den Uhrzeigersinn aufwickeln. Der Spulenteller trennt dabei die beiden Hälften des Schnittfadens (siehe Abb. 12e).

6.) Die letzten 15 cm der beiden Fadenenden in die gegenüberliegenden Fadenhalter des Spulentellers einhaken (siehe Abb. 12f).

7.) Die beiden Fadenenden durch die Metallösen im Fadenspulen-Gehäuse führen (siehe Abb. 12f).

8.) Spulenteller in das Fadenspulen-Gehäuse drücken (siehe Abb. 12f).

9.) Fügen Sie die Gehäusehälften wieder zusammen.

10.) Kurz und kräftig an beiden Fadenenden ziehen, um diese aus den Fadenhaltern zu lösen (siehe Abb. 12g).

11.) Überschüssigen Faden auf etwa 13 cm zurückschneiden. Das verringert die Belastung auf den Motor während des Startens und Aufwärmens.

12.) Fadenspule wieder montieren (siehe Kapitel Fadenspule montieren / ersetzen). Wird die komplette Fadenspule erneuert, überspringen Sie die Punkte 3 – 6.

Luftfilter warten

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser.

Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter ㉙ sollte alle 25 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden.

Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter häufiger zu überprüfen.

1.) Entfernen Sie die Abdeckung des Luftfiltergehäuses ❽ (siehe Abb. 10a).

2.) Entnehmen Sie den Luftfilter ㉙ (siehe Abb. 10b + 10c).

3.) Reinigen Sie den Luftfilter ㉙ durch Ausklopfen oder Ausblasen (mit Druckluft).

4.) Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

⚠ ACHTUNG!

■ Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.

Zündkerze warten

1.) Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ㉚ (siehe Abb. 11a) ab.

2.) Lösen Sie die Zündkerze mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel ㉕.

3.) Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Elektrodenabstand = 0,6 mm (Abstand zwischen den Elektroden, zwischen welchen der Zündfunke erzeugt wird). Ziehen Sie die Zündkerze mit 12 bis 15 Nm mit einem Drehmomentschlüssel (erhältlich im Fachhandel) an. Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste.

Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

Schutzhaubenmesser schleifen

Das Schutzhaubenmesser Ⓕ (siehe Abb. 7a) kann mit der Zeit stumpf werden. Sollten Sie dies feststellen, lösen Sie die 2 Schrauben mit denen das Schutzhaubenmesser Ⓕ an der Schnittfaden-Schutzhaube ⓭ befestigt ist. Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock. Schleifen Sie das Messer mit einem Schleifstein und achten Sie darauf, den Winkel der Schnittkante beizubehalten. Schleifen Sie nur in eine Richtung.

Vergaser-Einstellungen

Zu allen Arbeiten am Vergaser muss zuerst die Abdeckung des Luftfiltergehäuses ❽, wie in Abb. 10a gezeigt, demontiert werden.

Gasseilzug einstellen

Sollte die Maximaldrehzahl des Geräts mit der Zeit nicht mehr erreicht werden und sämtliche andere Ursachen nach Abschnitt „Fehlerbehebung“ ausgeschlossen sein, könnte eine Einstellung des Gasseilzuges erforderlich sein.

HINWEIS

■ Überprüfen Sie hierfür zunächst, ob der Vergaser bei voll durchgedrücktem Gashebel ganz öffnet.

Dies ist der Fall, wenn der Vergaserschieber (siehe Abb. 13b) bei voll betätigtem Gas vollständig geöffnet ist. Abbildung 13a zeigt die korrekte Einstellung. Sollte der Vergaserschieber nicht vollständig geöffnet sein, ist eine Nachjustierung notwendig.

Um den Gasseilzug nachzustellen sind folgende Schritte erforderlich:

■ Lösen Sie die Kontermutter Ⓒ (siehe Abb. 13a) einige Umdrehungen. Drehen Sie die Verstellschraube Ⓓ (siehe Abb. 13a) heraus, bis der Vergaserschieber bei voll betätigtem Gas, vollständig geöffnet ist (siehe Abb. 13b).

■ Ziehen Sie die Kontermutter Ⓒ wieder fest.

Standgas einstellen

⚠ ACHTUNG!

■ Standgas bei warmem Betriebszustand einstellen.

Sollte das Gerät bei nicht betätigtem Gashebel ausgehen und sämtliche andere Ursachen nach Abschnitt „Fehlerbehebung“ ausgeschlossen sein, ist ein Nachjustieren des Standgases notwendig. Drehen Sie hierzu die Standgasschraube Ⓞ (siehe Abb. 5a) im Uhrzeigersinn, bis das Gerät im Leerlauf rund läuft. Ist das Standgas so hoch, dass sich das Schneidwerkzeug mitdreht, muss dies durch Linksdrehen der Standgasschraube soweit verringert werden, bis sich das Schneidwerkzeug nicht mehr mitdreht.

Getriebe fetten

■ Ergänzen Sie alle 20 Betriebsstunden etwas Getriebefließfett (ca. 10 g). Öffnen Sie hierzu die Schraube Ⓗ (siehe Abb. 7c).

Ersatzteilbestellung

Ersatzteile bestellen

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

■ Typ des Gerätes

■ Artikelnummer des Gerätes

■ Ident-Nummer des Gerätes

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter

www.kompernass.com

Lagerung und Transport

■ Bewahren Sie das Gerät an einem sicheren Platz auf.

■ Lagern Sie das Gerät und Zubehör sicher und geschützt vor offenen Flammen und Hitze-/Funkenquellen, wie Gasdurchlauferhitzer, Wäschetrockner, Ölofen oder tragbaren Radiatoren etc.

■ Halten Sie die Schnittmesser-Schutzhaube ⓮, die Fadenspule ⓬ und den Motor bei der Lagerung immer frei von Mährückständen.

■ Schalten Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ㉚ ab.

Gerät lagern

Wenn Sie das Gerät länger als 30 Tage lagern, muss es hierfür hergerichtet werden. Andernfalls verdunstet der im Vergaser befindliche restliche Treibstoff und lässt einen gummiartigen Bodensatz zurück. Dies könnte den Start erschweren und teure Reparaturarbeiten zur Folge haben.

1.) Nehmen Sie den Tankdeckel ab, um eventuellen Druck im Benzintank ❻ abzulassen. Entleeren Sie vorsichtig den Benzintank ❻.

2.) Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis dieser stoppt, um den Treibstoff aus dem Vergaser zu entfernen.

3.) Lassen Sie den Motor für ca. 10 Minuten abkühlen.

4.) Entfernen Sie die Zündkerze (siehe Kapitel Zündkerze warten).

5.) Geben Sie 1 Teelöffel 2-Takt-Öl in die Verbrennungskammer. Ziehen Sie mehrere Male an dem Startseilzug ❹, um alle mechanischen Teile mit Öl zu benetzen. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.

HINWEIS

■ Verstauen Lagern Sie das Gerät an einem trockenen Ort und weit entfernt von möglichen Entzündungsquellen.

Erneutes Inbetriebnehmen

1.) Entfernen Sie die Zündkerze (siehe Kapitel Zündkerze warten).

2.) Ziehen Sie rasch an dem Startseilzug ❹, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.

3.) Reinigen Sie die Zündkerze und achten Sie auf den richtigen Elektrodenabstand an der Zündkerze.

4.) Füllen Sie den Benzintank ❻. Siehe Abschnitt „Treibstoff und Öl".

Transportieren

- Wenn Sie das Gerät transportieren möchten, entleeren Sie den Benzintank ❻ wie im Abschnitt „Lagerung" erklärt. Demontieren Sie den Führungshandgriff ❸ und Führungsholm ❷ wie in Abschnitt (Führungshandgriff / Führungsholm montieren) erklärt.

Fehlersuchplan

= Störung

+ = Mögliche Ursache

* = Störungsbehebung

Das Gerät springt nicht an.

+ Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten.
* Folgen Sie den Anweisungen zum Starten
+ Verrußte oder feuchte Zündkerze
* Zündkerze reinigen oder durch neue ersetzen.
+ Falsche Vergasereinstellung

Kundendienst kontaktieren

Das Gerät springt an, hat aber nicht die volle Leistung.

+ Falsche Einstellung des Chokehebels ❺
* Chokehebel auf „|⫯|" stellen.
+ Verschmutzter Luftfilter ㉙
* Luftfilter reinigen
+ Falsche Vergasereinstellung

Kundendienst kontaktieren

Der Motor läuft unregelmäßig.

+ Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze
* Zündkerze reinigen und Elektrodenastand einstellen oder neue Zündkerze einsezen.
+ Falsche Vergasereinstellung

Kundendienst kontaktieren

Garantie

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Das Gerät wurde sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Bitte setzen Sie sich im Garantiefall mit Ihrer Servicestelle telefonisch in Verbindung. Nur so kann eine kostenlose Einsendung Ihrer Ware gewährleistet werden.

Die Garantieleistung gilt nur für Material- oder Fabrikationsfehler, nicht aber für Transportschäden, Verschleißteile oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter oder Akkus. Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden, spätestens aber zwei Tage nach Kaufdatum. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Service

⚠ WARNUNG!

- Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Originalersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

(DE) **Service Deutschland**
Tel.: 0800 5435 111
E-Mail: kompernass@lidl.de
IAN 97786

(AT) **Service Österreich**
Tel.: 0820 201 222 (0,15 EUR/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.at
IAN 97786

(CH) **Service Schweiz**
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.ch
IAN 97786

Erreichbarkeit Hotline:
Montag bis Freitag von 8:00 Uhr – 20:00 Uhr (MEZ)

Importeur

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com

DE AT CH

Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Umweltschutz

- Entleeren Sie den Benzin- und Öltank sorgfältig und geben Sie ihr Gerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwendung zugeführt werden.
- Geben Sie Altöl und Benzinreste an einer Entsorgungsstelle ab und schütten diese nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss.
- Geben Sie verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle ab.

Original-Konformitätserklärung

Wir, KOMPERNASS HANDELS GMBH, Dokumentenverantwortlicher: Herr Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, DEUTSCHLAND, erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie
(2006 / 42 / EC)

Elektromagnetische Verträglichkeit
(2004 / 108 / EC)

Outdoor Richtlinie
(2005 / 88 / EC)

Emissionsrichtlinie
(2004/26/EC)

Angewandte harmonisierte Normen

EN ISO 11806-1: 2011

EN ISO 14982: 2009

Typ / Gerätebezeichnung

Benzin-Sense FBS 43 B2

Herstellungsjahr: 01 - 2014

Seriennummer: IAN 97786



Semi Uguzlu

- Qualitätsmanager -

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.

Table des matières

FR
CH

DÉBROUSSAILLEUSE THERMIQUE FBS 43 B2

Introduction

Toutes nos félicitations pour l'achat de votre nouvel appareil. Ainsi, vous venez d'opter pour un produit de grande qualité. Le mode d'emploi fait partie de ce produit. Il contient des remarques importantes concernant la sécurité, l'usage et la mise au rebut. Avant l'usage du produit, veuillez vous familiariser avec toutes les consignes d'utilisation et de sécurité. N'utilisez le produit que conformément aux consignes et pour les domaines d'utilisation prévus. Si vous cédez le produit à un tiers, remettez-lui également tous les documents.

Usage conforme

Utilisation avec la lame : Pour couper l'herbe haute et les broussailles avec la lame à 4 dents, pour les broussailles épaisses et les plantes ligneuses fragiles avec la lame à 3 dents.

Utilisation avec la bobine de fil : pour couper l'herbe et les quelques mauvaises herbes.

Toute autre utilisation non expressément approuvée dans ce manuel peut endommager l'appareil et présenter un risque sérieux pour l'utilisateur. Respecter impérativement les restrictions figurant dans les consignes de sécurité. Veuillez respecter les réglementations nationales qui peuvent restreindre l'utilisation de la machine. Toute autre utilisation ou modification de la machine est considérée comme non conforme et présente des risques d'accidents non négligeables. Non prévue pour une utilisation commerciale.

UTILISATIONS INTERDITES !

Pour éviter les blessures, l'utilisateur ne doit pas utiliser l'appareil pour les travaux suivants : pour le nettoyage des trottoirs et comme broyeur à végétaux pour le broyage de tronçons d'arbres et de haies. En outre, l'appareil ne doit pas être utilisé pour niveler les reliefs tels que les taupinières. Pour des raisons de sécurité, l'appareil ne doit pas servir d'unité d'entraînement pour d'autres appareils de tous types. L'utilisateur/opérateur est responsable des dommages ou blessures de toute sorte qui pourraient en résulter, non le fabricant.

Matériel livré

1 débroussailleuse thermique FBS 43 B2

1 mode d'emploi

- Ouvrez l'emballage et retirez l'appareil de l'emballage avec précaution.
- Retirez le matériel d'emballage ainsi que les sécurités d'emballage et de transport (le cas échéant).
- Vérifiez que la livraison est complète.
- Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont subi aucun dégât pendant le transport.
- Si possible, conservez l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

Équipement

1 Pièce de raccordement guidon
2 Guidon
3 Poignée de guidage
4 Cordon de démarrage
5 Levier étrangleur
6 Réservoir d'essence
7 Pompe à carburant "Primer"
8 Recouvrement du boîtier du filtre à air
9 Interrupteur marche/arrêt
10 Accélérateur
11 Blocage de l'accélérateur
12 Bobine de fil avec fil de coupe
13 Capot de protection du fil de coupe
14 Capot de protection de la lame
15 2 x vis M6
16 Ceinture de port
17a Lame à 4 dents
17b Lame à 3 dents
18 Fixation poignée de guidage
19 Vis pour poignée M6
20 Disque entraîneur
21 Plaque de compression
22 Recouvrement plaque de protection
23 Écrou M10 (filet à gauche)
24 Flacon d'essence/d'huile
25 Clé à bougie
26 Clé mâle à six pans 5 mm
27 Clé mâle à six pans 4 mm
28 Vis pour poignée M6
29 Filtre à air
30 Cosse de bougie d'allumage

Lame 17a/17b et bobine de fil 12 sont également appelés dans le texte outil de coupe (terme générique).

Caractéristiques techniques

Type de moteur :	moteur 2 temps, refroidi par air, cylindre chromé
Puissance du moteur (maxi.) :	1,35 kW / 1,8 PS
Cylindrée :	42,7 cm^3
Vitesse de rotation à vide moteur :	2700 - 3400 min^{-1}
Vitesse moteur maxi	
avec lame :	10500 min^{-1}
avec bobine de fil :	9000 min^{-1}
Vitesse de coupe max. avec lame :	7850 min^{-1}
avec bobine de fil :	6750 min^{-1}
Allumage :	électronique
Entraînement :	accouplement centrifuge
Poids (réservoir vide) :	8 kg
Ø cercle de coupe du fil :	43 cm
Ø cercle de coupe de la lame :	25,5 cm
Longueur du fil :	8,0 m
Ø fil :	2,0 mm
Contenance du réservoir :	0,85 l
Bougie d'allumage :	Champion RCJ7Y
Consommation de carburant	
à puissance max. du moteur :	0,6 kg / h
Consommation spécifique	
de carburant	
à puissance max. du moteur :	446 g / kWh

Informations relatives aux bruits et aux vibrations

Valeur de mesure du bruit déterminée conf. à la norme EN ISO 11806-1.

Le niveau de bruit A pondéré typique de :

Niveau de pression acoustique L_{pA} : 96,3 dB(A)

Imprécision K_{pA} : 2,5 dB

Niveau de puissance acoustique L_{WA} : 110,3 dB(A)

Imprécision K_{WA} : 2,5 dB

⚠ ATTENTION !

■ Porter une protection auditive !

⚠ AVERTISSEMENT !

■ Réduisez également les risques de vibrations tels que le risque d'une maladie des doigts morts grâce à des pauses de travail fréquentes dans lesquelles vous frottez par ex. les paumes des mains l'une contre l'autre !

Fonctionnement

Valeur d'émission de vibration $a_h = 8,2\ m/s^2$

Incertitude $K = 1,5\ m/s^2$

⚠ AVERTISSEMENT !

■ Le niveau de vibrations indiqué dans ces instructions a été mesuré conformément aux méthodes de mesure décrites dans la norme EN ISO 11806-1 et peut être utilisé pour la comparaison d'appareils. La valeur d'émission des vibrations mentionnée peut être également utilisée pour une évaluation préliminaire de l'arrêt. Le niveau des vibrations varie en fonction de l'usage de l'outil électrique et peut, dans certains cas, excéder les valeurs indiquées dans ces instructions. La sollicitation due aux vibrations pourrait être sous-estimée si l'outil électrique est utilisé régulièrement de cette manière.

REMARQUE

■ Afin d'obtenir une estimation précise de la sollicitation due aux vibrations pendant un certain temps de travail, il convient également de tenir compte des périodes pendant lesquelles l'appareil est éteint ou allumé, mais n'est pas effectivement utilisé. Ceci peut considérablement réduire la sollicitation due aux vibrations pendant toute la durée du travail.

Consignes de sécurité

⚠ AVERTISSEMENT !

■ Lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Tout manquement aux consignes de sécurité et instructions peut causer une électrocution, un incendie et/ou de graves blessures.

⚠ ATTENTION !

■ L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets !
Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs en matière plastique, des films et avec des pièces de petite taille ! Il y a risque d'étouffement !

Conserver toutes les consignes de sécurité et instructions pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

Manipulation

- Portez des vêtements de travail protecteurs comme un pantalon long, des chaussures de sécurité sûres, des gants de travail résistants, un casque de protection, un masque de protection pour le visage ou des lunettes de protection pour les yeux et de bons bouchons pour les oreilles ou toute protection auditive contre le bruit.
- Seules les personnes adultes suffisamment formées sont autorisées à utiliser l'appareil, le régler et en faire la maintenance.
- Si l'appareil ne vous est pas familier, entraînez-vous à l'utiliser lorsque le moteur est éteint.
- Veillez à ce que les vis et les éléments de raccordement soient bien serrés. N'utilisez jamais l'appareil lorsqu'il n'est pas bien réglé, incomplet ou pas monté sûrement.
- Ouvrez lentement le réservoir d'essence pour laisser s'échapper la pression s'étant éventuellement formée dans le couvercle du réservoir. Pour éviter tout risque risque d'incendie, éloignez-vous d'au moins 3 m du lieu de remplissage avant de démarrer l'appareil.
- Tenez toujours l'appareil à deux mains. Ce faisant, les pouces et les doigts doivent entourer les poignées.
- Posture de travail : ne pas utiliser l'appareil dans une position inconfortable, en déséquilibre, les bras tendus ou d'une seule main.
- Veillez toujours à ce qu'il soit stable.
- Utilisez toujours la ceinture de port fournie.
- Veillez à ce que les poignées soient sèches et propres et qu'il n'y ait pas de mélange d'essence dessus.
- N'utilisez pas l'appareil si des spectateurs ou des animaux se trouvent dans le voisinage immédiat. Lors des travaux de tonte, maintenez une distance minimale de 15 mètres entre l'utilisateur et d'autres personnes ou animaux. Lors de travaux de tonte à ras, veuillez maintenir une distance minimale de 30 mètres entre l'utilisateur et d'autres personnes ou animaux.

- Avant le travail, contrôlez le terrain, des objets tels que des pièces métalliques, des bouteilles, des pierres ou autre peuvent être projetés et entraîner de graves blessures de l'utilisateur.
- Déplacez la bobine de fil à la hauteur souhaitée. Évitez de toucher les petits objets (par ex. les pierres) avec la bobine de fil.
- Maintenez la bobine de fil toujours au dessus du sol lorsque l'appareil est en fonctionnement.
- Lors de travaux de tonte sur une pente, veuillez toujours vous placer en dessous de l'outil de coupe. Ne coupez ou ne taillez jamais sur une butte ou une pente glissante.
- Avant de démarrer le moteur, assurez-vous que la bobine de fil ne rencontre pas d'obstacle.
- N'utilisez jamais l'appareil s'il est endommagé ou présente des défauts.
- Taillez ou coupez toujours à un palier de vitesse de rotation élevé. Ne laissez pas tourner le moteur à faible vitesse au début de la tonte ou pendant la taille.
- Si vous touchez accidentellement un objet solide avec l'appareil, coupez le moteur immédiatement et contrôlez les dommages éventuels sur l'appareil.
- Éteignez l'appareil avant de le déposer.
- Éteignez toujours le moteur avant de travailler sur l'outil de coupe.

⚠ ATTENTION !

Remarques supplémentaires

- Ne pas toucher l'échappement.
- Utilisez l'appareil uniquement pour l'application prévue comme la taille du gazon et les travaux de tonte.
- N'utilisez pas l'appareil pendant une longue période, faites régulièrement des pauses.
- N'actionnez pas l'appareil sous l'influence de l'alcool ou de la drogue.
- N'utilisez l'appareil que lorsque le capot de protection correspondant est installé et est en bon état.
- Toute modification sur l'appareil peut mettre en danger la propre sécurité de l'utilisateur et rend caduque la garantie du fabricant.
- N'utilisez jamais l'appareil à proximité de liquides ou de gaz facilement inflammables que ce soit dans des pièces fermées ou à l'air libre. Il peut en résulter des explosions ou des incendies.
- N'utilisez pas d'autres outils de coupe. Pour votre propre sécurité, utilisez uniquement des accessoires et appareils auxiliaires indiqués dans le mode d'emploi. L'usage de tout autre outil ou accessoire que ceux recommandés dans le mode d'emploi peut signifier pour vous un risque de blessure corporelle.

Dispositifs de sécurité

Pendant que vous travaillez avec l'appareil, le capot de protection en plastique correspondant pour fonctionnement avec lame ou fil doit être monté pour éviter que des objets soient projetés.

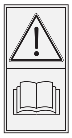
⚠ AVERTISSEMENT !

- Ne tondez jamais pendant que d'autres personnes, en particulier des enfants [...] ou des animaux, sont à proximité.
- Respectez une distance de sécurité de 15 m. Arrêtez immédiatement l'appareil dès que quelqu'un s'approche.

⚠ ATTENTION ! RISQUE D'EMPOISONNEMENT !

- Les gaz d'échappement, les carburants et les lubrifiants sont toxiques. Il ne faut pas inhaler les gaz d'échappement.

Explication des plaques signalétiques sur l'appareil !


Avertissement ! Lire le mode d'emploi avant la mise en service.


Porter une protection auditive !


Porter des lunettes de protection !


Porter des chaussures rigides !

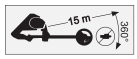

Porter des gants de travail !


Porter une protection pour la tête !


Protéger l'appareil de la pluie ou de l'humidité !

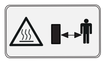

Faites attention aux pièces projetées !

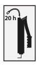

Avant les travaux de maintenance, mettez l'appareil hors circuit et retirez la cosse de bougie d'allumage !



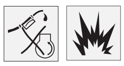
La distance entre la machine et les personnes environnantes doit être d'au moins 15 m !


L'outil de coupe (lame/fil de coupe) continue de tourner une fois l'appareil éteint !


Attention, pièces brûlantes. Gardez vos distances !


Remettez un peu de graisse toutes les 20 heures (graisse liquide pour engrenage) !


Risque de recul !


Prudence - L'essence est extrêmement inflammable ! Risque d'explosion ! Ne pas renverser de carburant !


Attention ! Risque d'étouffement !


Prudence ! Émanations de CO toxiques !
Ne pas utiliser l'appareil dans des pièces fermées !


Prudence ! Risque de blessure par lame rotative ! Tenir les mains et les pieds éloignés !

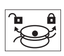


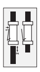
Indication du niveau de puissance acoustique L_{WA} en dB.



Indication du rapport de mélange essence-huile.


Feu, flamme nue et fumée interdits !


Remarque ! Filet à gauche.


Remarque ! Monter la poignée de guidage.



Tours par minute max.

⚠ AVERTISSEMENT !

- L'essence est hautement inflammable. Conservez l'essence uniquement dans les récipients prévus à cet effet.
- Faites le plein uniquement à l'air libre et ne fumez pas.
- Pendant que le moteur est en marche ou que l'appareil est chaud, ne pas ouvrir le bouchon du réservoir d'essence et ne pas remplir d'essence.
- Si de l'essence a débordé, il ne faut pas essayer de démarrer le moteur. Au lieu de cela, il faut éloigner l'appareil de l'endroit où l'essence s'est répandue. Il faut éviter toute tentative d'allumage tant que les vapeurs d'essence ne se sont pas évaporées.
- Pour des raisons de sécurité, il faut remplacer le réservoir d'essence et les bouchons du réservoir lorsqu'ils sont endommagés.

Avant utilisation

⚠ ATTENTION !

- Pendant la tonte, portez toujours des chaussures de sécurité antidérapantes et des vêtements de travail protecteurs correspondants comme des gants de travail, un casque de protection, un masque de protection ou des lunettes de protection et une protection auditive.
- Contrôlez le terrain sur lequel l'appareil est utilisé et éloignez les objets qui peuvent être happés et projetés.
- Avant utilisation et après une chute ou d'autres impacts, il faut toujours procéder à une inspection visuelle pour déterminer si l'outil de coupe, les boulons de fixation ainsi que l'ensemble de l'unité de coupe sont endommagés. Les outils de coupe et les boulons de fixation usés ou endommagés doivent être remplacés.
- Avant l'utilisation il faut toujours contrôler visuellement si les outils de coupe sont usés ou endommagés. Pour éviter tout balourd, les outils de coupe et les boulons de fixation endommagés ou usés doivent être uniquement remplacés par jeu.

Limitez le niveau sonore et les vibrations au minimum !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

Mesures de sécurité lors de la manipulation de la lame

- Les personnes présentes peuvent souffrir de cécité ou de blessures. Maintenez une distance de 15 m au moins dans toutes les directions entre vous et les autres personnes ou les animaux.
- N'utilisez pas l'appareil si toutes les pièces additionnelles de la lame ne sont pas montées dans les règles de l'art.
- La lame peut être projetée brutalement par des objets. Cela peut entraîner des blessures aux bras ou aux jambes. Si l'appareil heurte des corps étrangers, arrêtez le moteur immédiatement et attendez que la lame s'immobilise. Vérifiez si la lame est endommagée. Remplacez toujours la lame lorsqu'elle est tordue ou déchirée.
- La lame projette des objets et même de la terre violemment. Cela peut causer la cécité ou des blessures Portez une protection oculaire, du visage et des jambes. Retirez toujours les objets de la zone de travail avant d'utiliser la lame.
- La lame s'arrête de tourner lorsque l'on relâche l'accélérateur. Une lame continuant de tourner peut causer des blessures par coupure sur vous-même ou les personnes environnantes. Avant de procéder à des travaux quelconques sur la lame, éteignez le moteur et assurez-vous que la lame s'est arrêtée.

Mise en service

Montage

Montage de la poignée de guidage (fig. 3a-3c)

- Montez la poignée de guidage ❸ comme illustré sur les figures 3a-3c. La poignée de guidage ❸ devrait être orientée comme illustré sur les figures 3a-3c. Ne serrez la vis pour poignée ⓳ qu'après avoir réglé la position de travail optimale avec la ceinture de port ⓰ (voir chapitre Mettre la ceinture de port/Réglage de la hauteur de coupe).
- Afin de régler la poignée de guidage ❸ à la bonne distance du corps et garantir ainsi également un écart suffisant entre le moteur et vous-même, desserrez les deux vis situées à la base de la poignée de guidage ❸ (voir fig. 8j).

Montage du guidon (4a-4c)

- Appuyez sur le levier de blocage Ⓐ et insérez le guidon ❷ (voir fig. 4a) dans la pièce de raccordement du guidon ❶. Faites attention ce faisant à ce que les arbres d'entraînement à l'intérieur du guidon ❷ glissent l'un dans l'autre, et tournent le cas échéant facilement sur la bobine de fil ⓬/ la lame 17a/17b. Le nez du levier de blocage Ⓐ doit s'encranter dans le trou Ⓑ. Serrez à présent la vis pour poignée 28 comme dans la figure 4c.

Montage du capot de protection de la lame

⚠ AVERTISSEMENT !

- Lorsque l'on travaille avec la lame, il faut que le capot de protection de la lame ⓮ soit monté. Le capot de protection de la lame ⓮ est fixé avec 2 vis ⓯ au guidon ❷ comme illustré figure 5.

Montage/ remplacement de la lame

- Montez/remplacez la lame 17a/17b, comme illustré dans les figures 6a - 6g.
- Bloquer la lame 17a/17b sur le disque entraineur (voir fig. 6c).
- Enficher la plaque de compression 21 sur le filetage de l'arbre cannelé (voir fig. 6d).
- Monter le recouvrement de la plaque de protection 22 (voir fig. 6e).
- Cherchez le trou du disque entraîneur, faites-le correspondre à l'encoche qui se trouve dessous et bloquez-le à l'aide de la clé mâle à six pans 26 fournie pour ensuite serrer l'écrou 23 à l'aide de la clé à bougie 25 (voir fig. 6f + 6g).

ATTENTION ! Filet à gauche !

- Les lames 17a/17b sont livrées avec des protections en plastique. Les enlever avant l'utilisation puis les remettre ensuite.

⚠ ATTENTION ! BORDS TRANCHANTS, PORTEZ DES GANTS DE PROTECTION

- ATTENTION ! Monter le capot de protection du fil de coupe ⓭ sur le capot de protection de la lame ⓮.
- Lorsque l'on travaille avec le fil de coupe, le capot de protection du fil de coupe ⓭ doit être monté. Le montage du capot de protection du fil de coupe ⓭ se fait comme représenté dans l'illustration 7a.
- Veillez à ce que le capot de protection du fil de coupe ⓭ s'enclenche vraiment. Une lame Ⓕ (voir fig. 7a) se trouve sur le côté inférieur du capot de protection du fil de coupe ⓭. Celle-ci est recouverte d'une protection Ⓖ (voir fig. 7a.).
- Retirez cette protection Ⓖ avant de travailler et remettez-la après avoir travaillé.

Montage/remplacement de la bobine de fil

- Monter/remplacer la bobine de fil ⑫ comme représenté dans l'illustration 7c.
- Cherchez le trou du disque entraîneur ⑳, faites-le correspondre à l'encoche qui se trouve dessous et bloquez-le avec la clé mâle à six pans ㉖ fournie pour ensuite visser la bobine de fil ⑫ sur le filetage.

ATTENTION ! Filet à gauche !

Mettre la ceinture de port

REMARQUE

- Pour assurer un travail sans fatigue, vous pouvez effectuer les réglages sur les points suivants. Selon la taille du l'utilisateur, les réglages peuvent varier.
- Avant de commencer à travailler, régler la ceinture de port et la poignée en fonction de la taille de l'utilisateur.
- Équilibrer la débroussailleuse thermique avec l'outil de coupe monté de telle sorte que l'outil de coupe soit en suspens juste au-dessus du sol sans que la débroussailleuse thermique n'entre en contact avec les mains.

1.) Enfilez la ceinture de port et assemblez les deux parties de la ceinture de port jusqu'à ce qu'elles s'enclenchent (voir fig. 8a - 8b).
2.) Comme le montre la figure 8c, tirez sur la ceinture de port pour l'aligner au centre du corps et ajuster le tour de taille en conséquence.
3.) Pour tendre à présent les deux sangles d'épaule, tirez sur les deux sangles, comme représenté sur la figure 8d.
4.) Pour régler la bonne position de la débroussailleuse thermique sur la ceinture de port, tirez sur la ceinture, comme représenté sur la figure 8e.
5.) Accrochez le mousqueton Ⓘ (voir fig. 8f - 8h) et fixez-le avec le morceau de ceinture rouge Ⓛ du mécanisme d'ouverture rapide.
6.) Prenez maintenant la débroussailleuse thermique et accrochez-la comme illustré en figure 8i, avec la fixation Ⓙ dans le mousqueton Ⓘ. La fixation Ⓙ peut également être enlevée et déplacée au moyen d'1 vis Ⓜ pour ajuster le meilleur alignement de la débroussailleuse thermique.
7.) La poignée de guidage ③ peut maintenant être encore ajustée par 2 vis Ⓝ situées à la base de l'alignement de la poignée de guidage ③.

Réglage de la hauteur de coupe

- Positionnez la ceinture de port ⑯ comme illustré sur les figures 8a-8c.
- Accrochez l'appareil à la ceinture de port (fig. 8d).
- Réglez la position de travail et la position de coupe optimales à l'aide des différents réglages de la ceinture de port (voir fig. 8e).
- Afin de déterminer la longueur optimale de ceinture de port, faites ensuite quelques mouvements de balancier sans allumer le moteur (voir fig. 9a).
- La ceinture de port est dotée d'un mécanisme d'ouverture rapide. Si vous devez déposer rapidement l'appareil Ⓛ, tirez sur le morceau de ceinture rouge (fig. 8k).

⚠ ATTENTION !

- Utilisez toujours la ceinture de port lorsque vous travaillez avec l'appareil. Mettez la ceinture dès que vous avez démarré le moteur et qu'il tourne à vide. Éteignez le moteur avant d'enlever la ceinture de port.

Carburant et huile

⚠ ATTENTION !

- N'utilisez pas de mélange de carburant qui a été stocké plus longtemps que 90 jours.

Carburants recommandés :

- Utilisez uniquement un mélange à base d'essence sans plomb et d'une huile spéciale moteur 2 temps. Mélangez le carburant en respectant le tableau des mélanges de carburants.
- Versez respectivement la bonne quantité d'essence et d'huile moteur 2 temps dans le flacon de mélange joint à la livraison (voir tableau des mélanges de carburant). Secouez ensuite bien le récipient.

Tableau des mélanges des carburants

Procédure de mélange : 40 parts d'essence pour 1 part d'huile

Essence	Huile 2 temps
1 litre	25 ml
5 litres	125 ml

Commande

⚠ ATTENTION !

- Veuillez respecter les directives légales relatives à l'ordonnance de la protection contre le bruit.

Vérifiez l'appareil avant chaque mise en service.

- Étanchéité du système de carburant.
- État impeccable et dispositifs de protection et de coupe au complet.
- Bonne fixation de toutes les vis.
- Souplesse de toutes les pièces mobiles.

Démarrage à froid

⚠ ATTENTION !

- Ne laissez jamais la contrainte de câble de démarrage effectuer un brusque retour en arrière. Ceci peut entraîner des dommages.

1.) Remplissez le réservoir (voir également la section "Carburant et huile").
2.) Appuyez 6 x sur la pompe à carburant ⑦ (Primer).
3.) Positionnez l'interrupteur marche/arrêt ⑨ sur "I".
4.) Mettez le levier étrangleur ⑤ sur "|⟍|".
5.) Tenez fermement l'appareil et tirez la poignée de démarrage ④ jusqu'à la première résistance. Maintenant, tirez sur le cordon de démarrage ④ d'un coup sec. L'appareil démarre.
6.) Si le moteur ne démarre pas, répétez les étapes 4-5.
7.) Dès que le moteur tourne, appuyez sur le levier des gaz ⑩ pour desserrer le starter automatique.

Si le moteur ne démarre toujours pas au bout de plusieurs essais, veuillez lire le paragraphe "Élimination des erreurs".

⚠ ATTENTION !

- Tirez toujours sur le cordon de démarrage ④ de façon rectiligne. Maintenez la poignée du cordon de démarrage ④ lorsque le cordon de démarrage ④ retourne à sa place. Ne laissez jamais le cordon de démarrage ④ revenir rapidement de son état tiré.

REMARQUE

- En cas de températures extérieures très élevées, il peut arriver que l'on puisse démarrer à froid sans starter !

Démarrage à chaud
(L'appareil a été arrêté pendant moins de 15-20 min)

1.) Positionnez l'interrupteur marche/arrêt ⑨ sur "I".
2.) Le levier du starter ⑤ doit être sur "| | |".

3.) Tenez bien l'appareil et tirez le cordon de démarrage ❹ jusqu'à la première résistance. Maintenant, tirez fortement sur le cordon de démarrage ❹. L'appareil doit démarrer au bout de 1 à 2 essais. Si la machine ne démarre toujours pas au bout de 6 essais, répétez les étapes 1 à 7 avec un démarrage à froid.

Mettre le moteur hors circuit

Procédure arrêt d'urgence

Si c'est nécessaire, arrêtez immédiatement l'appareil, placez pour cela l'interrupteur marche/arrêt ❾ sur "0".

Procédure normale

- Lâchez l'accélérateur ❿ et attendez que le moteur soit passé à la vitesse de rotation à vide. Mettez ensuite l'interrupteur marche/arrêt ❾ sur "0".

⚠ ATTENTION !

- Au point mort, la lame doit être arrêtée. Si la lame devait tourner, régler le carburateur !

Consignes de travail

Entraînez-vous à toutes les techniques de travail le moteur éteint avant d'utiliser l'appareil (voir fig. 9a-9c).

Allongement du fil de coupe

Pour allonger le fil de coupe, laissez tourner le moteur à plein régime et tapoter la bobine de fil ⓬ sur le sol. Le fil est automatiquement rallongé. La lame du capot de protection de fil de coupe ⓭ raccourcit le fil à la longueur adéquate (voir fig. 9d).

⚠ ATTENTION !

Les résidus de gazon, d'herbe, de mauvaises herbes se coincent sous le capot protecteur ⓮.

- Retirez les résidus une fois le moteur éteint à l'aide d'une spatule ou quelque chose de semblable.

Différents types de coupe

Couper/Tondre (lame si néc. avec une bobine de fil)

- Déplacez l'appareil en faisant des mouvements oscillants d'un côté à l'autre (voir fig. 9a).
- Positionnez toujours l'outil de coupe parallèle au sol et déterminez la hauteur de coupe souhaitée

Couper à basse hauteur (avec bobine de fil)

- Positionnez l'appareil en le penchant légèrement au-dessus du sol (voir fig. 9b). Coupez toujours en vous éloignant de là où vous vous tenez. Ne tirez jamais l'appareil vers vous.

Tondre à ras (avec bobine de fil)

- Quand vous tondez à ras, il s'agit de tondre toute la végétation jusqu'au sol. Pour cela, penchez la bobine de fil de 30 degrés vers la droite. Placez la poignée dans la position souhaitée (voir fig. 9c).

Couper l'herbe autour d'arbres/grillages/fondations (avec bobine de fil)

REMARQUE

- Si le fil entre en contact avec des arbres, des pierres, des murs en pierre ou des fondations, il s'use ou s'effiloche. Si le fil tape contre le grillage d'une clôture, il se casse.

⚠ ATTENTION !

- Ne retirez pas d'objets du trottoir avec l'appareil ! La débroussailleuse à essence est un outil puissant et les petites pierres ou autres objets peuvent être projetés à 15 mètres et plus et provoquer des blessures ou des détériorations sur les voitures, les maisons et les fenêtres.

Blocage

Si l'outil de coupe se bloque, mettez immédiatement le moteur hors circuit. Enlevez l'herbe et la broussaille de l'appareil avant de le remettre en service.

Éviter un recul

Lorsque la lame rencontre des obstacles (tronc d'arbre, nœud, souche, pierre ou autres) pendant le travail, cela entraîne un risque d'effet de recul. L'appareil recule ce faisant brusquement dans le sens contraire du sens de rotation de l'outil. Cela peut faire perdre le contrôle de l'appareil. N'utilisez pas la lame à proximité de clôtures, de poteaux métalliques, de bornes ou de fondations. Pour la coupe de petits arbustes, positionnez l'appareil comme illustré sur la figure 9e afin d'éviter des reculs.

Maintenance et nettoyage

Nettoyage

REMARQUE

- Après chaque utilisation, l'appareil devrait être nettoyé soigneusement.

- Mettez toujours l'appareil hors circuit avant tout travail d'entretien et retirez la cosse de la bougie d'allumage.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et d'un peu de détergent. Veillez à ce que l'eau ne pénètre pas à l'intérieur de l'appareil.

Remplacement de la bobine de fil/du fil de coupe

1.) La bobine de fil ⓬ doit être démontée, comme décrit dans le paragraphe Montage/remplacement de la bobine de fil. Comprimez la bobine de fil ⓬ (voir fig. 12a) et enlevez la moitié du boîtier (voir fig. 12b).

2.) Retirez le porte-bobine Ⓚ du boitier de la bobine de fil (voir fig. 12c + 12 d).

3.) Retirez les éventuels fils de coupe encore présents.

4.) Regroupez le nouveau fil de coupe au milieu et accrochez la boucle qui s'est formée à l'encoche du porte-bobine (fig. 12d).

5.) Enroulez le fil sous tension dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Le porte-bobine sépare ce faisant les deux moitiés du fil de coupe (voir fig. 12e).

6.) Accrochez les derniers 15 cm des deux extrémités des fils dans les supports de fil opposés du porte-bobine (fig. 12f).

7.) Introduisez les deux extrémités de fils par les œillets métalliques dans le boîtier de bobine de fil (voir fig. 12f).

8.) Enfoncez le porte-bobine dans le boîtier de la bobine de fil (fig. 12f).

9.) Assemblez à nouveau les deux moitiés du boitier.

10.) Tirez brièvement et vigoureusement sur les extrémités des fils afin de les détacher du support de fil (fig. 12g).

11.) Recoupez les fils qui dépassent sur environ 13 cm. Cela réduit la sollicitation du moteur lors du démarrage et de la chauffe.

12.) Remontez la bobine de fil (voir chapitre Montage/remplacement de la bobine de fil). Si toute la bobine de fil est remplacée, ne considérez pas les points 3-6.

Maintenance du filtre à air

Les filtres à air encrassés réduisent la puissance motrice en raison d'une amenée d'air au carburateur trop réduite.

Des contrôles réguliers sont par conséquent indispensables. Il faut contrôler le filtre à air ㉙ toutes les 25 heures de service et le nettoyer si nécessaire.

Si l'air est fortement chargé de poussière, contrôlez plus souvent le filtre à air.

1.) Retirez le recouvrement du boîtier du filtre ❽ (voir fig.10a).

2.) Retirez le filtre à air ㉙ (voir fig.10b + 10c).

3.) Nettoyez le filtre à air ㉙ en le tapotant ou en le soufflant (à l'air comprimé).

4.) Le montage s'effectue dans l'ordre inverse des étapes.

⚠ ATTENTION !

- Ne nettoyez jamais le filtre avec de l'essence ni avec des solvants inflammables.

Maintenance de la bougie d'allumage

1.) Retirez la cosse de bougie d'allumage ㉚ (voir fig. 11a) ab.

2.) Retirez la bougie d'allumage à l'aide de la clé à bougie ㉕ fournie.

3.) Le montage s'effectue dans l'ordre inverse des étapes.

Écart entre les électrodes = 0,6 mm (écart entre les électrodes entre lesquelles l'étincelle d'allumage a lieu). Serrez la bougie d'allumage avec 12 à 15 Nm à l'aide d'une clé dynamométrique (disponible en magasin spécialisé). Contrôlez l'encrassement de la bougie d'allumage pour la première fois au bout de 10 heures de service et nettoyez celle-ci le cas échéant à l'aide d'une brosse à fils de cuivre.

Effectuez ensuite une maintenance de la bougie d'allumage toutes les 50 heures de service.

Affûtage de la lame du capot

La lame du capot de protection Ⓕ (voir fig. 7a) peut s'émousser avec le temps. Si vous vous en rendez compte, desserrez les 2 vis avec lesquelles la lame du capot Ⓕ est fixée au capot de protection du fil de coupe ⓭. Bloquez la lame dans un étau. Affûtez la lame avec une lime plate et veillez à garder l'angle de l'arête de coupe. Limez dans une seule direction.

Réglages du carburateur

Pour tous travaux sur le carburateur, il faut d'abord démonter le recouvrement du boîtier du filtre à air ❽ comme indiqué sur les figure 10a.

Réglage du câble de transmission du carburateur

Si, avec le temps, la vitesse maximale de l'appareil ne peut plus être atteinte et que toutes les autres causes possibles selon le paragraphe "Élimination des erreurs" sont exclues, il pourrait être nécessaire de régler le câble de transmission du carburateur.

REMARQUE

- Vérifiez pour ce faire tout d'abord si le carburateur s'ouvre complètement lorsque la poignée de l'accélérateur est enfoncé jusqu'au bout.

C'est le cas lorsque le coulisseau du carburateur (voir fig. 13b) est ouvert lorsque l'on appuie à fond sur l'accélérateur. La figure 13a montre le réglage correct. Si le coulisseau du carburateur n'est pas complètement ouvert, il est nécessaire de faire un ajustement.

Afin de régler le tirant de câble, les étapes suivantes sont nécessaires :

- Desserrez le contre écrou Ⓒ (voir fig. 13a) de quelques tours. Dévissez la vis de réglage Ⓓ (voir fig. 13a) jusqu'à ce que le coulisseau du carburateur soit complètement ouvert alors que l'accélérateur est à fond (voir fig. 13b).
- Resserrez le contre écrou Ⓒ.

Réglage du ralenti

⚠ ATTENTION !

- Régler le ralenti en état de fonctionnement chaud.

Si l'appareil s'éteint sans que le levier de l'accélérateur ait été activé et que toutes les autres causes de défauts selon le paragraphe "Élimination des erreurs" sont exclues, il faut procéder à un nouveau réglage du ralenti. Pour cela, tournez la vis du ralenti Ⓞ (voir fig. 5a) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que l'appareil tourne à vide de manière stable. Si le ralenti est si élévé qu'il entraîne l'outil de coupe, il faut tourner la vis du ralenti vers la gauche de manière à diminuer ce mouvement jusqu'à ce que l'outil de coupe ne soit plus entraîné.

Graissage de l'engrenage

- Rajoutez toutes les 20 heures de fonctionnement un peu de graisse liquide pour engrenage (env. 10 g). Desserrez pour cela la vis Ⓗ (voir fig. 7c).

Commande de pièces de rechange

Commander des pièces de rechange

Veuillez indiquer ce qui suit pour toute commande de pièces de rechange :

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil
- Numéro d'identification de l'appareil

Vous trouverez les prix et informations actuels à l'adresse

www.kompernass.com

Stockage et transport

- Rangez l'appareil dans un endroit sûr.
- Rangez l'appareil et ses accessoires en sécurité et protégés des flammes ouvertes et des sources de chaleur/d'ignition telles que les chauffe-eau à gaz, sèche-linges, poêles à mazout ou radiateurs portatifs etc.
- Gardez le capot de protection de la lame ⓮, la bobine de fil ⓬ et le moteur toujours exempts de résidus de tonte lors du stockage.
- Avant les travaux d'entretien, éteignez l'appareil et retirez la cosse de bougie d'allumage ㉚.

Rangement de l'appareil

Si vous rangez l'appareil pendant une durée qui dépasse 30 jours, il faut le préparer pour cela. Sinon, le reste du carburant se trouvant dans le carburateur s'évapore et laisse un fond ressemblant à du caoutchouc. Cela pourrait rendre le démarrage difficile et entraîner des coûts de réparation importants.

1.) Retirez le bouchon du réservoir réservoir d'essence afin de laisser s'échapper la pression contenue éventuellement dans le réservoir ❻. Videz le réservoir ❻ avec précaution.

2.) Démarrez le moteur et laissez le tourner jusqu'à ce qu'il s'arrête, afin d'éliminer le carburant du carburateur.

3.) Laissez refroidir le moteur pendant env. 10 minutes.

4.) Enlevez la bougie d'allumage (voir chapitre Maintenance de la bougie d'allumage)

5.) Versez une cuillère à café d'huile moteur à 2 temps dans la chambre de combustion. Tirez plusieurs fois de suite lentement sur le cordon de démarrage ❹ afin de recouvrir tous les composants internes d'huile. Réintroduisez la bougie d'allumage.

REMARQUE

■ Rangez l'appareil à un endroit sec et éloigné de sources d'inflammation éventuelles.

Remise en service

1.) Enlevez la bougie d'allumage (voir chapitre Maintenance de la bougie d'allumage)

2.) Tirez brusquement sur le cordon de démarrage ❹, afin d'enlever l'huile en trop de la chambre de combustion.

3.) Nettoyez la bougie d'allumage et veillez à ce que les électrodes aient un écart correct sur la bougie d'allumage.

4.) Remplissez le réservoir d'essence ❻. Voir le chapitre "Carburant et huile".

Transport

■ Si vous voulez transporter l'appareil, videz le réservoir d'essence ❻ comme expliqué dans le paragraphe "Stockage". Démontez la poignée de guidage ❸ et le guidon ❷ comme expliqué dans le paragraphe (Montage de la poignée de guidage/du guidon).

Elimination des erreurs

= Panne

+ = Cause possible

* = Dépannage

L'appareil ne démarre pas.

+ Procédure défectueuse au démarrage.
* Suivez les instructions pour démarrer
+ Bougie encrassée ou humide
* Nettoyer la bougie d'allumage ou la remplacer par une nouvelle.
+ Mauvais réglage du carburateur

Contacter le service-client

L'appareil démarre mais n'a pas la pleine puissance.

+ Mauvais réglage du levier de starter ❺
* Régler le levier de starter sur "|ǂ|".
+ Filtre à air ㉙ encrassé
* Nettoyer le filtre à air
+ Mauvais réglage du carburateur

Contacter le service-client

Le moteur tourne de façon irrégulière.

+ Mauvaise distance entre les électrodes de la bougie d'allumage
* Nettoyer la bougie d'allumage et régler la distance entre les électrodes ou installer une nouvelle bougie
+ Mauvais réglage du carburateur

Contacter le service-client

Garantie

Cet appareil bénéficie d'une garantie de 3 ans à compter de la date d'achat. L'appareil a été fabriqué avec soin et consciencieusement contrôlé avant sa livraison. Veuillez conserver le ticket de caisse en guise de preuve d'achat. Dans le cas où la garantie s'applique, veuillez appeler le service après-vente compétent. Cette condition doit être respectée pour assurer l'expédition gratuite de votre marchandise.

La prestation de garantie s'applique uniquement aux vices de matériau ou de fabrication, et non aux dégâts de transport, aux pièces d'usure ou aux dégâts subis par des pièces fragiles telles que les commutateurs ou les batteries. Le produit est destiné uniquement à un usage privé et ne répond pas à un usage professionnel.

La garantie est annulée en cas de manipulation incorrecte et inappropriée, d'usage de la force et en cas d'intervention non réalisée par notre centre de service après-vente agréé. Vos droits légaux ne sont pas restreints par la présente garantie.

L'exercice de la garantie ne prolonge pas la période de garantie. Cette disposition s'applique également aux pièces remplacées ou réparées. Signalez sans attendre toute anomalie éventuelle sur le matériel au moment de l'achat, au plus tard deux jours après la date d'achat. Toute réparation fera l'objet d'une facturation après expiration de la période de garantie.

Service après-vente

⚠ AVERTISSEMENT !

■ Faites réparer votre appareil exclusivement par des spécialistes qualifiés et uniquement avec des pièces de rechange d'origine. Vous garantissez ainsi la sécurité de l'appareil.

(FR) **Service France**
Tel.: 0800 919270
E-Mail: kompernass@lidl.fr
IAN 97786

(CH) **Service Suisse**
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., mobile max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.ch
IAN 97786

Heures de service de notre hotline :
du lundi au vendredi de 8 h à 20 h (HEC)

Importateur

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com

Mise au rebut

L'emballage se compose de matières recyclables que vous pouvez mettre au rebut dans un centre de recyclage local.

L'appareil est ses accessoires se composent de différents matériaux, tels que le métal et le plastique.

Se renseigner auprès de votre mairie ou des services de votre commune pour connaître les possibilités de mise au rebut de votre appareil usagé.

Protection de l'environnement

- Videz le réservoir d'essence ou d'huile avec soin et déposez votre appareil à un point d'élimination. Les pièces en plastique et en métal utilisées peuvent être triées et être ainsi réutilisées.
- Déposez les huiles usagées et les résidus d'essence à un site de stockage et ne les déversez pas dans les canalisations ou dans les égouts.
- Déposez le matériel d'entretien pollué et les carburants dans un point de collecte agréé.

Traduction de la déclaration de conformité originale

Nous soussignés, KOMPERNASS HANDELS GMBH, responsables du document : M. Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, GERMANY, déclarons par la présente que ce produit est en conformité avec les normes, documents normatifs et directives CE suivants :

Directive Machines
(2006 / 42 / EC)

Compatibilité électromagnétique
(2004 / 108 / EC)

Directive extérieure
(2005 / 88 / EC)

Directive sur les émissions
(2004/26/EC)

Normes harmonisées appliquées

EN ISO 11806-1: 2011

EN ISO 14982: 2009

Type / Désignation de l'appareil

Débroussailleuse thermique FBS 43 B2

Année de construction : 01 - 2014

Numéro de série : IAN 97786



Semi Uguzlu

- Responsable qualité -

Sous réserve de modifications techniques à des fins d'amélioration.

Indice

IT
CH

DECESPUGLIATORE A MOTORE FBS 43 B2

Introduzione

Congratulazioni per l'acquisto del Suo nuovo apparecchio. È stato acquistato un prodotto di alta qualità. Il manuale di istruzioni è parte integrante di questo prodotto. Esso contiene importanti indicazioni per la sicurezza, l'uso e lo smaltimento. Prima di utilizzare il prodotto, familiarizzarsi con tutte le indicazioni relative ai comandi e alla sicurezza. Utilizzare l'apparecchio solo come descritto e per i campi d'impiego indicati. In caso di cessione del prodotto a terze persone, consegnare anche tutta la relativa documentazione.

Uso conforme

Utilizzo con lama da taglio: per tagliare l'erba alta e le sterpaglie utilizzare una lama da taglio a 4 denti, mentre per sterpaglie fitte e getti legnosi deboli utilizzare la lama da taglio a 3 denti.

Utilizzo con bobina: per tagliare prati ed erbacce non folte.

Qualsiasi altro utilizzo non esplicitamente autorizzato nel presente manuale di istruzioni può causare danni all'apparecchio e rappresentare un vero pericolo per l'operatore. Rispettare sempre le limitazioni indicate nelle istruzioni di sicurezza. Rispettare le prescrizioni nazionali che possono prevedere limitazioni all'utilizzo della macchina. Qualunque altro impiego o modifica della macchina è da considerarsi non conforme alla destinazione d'uso prevista e può comportare gravi rischi di infortunio. Non previsto per un uso professionale.

USI NON CONSENTITI
A causa del pericolo fisico che l'operatore corre, non utilizzare l'apparecchio per eseguire i seguenti lavori: pulizia di sentieri o come trinciapaglia per triturare rami di alberi e siepi. Inoltre, non utilizzare l'apparecchio per appianare rialzamenti del terreno come per es. i cumuli di terra sollevati dalle talpe. Per motivi di sicurezza, non utilizzare l'apparecchio come gruppo propulsore per altri apparecchi di qualsiasi tipo. La responsabilità di eventuali danni o lesioni conseguenti a tale comportamento è dell'operatore / utente e non del produttore.

Volume della fornitura

1 decespugliatore a motore FBS 43 B2

1 manuale di istruzioni

- Aprire la confezione ed estrarre l'apparecchio con cautela.
- Eliminare il materiale d'imballo e i dispositivi di blocco dell'imballo e di trasporto (se presenti).
- Verificare se la fornitura è completa.
- Accertarsi che l'apparecchio e i relativi accessori non abbiano subito danni nel trasporto.
- Conservare la confezione fino alla scadenza del periodo di garanzia, se possibile.

Dotazione

1 Raccordo di collegamento al manico di guida
2 Manico di guida
3 Impugnatura di guida
4 Corda di avvio
5 Leva starter
6 Serbatoio benzina
7 Pompa carburante "Primer"
8 Coperchio alloggiamento filtro dell'aria
9 Interruttore ON/OFF
10 Leva del gas
11 Blocco della leva del gas
12 Bobina con filo da taglio
13 Calotta di protezione del filo da taglio
14 Calotta di protezione della lama da taglio
15 2 x vite M6
16 Tracolla
17a Lama da taglio a 4 denti
17b Lama da taglio a 3 denti
18 Supporto dell'impugnatura di guida
19 Vite con manopola M6
20 Disco di trascinamento
21 Piastra di pressione
22 Coperchio della piastra di pressione
23 Dado M10 (filettatura sinistrorsa)
24 Bottiglia per miscelare olio/benzina
25 Chiave per candele
26 Chiave a testa esagonale 5 mm
27 Chiave a testa esagonale 4 mm
28 Vite con manopola M6
29 Filtro dell'aria
30 Spina per della candela di accensione

La lama da taglio 17a/17b e la bobina 12 vengono definite per brevità nel testo anche strumenti da taglio (come macroconcetto).

Dati tecnici

Tipo di motore:	motore a 2 tempi, raffreddamento ad aria, cilindri cromati
Potenza motore (max):	1,35 kW / 1,8 PS
Cilindrata:	42,7 cm^3
Numero di giri a vuoto del motore:	2700 - 3400 min^{-1}
Numero giri max. del motore	
con lama da taglio:	10500 min^{-1}
con bobina:	9000 min^{-1}
Velocità max. di taglio con lama da taglio:	7850 min^{-1}
con bobina:	6750 min^{-1}
Accensione:	elettrica
Funzionamento:	frizione centrifuga
Peso (serbatoio vuoto):	8 kg
Ø filo della circonferenza di taglio:	43 cm
Ø lama da taglio della circonferenza di taglio:	25,5 cm
Lunghezza filo:	8,0 m
Ø filo:	2,0 mm
Capacità del serbatoio:	0,85 l
Candela di accensione:	Champion RCJ7Y
Consumo di carburante	
con max potenza motore:	0,6 kg / h
Consumo specifico di carburante	
con max potenza motore:	446 g / kWh

Informazioni sul rumore e sulle vibrazioni

Valore di misurazione dei rumori determinato secondo EN ISO 11806-1.

Valori tipici del livello di rumore classificato A:

Livello di pressione acustica L_{pA}:	96,3 dB(A)
Incertezza K_{pA}:	2,5 dB
Livello di potenza acustica L_{WA}:	110,3 dB(A)
Incertezza K_{WA}:	2,5 dB

⚠ ATTENZIONE!

- Indossare un paraorecchi!

⚠ AVVISO!

- Ridurre anche i rischi dovuti alle vibrazioni, per es. il rischio di vasocostrizione, interrompendo di frequente il lavoro con pause per strofinare la superficie delle mani!

Funzionamento

Valore di emissione delle vibrazioni a_h = 8,2 m / s^2

Incertezza K = 1,5 m / s^2

⚠ AVVISO!

- Il livello di vibrazioni indicato nelle presenti istruzioni è stato misurato secondo un procedimento di misurazione conforme alla norma EN ISO 11806-1 e può venire usato per un confronto tra vari apparecchi. Il coefficiente di emissione delle vibrazioni può anche venire usato per una stima introduttiva dell'esposizione. Il livello di vibrazioni cambia in base all'uso dell'elettroutensile e in alcuni casi può essere superiore al valore indicato nelle presenti istruzioni. La sollecitazione da vibrazioni potrebbe risultare sottostimata se l'elettroutensile viene utilizzato regolarmente in tal modo.

AVVERTENZA

- Per una stima precisa del carico di vibrazione durante un dato periodo di lavoro, si dovrebbe tenere conto anche dei tempi nei quali l'apparecchio viene spento o gira, ma non è effettivamente in funzione. Questo può ridurre chiaramente il carico di vibrazioni per tutto il periodo di lavoro.

Indicazioni relative alla sicurezza

⚠ AVVISO!

- Leggere tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni. L'errata applicazione delle indicazioni di sicurezza può causare scosse elettriche, incendi e / o gravi lesioni.

⚠ ATTENZIONE!

- L'apparecchio e il materiale d'imballo non devono venire usati da bambini per giocare! Non permettere che i bambini giochino con i sacchetti di plastica, le pellicole e le parti piccole! Pericolo di soffocamento!

Conservare le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per il futuro.

Manipolazione

- Per proteggersi indossare l'abbigliamento da lavoro in dotazione, come pantaloni lunghi, scarpe antinfortunistiche, guanti protettivi resistenti, un casco protettivo, una maschera per proteggere il viso o occhiali per proteggere gli occhi e tappi per le orecchie o un'altra protezione per l'udito contro il rumore.
- Solo le persone debitamente addestrate e gli adulti possono utilizzare l'apparecchio ed eseguire le regolazioni e la manutenzione.
- Se non si ha ancora dimestichezza con l'apparecchio, esercitarsi a motore spento.
- Assicurarsi che le viti e gli elementi di fissaggio siano ben stretti. Non utilizzare mai l'apparecchio se non è regolato a dovere o assemblato completamente e in modo sicuro.
- Aprire lentamente il serbatoio della benzina per scaricare l'eventuale pressione formatasi sotto il coperchio del serbatoio. Per evitare il pericolo d'incendio, allontanarsi di almeno 3 metri dall'area di rifornimento carburante prima di avviare l'apparecchio.
- Tenere l'apparecchio sempre con due mani, stringendo le impugnature tra il pollice e le dita.
- Postura di lavoro: non utilizzare mai l'apparecchio in posizione scomoda, in mancanza di equilibrio, con le braccia tese o con una sola mano.
- Assicurarsi sempre di essere in posizione stabile.
- Utilizzare sempre la tracolla in dotazione.
- Assicurarsi che le impugnature siano asciutte e pulite e che non vi siano rimasti residui di benzina.
- Non utilizzare l'apparecchio in presenza di persone o animali nelle immediate vicinanze. Mantenere una distanza di almeno 15 metri tra l'operatore ed eventuali altre persone o animali durante i lavori di falciatura. Mantenere una distanza di almeno 30 metri tra l'operatore ed eventuali altre persone o animali durante i lavori di falciatura fino al suolo.

IT CH

- Prima del lavoro verificare che sul terreno non siano presenti oggetti come parti di metallo, bottiglie, pietre o simili che potrebbero venire proiettati nell'aria causando lesioni all'operatore.
- Portare la bobina all'altezza desiderata. Evitare il contatto della bobina con piccoli oggetti (per es. pietre).
- Quando l'apparecchio è in funzione, tenere sempre la bobina sul terreno.
- Quando si esegue la falciatura in pendenza, rimanere sempre al di sotto dello strumento da taglio. Non tagliare o potare mai su una collina o un pendio con fondo liscio e scivoloso.
- Prima di accendere il motore, accertarsi che la bobina non sia a contatto con ostacoli di alcun tipo.
- Non utilizzare mai l'apparecchio se risulta danneggiato o difettoso.
- Potare o tagliare sempre nel campo di velocità superiore. All'inizio della falciatura o della potatura non far girare il motore a un basso numero di giri.
- Se per errore l'apparecchio dovesse entrare in contatto con un oggetto solido, spegnere immediatamente il motore e verificare che l'apparecchio non abbia subito danni.
- Spegnere l'apparecchio prima di riporlo.
- Prima del lavoro, spegnere sempre il motore dello strumento da taglio.

⚠ ATTENZIONE!

Indicazioni aggiuntive di sicurezza

- Non toccare lo scarico.
- Utilizzare l'apparecchio solo per lo scopo previsto, cioè per tagliare l'erba ed effettuare lavori di falciatura.
- Non utilizzare l'apparecchio ininterrottamente per un periodo prolungato, bensì rispettare pause regolari.
- Non azionare l'apparecchio sotto l'effetto di alcol o droga.
- Utilizzare l'apparecchio solo se è in buono stato e se è installata l'apposita calotta di protezione.
- Qualunque modifica del prodotto potrebbe mettere in pericolo la sicurezza personale e invalidare la garanzia del produttore.
- Non utilizzare mai l'apparecchio nelle vicinanze di liquidi o gas infiammabili, in spazi chiusi o all'aperto. Così facendo si potrebbero provocare esplosioni e/o incendi.
- Non utilizzare altri strumenti da taglio. Per la propria sicurezza personale, utilizzare solo gli accessori e gli apparecchi addizionali indicati nelle istruzioni per l'uso. L'uso di strumenti da taglio o accessori diversi da quelli consigliati nel presente manuale di istruzioni potrebbe causare lesioni all'operatore.

Dispositivi di sicurezza

Per lavorare con l'apparecchio, occorre montare l'apposita calotta protettiva di plastica per il funzionamento con lama da taglio o filo per evitare che eventuali oggetti vengano proiettati nell'aria.

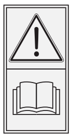
⚠ AVVISO!

- Non effettuare mai lavori di falciatura se nelle vicinanze sono presenti altre persone, in particolare bambini e animali.
- Mantenere una distanza di sicurezza di almeno 15 m. Se la distanza si riduce, spegnere immediatamente l'apparecchio.

⚠ ATTENZIONE! PERICOLO DI AVVELENAMENTO!

- Gas di scarico, carburanti e lubrificanti sono tossici. Non inalare i gas di scarico.

Spiegazioni delle targhette di avviso sull'apparecchio!


Attenzione! Prima della messa in funzione, leggere il manuale di istruzioni!


Indossare i paraorecchi!


Indossare occhiali di protezione!


Indossare calzature robuste!

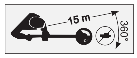

Indossare guanti di protezione!


Indossare una protezione per il capo!


Proteggere l'apparecchio dalla pioggia o dall'umido!

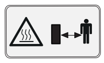

Prestare attenzione a eventuali oggetti proiettati in aria!

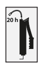

Prima di effettuare interventi di manutenzione, spegnere l'apparecchio e staccare la spina della candela di accensione!



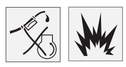
La distanza tra la macchina ed eventuali terze persone deve essere di almeno 15 metri!


Lo strumento da taglio (lama da taglio / filo da taglio) è ancora in funzione!


Attenzione: parti surriscaldate. Mantenere la distanza!


Aggiungere il grasso ogni 20 ore di esercizio (grasso fluido per ingranaggi)


Attenzione a eventuali rinculi!


Attenzione: la benzina è facilmente infiammabile! Pericolo di esplosione! Non rovesciare il carburante!

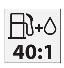

Attenzione! Pericolo di soffocamento!


Attenzione! Vapori tossici di biossido di carbonio! Non utilizzare l'apparecchio in ambienti chiusi!


Attenzione! Pericolo di lesioni causate dalla lama da taglio! Tenere a distanza mani e piedi!

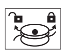


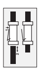
Indicazione sul livello di potenza acustica L_{WA} in dB.



Indicazione del rapporto di miscela benzina-olio.


Divieto di fuochi, fiamme libere e fumo!


Avvertenza! Filettatura sinistrorsa.


Avvertenza! Montare l'impugnatura di guida.



Numero di giri max. al minuto.

⚠ AVVISO!

- La benzina è altamente infiammabile. Conservare la benzina solo negli appositi contenitori.
- Fare il rifornimento di benzina solo all'aperto e non fumare.
- Non aprire il tappo del serbatoio o aggiungere benzina quando il motore è in funzione o se l'apparecchio è bollente.
- Se si verifica una fuoriuscita di benzina, non cercare di avviare il motore, bensì allontanare l'apparecchio dalla superficie sporca di benzina. Evitare ogni tentativo di accensione fino alla completa evaporazione dei vapori della benzina.
- Per motivi di sicurezza, sostituire il serbatoio della benzina e il tappo del serbatoio nel caso siano danneggiati.

Prima dell'uso

⚠ ATTENZIONE!

- Durante i lavori di falciatura, indossare sempre scarpe antinfortunistiche antiscivolo e l'apposito abbigliamento protettivo come guanti protettivi, casco, maschera oppure occhiali protettivi e una protezione per l'udito.
- Verificare il terreno sul quale viene utilizzato l'apparecchio e rimuovere eventuali oggetti che potrebbero venire travolti e proiettati in aria.
- Prima dell'uso e dopo un'eventuale caduta o colpo effettuare sempre un controllo visivo per verificare se gli strumenti da taglio, i bulloni di fissaggio o l'intera unità di taglio sono eventualmente danneggiati. Strumenti da taglio e bulloni di fissaggio usurati o danneggiati devono venire sostituiti.
- Prima dell'uso, effettuare sempre un controllo visivo per verificare se gli strumenti da taglio sono usurati o danneggiati. Per evitare un eventuale sbilanciamento, sostituire gli strumenti da taglio e i bulloni di fissaggio ogni volta che presentano segni di usura o danni.

Limitare al minimo la produzione di rumori e vibrazioni!

- Utilizzare solo apparecchi in perfetto stato.
- Effettuare periodicamente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adeguare il proprio modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricare l'apparecchio.
- All'occorrenza far verificare l'apparecchio.
- Spegnere l'apparecchio quando non lo si utilizza.
- Indossare guanti protettivi.

Misure di sicurezza per maneggiare la lama da taglio

- Le persone che si trovano nei dintorni possono restare accecate o subire lesioni. Mantenere una distanza di almeno 15 metri in tutte le direzioni tra sé ed eventuali altre persone o animali.
- Non utilizzare l'apparecchio se non sono correttamente installati tutti i componenti della lama da taglio.
- In presenza di oggetti la lama da taglio potrebbe venire bruscamente proiettata in aria. Questo potrebbe comportare lesioni a braccia e gambe. Se l'apparecchio urta oggetti esterni, arrestare immediatamente il motore e aspettare che la lama da taglio si fermi completamente. Verificare l'eventuale presenza di danni sulla lama da taglio. Sostituire sempre la lama da taglio se presenta deformazioni o crepe.
- La lama da taglio può proiettare in aria con forza eventuali oggetti e anche la terra. Questo potrebbe causare accecamento o lesioni. Indossare protezioni per occhi, viso e gambe. Prima di inserire la lama da taglio, rimuovere eventuali oggetti dall'area di lavoro.
- Rilasciando la leva del gas, la lama da taglio si arresta gradualmente. Una lama in fase di arresto graduale potrebbe causare lesioni da taglio a voi o alle persone nei dintorni. Prima di intraprendere qualsiasi lavoro con la lama da taglio, spegnere il motore e accertarsi che la lama si sia fermata.

Messa in funzione

Montaggio

Montaggio dell'impugnatura di guida (Figg. 3a - 3c)

- Montare l'impugnatura di guida ❸ come indicato nelle Figg. 3a - 3c. L'impugnatura di guida ❸ deve essere allineata come indicato nelle Figg. 3a - 3c. Serrare la vite con manopola solo ⓳ dopo aver regolato la tracolla nella posizione ⓰ ottimale di lavoro (vedere il capitolo Mettere la tracolla / impostazione dell'altezza di taglio).
- Per regolare l'impugnatura di guida alla ❸ distanza corretta dal corpo e garantire così anche una distanza sufficiente tra il motore e l'operatore, rilasciare le due viti sul lato inferiore dell'impugnatura di guida ❸ (vedere Fig. 8j).

Montaggio del manico di guida (4a - 4c)

- Premere la leva di arresto Ⓐ e spingere il manico di guida ❷ (vedere Fig. 4a) nel raccordo di collegamento della leva di arresto ❶.
  Fare attenzione che gli alberi motore all'interno del manico di guida scorrano l'uno nell'altro ❷ e, se necessario, ruotare leggermente la bobina ⓬ / la lama da taglio ⓱a / ⓱b. Il gancio della leva di arresto Ⓐ deve scattare in posizione nel foro Ⓑ. Stringere forte la vite con manopola ㉘, come indicato nella Figura 4c.

Montare la calotta di protezione della lama da taglio

⚠ AVVISO!

- Per lavorare con la lama da taglio, montare prima la calotta di protezione della lama da taglio ⓮. Fissare la calotta di protezione della lama da taglio ⓮ con 2 viti ⓯ sul manico di guida ❷, come indicato nella Figura 5.

Montaggio/sostituzione della lama da taglio

- Montare/sostituire la lama da taglio ⓱a/⓱b, come indicato nelle figure 6a - 6g.
- Bloccare la lama da taglio ⓱a/⓱b sul disco di trascinamento (vedere Fig. 6c).
- Inserire la piastra di pressione ㉑ oltre la filettatura dell'albero dentato (vedere Fig. 6d).
- Inserire il coperchio della piastra di pressione ㉒ (vedere Fig. 6e).
- Cercare il foro del disco di trascinamento, farlo coincidere con la tacca sottostante e ribattere con la chiave a testa esagonale ㉖, infine serrare il dado ㉓ con la chiave per candele ㉕ (vedere Fig. 6f + 6g).

AVVERTENZA! Filettatura sinistrorsa!

- La fornitura comprende lame da taglio ⓱a/⓱b con rispettivi cappucci di plastica. Rimuovere questi cappucci prima dell'utilizzo e applicarli di nuovo nel caso di non utilizzo.

⚠ ATTENZIONE! SPIGOLI AFFILATI, INDOSSARE GUANTI PROTETTIVI

- Attenzione! Montare la calotta di protezione della bobina ⓭ sulla calotta di protezione della lama da taglio ⓮.

- Per lavorare con il filo da taglio si deve montare anche la calotta di protezione del filo da taglio ⓭. Per il montaggio della calotta protettiva del filo da taglio ⓭ seguire le indicazioni della Figura 7a.
- Assicurarsi che la calotta di protezione del filo da taglio scatti correttamente in posizione ⓭. Il lato interno della calotta di protezione del filo da taglio ⓭ presenta una lama Ⓕ (vedere Fig. 7a). La lama è coperta da una pellicola protettiva Ⓖ (vedere Fig. 7a.).
- Prima di iniziare il lavoro rimuovere la pellicola protettiva Ⓖ e applicarla di nuovo alla fine del lavoro.

Montaggio/sostituzione della bobina

- Montare/sostituire la bobina ⓬ come indicato nella Figura 7c.
- Cercare il foro del disco di trascinamento, ⓴ farlo coincidere con la tacca incavatura sottostante e bloccare con la chiave a testa esagonale ㉖, infine avvitare la bobina sulla filettatura ⓬.

AVVERTENZA! Filettatura sinistrorsa!

Indossare la tracolla

AVVERTENZA

- Per garantire un lavoro senza fatica, si possono eseguire le regolazioni nei seguenti punti. Le regolazioni possono variare a seconda della statura.
- Prima di iniziare il lavoro, regolare la tracolla e l'impugnatura in base alla propria statura.
- Bilanciare il decespugliatore a benzina con lo strumento da taglio montato, in modo che decespugliatore a benzina non sia a contatto con le mani e lo strumento sia sollevato solo di poco dal suolo.

1.) Indossare la tracolla e unire congiuntamente le due parti della tracolla fino a sentire uno scatto (vedere le Figg. 8a - 8b).
2.) Tirare la tracolla come indicato nella Figura 8c per centrare la tracolla sul corpo e adattarla opportunamente al torace.
3.) Per tendere le due tracolle, tirarle entrambe come indicato nella Fig. 8d.
4.) Per regolare la posizione corretta del decespugliatore a benzina sulla tracolla, tirare la tracolla come indicato nella Fig. 8e.
5.) Agganciare il moschettone Ⓘ (vedere le Figg. 8f - 8h) e fissarlo con l'elemento rosso Ⓛ del meccanismo ad apertura rapida.
6.) A questo punto prendere il decespugliatore a benzina e agganciarlo come indicato nella Figura 8i, con il supporto Ⓙ nel moschettone Ⓘ. Il supporto Ⓙ può anche venire rilasciato e spostato con una vite Ⓜ per regolare il centraggio ottimale del decespugliatore a benzina.
7.) L'impugnatura di guida ❸ può venire regolata anche per mezzo di 2 viti Ⓝ sul lato inferiore che permettono di centrare l'impugnatura di guida ❸.

Regolazione dell'altezza di taglio

- Indossare la tracolla ⓰ come indicato nelle Figure 8a - 8c.
- Agganciare l'apparecchio alla tracolla (vedere Fig. 8d).
- Impostare la posizione di lavoro e di taglio ottimale con le varie regolazioni della tracolla (vedere Fig. 8e).
- Per definire la lunghezza ottimale della tracolla, muoversi oscillando un paio di volte di seguito senza avviare il motore (vedere Fig. 9a).
- La tracolla è dotata di un meccanismo ad apertura rapida. Per liberarsi velocemente dall'apparecchio, tirare l'elemento rosso della tracolla Ⓛ (vedere Fig. 8k).

⚠ ATTENZIONE!

- Quando si lavora con l'apparecchio utilizzare sempre la tracolla. Indossare la tracolla subito dopo aver acceso il motore e mentre gira ancora a vuoto. Spegnere il motore prima di togliere la tracolla.

Carburante e olio

⚠ ATTENZIONE!

- Non utilizzare miscela di carburante che è stata stoccata per più di 90 giorni.

Carburanti consigliati:

- Utilizzare solo una miscela di benzina senza piombo e olio speciale per motore a 2 tempi. Preparare la miscela di carburante secondo la tabella di miscelazione del carburante.
- Versare poi la giusta quantità di benzina e di olio per motore a 2 tempi nella bottiglia di miscelazione in dotazione (vedere la tabella di miscelazione del carburante). Agitare bene il contenitore.

Tabella di miscelazione del carburante

Procedimento di miscelazione: 40 parti di benzina e 1 parte di olio

Benzina	Olio per motore a 2 tempi
1 litro	25 ml
5 litri	125 ml

Funzionamento

⚠ ATTENZIONE!

- Rispettare le prescrizioni di legge relative all'ordinamento sulla protezione antirumore.

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, eseguire sempre i seguenti controlli:

- Tenuta ermetica del sistema di alimentazione del combustibile.
- Perfetto stato e integrità dei dispositivi di protezione e dell'apparecchiatura di taglio.
- Stabilità di tutti i collegamenti a vite.
- Facilità di manovra di tutte le parti mobili.

Avvio a motore caldo

⚠ ATTENZIONE!

- Non far mai rimbalzare indietro la corda d'avvio. Questo può causare danni.

1.) Riempire il serbatoio. (Vedere anche il paragrafo "Carburante e olio").
2.) Premere 6 volte la pompa del carburante ❼ (Primer).
3.) Impostare l'interruttore ON/OFF ❾ su "I".
4.) Posizionare la leva starter ❺ su "|↘|".
5.) Tenere ben fermo l'apparecchio ed estrarre la corda di avvio ❹ solo fino al primo segno di resistenza. Infine tirare velocemente la corda di avvio ❹. Avviare l'apparecchio.
6.) Se il motore non si avvia, ripetere i passaggi 4–5.
7.) Non appena il motore è in funzione, premere la leva del gas ❿, per far scattare lo starter automatico.

Se dopo vari tentativi il motore non si avvia, leggere il paragrafo "Tabella di ricerca errori".

⚠ ATTENZIONE!

- Tirare la corda di avvio ❹ sempre tenendola diritta verso l'esterno. Stringere saldamente la presa della corda di avvio ❹ se questa si ritira di nuovo. Non lasciare mai che la corda di avvio ❹ torni indietro troppo velocemente.

AVVERTENZA

- In presenza di temperature esterne elevate può accadere che si debba avviare senza starter anche a motore freddo!

Avvio a motore caldo
(L'apparecchio è rimasto fermo per meno di 15-20 minuti)

1.) Impostare l'interruttore ON/OFF ❾ su "I".

2.) Posizionare la leva starter ❺ su "|⫳|".

3.) Tenere ben fermo l'apparecchio ed estrarre la corda di avvio ❹ solo fino al primo segno di resistenza. Infine tirare velocemente la corda di avvio ❹. L'apparecchio dovrebbe avviarsi dopo 1-2 strappi. Se l'apparecchio non si avvia dopo 6 strappi, ripetere i passaggi 1-7 e ripartire da "Avvio a motore freddo".

Arresto del motore

Sequenza dell'arresto di emergenza

Se occorre arrestare immediatamente l'apparecchio, portare l'interruttore ON/OFF ❾ su "0".

Sequenza normale

- Rilasciare la leva del gas ❿ e attendere fino a quando il motore non gira alla velocità di funzionamento a vuoto. Poi impostare l'interruttore ON/OFF su ❾ "0".

⚠ ATTENZIONE!

- Durante il funzionamento a vuoto la lama da taglio deve rimanere ferma. Se la lama da taglio dovesse girare, regolare il carburatore!

Istruzioni operative

Prima che l'apparecchio venga usato, istruire tutti i tecnici a motore spento (vedere Figg. 9a - 9c).

Allungamento del filo da taglio

Per allungare il filo da taglio, far girare il motore a tutto gas e toccare appena il suolo con la bobina ⓬. Il filo si allungherà automaticamente. La lama sulla calotta di protezione del filo da taglio ⓭ accorcia il filo alla lunghezza ammessa (vedere Fig. 9d).

⚠ ATTENZIONE!

I residui di prato, erba o sterpaglie si impigliano sotto la calotta di protezione della lama da taglio ⓮.

- Eliminare i residui a motore spento con una spatola o un attrezzo simile.

Vari procedimenti di taglio

Potatura / falciatura (lama da taglio se necessario con bobina)

- Far oscillare l'apparecchio muovendolo come fosse una falce (vedere Fig. 9a).
- Tenere lo strumento di taglio parallelo al terreno e definire l'altezza di taglio desiderata.

Potatura bassa (con bobina)

- Tenere l'apparecchio sopra il terreno con una leggera inclinazione (vedere Fig. 9b). Tagliare sempre lontano da sé. Non tirare a sé l'apparecchio.

Falciatura (con bobina):

- Durante la falciatura si strappa tutta la vegetazione fino al suolo. A tale scopo inclinare la bobina di 30 gradi verso destra. Posizionare l'impugnatura nella posizione desiderata (vedere Fig. 9c).

Taglio vicino ad alberi / recinti / basamenti (con bobina)

AVVERTENZA

- Se il filo entra in contatto con alberi, pietre, muretti di pietra o basamenti, si usura o si sfrangia. Se il filo batte contro la rete di un recinto, si spezza.

⚠ ATTENZIONE!

- Non utilizzare l'apparecchio per rimuovere eventuali oggetti presenti sul sentiero! Il decespugliatore a benzina è un apparecchio potente, pietrisco o altri oggetti di piccole dimensioni potrebbero quindi venire proiettati in aria per più di 15 metri e causare lesioni o danni ad auto, case e finestre.

Inceppamento

Se lo strumento da taglio si blocca, spegnere immediatamente il motore. Liberare l'apparecchio dall'erba e dalle sterpaglie prima di rimetterlo in funzione.

Evitare contraccolpi

Mentre si lavora con la lama da taglio, sussiste il rischio di contraccolpi se la lama incontra ostacoli fissi (fusti d'albero, rami, ceppi d'albero, pietre o simili). L'apparecchio viene sbalzato nella direzione contraria al senso di rotazione dello strumento da taglio. La conseguenza può essere la perdita di controllo dell'apparecchio. Non utilizzare la lama da taglio in prossimità di recinti, pali metallici, pietre di confine o fondazioni. Per tagliare deboli getti di legno, posizionare l'apparecchio come indicato nella Fig. 9e al fine di evitare contraccolpi.

Manutenzione e pulizia

Pulizia

AVVERTENZA

- Dopo l'uso pulire sempre a fondo l'apparecchio.

- Prima di effettuare gli interventi di manutenzione, spegnere sempre l'apparecchio e staccare la spina della candela di accensione.
- Pulire a fondo l'apparecchio con un panno umido e un po' di detersivo. Assicurarsi che le parti interne dell'apparecchio non vadano a contatto con acqua.

Sostituzione della bobina / del filo da taglio

1.) La bobina ⓬ deve venire smontata come indicato nel paragrafo Sostituzione della bobina / del filo. Comprimere la bobina ⓬ (vedere la Fig. 12a) e togliere uno dei due gusci della sede (vedere Fig. 12b).

2.) Rimuovere il piatto porta-bobina Ⓚ dalla sede della bobina (vedere Figg. 12c + 12d).

3.) Rimuovere l'eventuale filo da taglio ancora presente.

4.) Ripiegare al centro il nuovo filo da taglio e agganciare il passante così creato nella cavità del piatto portabobina (vedere Fig. 12d).

5.) Avvolgere il filo ben teso in senso antiorario. Il piatto portabobina separa le due metà del filo da taglio (vedere Fig. 12e).

6.) Agganciare gli ultimi 15 cm delle due estremità del filo nel portafilo del piatto portabobina (vedere Fig. 12f).

7.) Guidare le due estremità del filo attraverso le asole metalliche nella sede della bobina (vedere Fig. 12f).

8.) Premere il piatto portabobina nella sede della bobina (vedere Fig. 12f).

9.) Ricongiungere nuovamente i due gusci della sede.

10.) Tirare velocemente e con forza le due estremità del filo per liberarle dal portafilo (vedere Fig. 12g).

11.) Tagliare il filo residuo a circa 13 cm. Questa operazione riduce il carico sul motore durante l'avvio e nella fase di riscaldamento.

12.) Rimontare la bobina (vedere il capitolo Montaggio/sostituzione della bobina). Se la bobina viene cambiata completamente, saltare i Punti da 3 a 6.

Manutenzione del filtro dell'aria

I filtri dell'aria sporchi riducono la potenza del motore a causa del ridotto apporto di aria al carburatore.

Per questo motivo è indispensabile eseguire controlli periodici. Il filtro dell'aria ㉙ deve venire controllato e all'occorrenza pulito ogni 25 ore di esercizio.

Se l'aria è molto carica di polvere, verificare più spesso il filtro dell'aria.

1.) Rimuovere il coperchio della sede del filtro dell'aria ❽ (vedere Fig. 10a).

2.) Estrarre il filtro dell'aria ㉙ (vedere Figg. 10b + 10c).

3.) Pulire il filtro dell'aria ㉙ battendolo o soffiandoci sopra (con aria compressa).

4.) Per l'assemblaggio procedere in senso inverso.

⚠ ATTENZIONE!

- Non pulire mai il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili.

Manutenzione delle candele

1.) Estrarre la spina della candela di accensione ㉚ (vedere Fig. 11a).

2.) Svitare la candela di accensione con l'apposita chiave in dotazione ㉕.

3.) Per l'assemblaggio procedere in senso inverso.

Distanza degli elettrodi = 0,6 mm (distanza tra gli elettrodi tra i quali si genera la scintilla). Serrare la candela di accensione a 12 - 15 Nm con la chiave dinamometrica (in vendita nei negozi specializzati). Eseguire la prima verifica delle candele dopo 10 ore di funzionamento e all'occorrenza pulirle con una spazzola con fili di rame.

Eseguire la manutenzione successiva dopo 50 ore di funzionamento.

Affilatura della lama nella calotta di protezione

Con il tempo, la lama presente nella calotta di protezione Ⓕ potrebbe smussarsi (vedere Fig. 7a). In questo caso, svitare le 2 viti che fissano la lama della calotta di protezione Ⓕ alla calotta di protezione del filo da taglio ⓭. Serrare la lama in una morsa. Affilare la lama con una mola abrasiva e assicurarsi di mantenere l'angolatura del bordo di taglio. Affilare in una sola direzione.

Regolazioni del carburatore

Per tutti i lavori sul carburatore occorre innanzitutto smontare la copertura della sede del filtro dell'aria ❽, come mostrato in Fig. 10a.

Regolazione del cavo acceleratore

Se dopo un certo tempo non si raggiunge il numero di giri massimo dell'apparecchio e si escludono tutte le altre cause riportate nel paragrafo "Eliminazione dei guasti", potrebbe rendersi necessaria una regolazione del cavo acceleratore.

AVVERTENZA

- Verificare dapprima se il carburatore è completamente aperto tenendo la leva del gas premuta.

È il caso in cui il cursore del carburatore (vedere Fig. 13b) è completamente aperto con l'acceleratore completamente azionato. La Figura 13a mostra la corretta regolazione. Se il cursore del carburatore non è aperto completamente, occorre un'ulteriore regolazione.

Per regolare il cavo acceleratore sono necessarie le seguenti operazioni:

- Allentare di alcuni giri il controdado Ⓒ (vedere Fig. 13a). Svitare la vite di centraggio Ⓓ (vedere Fig. 13a) fino a quando il cursore del carburatore non è totalmente aperto, tenendo l'acceleratore completamente premuto (vedere Fig. 13b).
- Stringere di nuovo il controdado Ⓒ.

Regolazione del minimo

⚠ ATTENZIONE!

- Regolazione del minimo nello stato di funzionamento a caldo.

Se l'apparecchio con la leva del gas non azionata si spegne e si escludono tutte le altre cause riportate nel paragrafo "Eliminazione dei guasti", occorre un'ulteriore regolazione del minimo. A tal fine ruotare la vite del minimo Ⓞ (vedere Fig. 5a) in senso orario fino a quando l'apparecchio non gira al minimo. Se il minimo è talmente alto da far girare anche lo strumento da taglio, va ridotto con una rotazione a sinistra della vite del minimo, in modo che lo strumento da taglio non giri più.

Lubrificazione degli ingranaggi

- Rabboccare il grasso fluido per ingranaggi ogni 20 ore di esercizio (circa 10 g). Aprire a tal fine la vite Ⓗ (vedere Fig. 7c).

Ordinazione dei pezzi di ricambio

Ordinazione dei pezzi di ricambio

Per ordinare i pezzi di ricambio si devono fornire i seguenti dati:

- tipo di apparecchio
- codice dell'apparecchio
- numero ID dell'apparecchio

Per i prezzi aggiornati e maggiori informazioni consultare:

www.kompernass.com

Stoccaggio e trasporto

- Stoccare l'apparecchio in un luogo sicuro.
- Stoccare l'apparecchio e gli accessori in un luogo sicuro e protetto da fiamme libere e da fonti di calore/accensione come riscaldatori a ricircolo di gas, asciugabiancheria, forni a olio o radiatori portatili, ecc.
- Per lo stoccaggio non lasciare residui di erba sulla calotta di protezione della lama da taglio ⓮, sulla bobina ⓬ o sul motore.
- Prima di eseguire gli interventi di manutenzione, spegnere sempre l'apparecchio e staccare la spina della candela di accensione ㉚.

Stoccaggio dell'apparecchio

Qualora l'apparecchio venga stoccato per più di 30 giorni deve essere disposto in posizione verticale. In caso contrario il carburante residuo nel carburatore evapora e lascia un fondo gommoso. Questo potrebbe rendere difficile l'avvio e comportare costosi lavori di riparazione.

1.) Rimuovere il coperchio del serbatoio per far fuoriuscire l'eventuale pressione nel serbatoio della benzina ❻. Svuotare con cautela il serbatoio della benzina ❻.

2.) Avviare il motore e lasciarlo girare fino a quando non si ferma per rimuovere il carburante dal carburatore.

3.) Lasciar raffreddare il motore per circa 10 minuti.

4.) Rimuovere la candela di accensione (vedere capitolo Manutenzione delle candele).

5.) Aggiungere nella camera di combustione 1 cucchiaino di olio per motore a 2 tempi. Tirare più volte la corda di avvio ❹ per ungere di olio tutte le parti meccaniche. Applicare di nuovo la candela di accensione.

AVVERTENZA

- Stoccare l'apparecchio in un luogo asciutto e lontano da possibili fonti di accensione.

Nuova messa in funzione

1.) Rimuovere la candela di accensione (vedere capitolo Manutenzione delle candele).

2.) Per rimuovere eventuale olio in eccesso dalla camera di combustione, tirare rapidamente la corda di avvio ❹.

3.) Pulire la candela di accensione e verificare che gli elettrodi sulla candela siano alla distanza giusta.

4.) Riempire il serbatoio della benzina ❻. Vedere anche il paragrafo "Carburante e olio".

Trasporto

- Se si desidera trasportare l'apparecchio, svuotare il serbatoio della benzina ❻ come descritto nel paragrafo "Conservazione". Smontare l'impugnatura di guida ❸ e il manico di guida ❷ come spiegato nel paragrafo (Montaggio dell'impugnatura di guida / manico di guida).

Tabella di ricerca degli errori

= Guasto
+ = Possibile causa
* = Eliminazione dei guasti

L'apparecchio non si accende
+ Procedura di avvio errata
* Seguire le istruzioni per l'avvio
+ Candela di accensione arrugginita o umida
* Pulire la candela di accensione o sostituirla con una nuova
+ Regolazione errata del carburatore

Contattare il servizio clienti

L'apparecchio si accende, ma non funziona al 100% della sua potenza
+ Regolazione errata della leva starter ❺
* Impostare la leva starter su "|ᚋ|"
+ Filtro aria ㉙ sporco
* Pulire il filtro dell'aria
+ Regolazione errata del carburatore

Contattare il servizio clienti

Il motore gira in modo irregolare
+ Distanza errata degli elettrodi della candela di accensione
* Pulire la candela di accensione e regolare la distanza degli elettrodi o montare una nuova candela
+ Regolazione errata del carburatore

Contattare il servizio clienti

IT
CH

Garanzia

Questo apparecchio è garantito per tre anni a partire dalla data di acquisto. L'apparecchio è stato prodotto con cura e debitamente collaudato prima della consegna. Conservare lo scontrino come prova di acquisto. Nei casi contemplati dalla garanzia, mettersi in comunicazione telefonicamente con il centro di assistenza più vicino. Solo in tal modo è possibile garantire una spedizione gratuita della merce.

La prestazione della garanzia vale solo per difetti del materiale o di fabbricazione, ma non per i danni da trasporto, danni alle parti soggette a usura o alle parti fragili, come per es. interruttori o accumulatori.
Il prodotto è destinato esclusivamente all'uso domestico e non a quello commerciale.

La garanzia decade in caso di impiego improprio o manomissione, uso della forza e interventi non eseguiti dalla nostra filiale di assistenza autorizzata. Questa garanzia non costituisce alcun limite ai diritti legali del consumatore.

Il periodo di garanzia non viene prolungato da interventi in garanzia. Ciò vale anche per le parti sostituite e riparate. I danni e difetti eventualmente presenti già all'atto dell'acquisto devono venire comunicati immediatamente dopo il disimballo, e comunque entro e non oltre due giorni dalla data di acquisto. Le riparazioni eseguite dopo la scadenza del periodo di garanzia sono a pagamento.

Assistenza

⚠ AVVISO!

- Fare riparare l'apparecchio solo da personale qualificato specializzato e solo con pezzi di ricambio originali. In tal modo si garantisce la sicurezza dell'apparecchio.

(IT) **Assistenza Italia**
Tel.: 02 36003201
E-Mail: kompernass@lidl.it
IAN 97786

(CH) **Service Suisse**
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., mobile max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.ch
IAN 97786

Disponibilità della hotline telefonica:
dal lunedì al venerdì dalle 8.00 alle 20.00 (CET)

Importatore

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com

Smaltimento

L'imballaggio è composto di materiali ecocompatibili, che possono essere smaltiti tramite gli appositi centri di raccolta e riciclaggio.

L'apparecchio e i suoi accessori sono in diversi materiali, come ad esempio metallo e plastiche.

Per lo smaltimento dell'apparecchio usato, informarsi presso l'amministrazione comunale o municipale.

Tutela dell'ambiente

- Svuotare con cautela il serbatoio della benzina e dell'olio e portare l'apparecchio in un centro di raccolta. I componenti di plastica e metallo usati possono essere smaltiti separatamente e quindi essere riutilizzati.
- Portare l'olio esausto e i residui di benzina in un centro di smaltimento e non svuotarli nella canalizzazione o nella rete di scarico.
- Portare il materiale sporco per la manutenzione e i mezzi di esercizio in un apposito centro di raccolta.

Traduzione della dichiarazione di conformità originale

La KOMPERNASS HANDELS GMBH, responsabile della documentazione: Sig. Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, GERMANY, dichiara con la presente che questo prodotto è conforme alle seguenti norme, ai documenti normativi e alle direttive CE:

**Direttiva macchine
(2006/42/EC)**

**Compatibilità elettromagnetica
(2004/108/EC)**

**Direttiva Outdoor
(2005/88/EC)**

**Direttiva sulle emissioni
(2004/26/EC)**

Norme armonizzate utilizzate

EN ISO 11806-1: 2011

EN ISO 14982: 2009

Tipo / contrassegno apparecchio

Decespugliatore a motore FBS 43 B2

Anno di produzione: 01 - 2014

Numero di serie: IAN 97786



Semi Uguzlu

- Direttore qualità -

Con riserva di modifiche tecniche volte al miglioramento del prodotto.

NL

Inhoud

NL

BENZINE TRIMMER FBS 43 B2

Inleiding

Hartelijk gefeliciteerd met de aankoop van uw nieuwe apparaat. U hebt hiermee gekozen voor een hoogwaardig product. De gebruiksaanwijzing maakt deel uit van dit product. Deze bevat belangrijke aanwijzingen voor veiligheid, gebruik en afvoeren. Maak u vertrouwd met alle bedienings- en veiligheidsaanwijzingen voordat u het product in gebruik neemt. Gebruik het product uitsluitend op de voorgeschreven wijze en voor de aangegeven doeleinden. Geef alle documenten mee als u het product doorgeeft aan een derde.

Gebruik in overeenstemming met bestemming

Gebruik met snijmes: voor het maaien van hoog gras en struikgewas met het 4-tandssnijmes, voor dicht struikgewas en zacht houtgewas met het 3-tandssnijmes.

Gebruik met draadspoel: voor het maaien van gazons en licht onkruid.

Elk ander gebruik dat in deze gebruiksaanwijzing niet uitdrukkelijk wordt toegestaan, kan schade aan het apparaat veroorzaken en een ernstig gevaar voor de gebruiker vormen. Neem beslist de beperkingen in de veiligheidsinstructies in acht. Neem nationale voorschriften die het gebruik van de machine kunnen beperken in acht. Elk ander gebruik of modificatie van de machine geldt als niet in overeenstemming zijnde met de bestemming en brengt aanzienlijk gevaar voor ongelukken met zich mee. Niet voor bedrijfsmatig gebruik bestemd.

VERBODEN TOEPASSINGEN!
Vanwege lichamelijke risico's voor de gebruiker mag het apparaat niet worden gebruikt voor de volgende werkzaamheden: voor het reinigen van looppaden en als hakselaar voor het verkleinen van snoeisel van bomen en hagen. Daarnaast mag het apparaat niet worden gebruikt voor het egaliseren van oneffenheden in de grond, zoals molshopen. Om veiligheidsredenen mag het apparaat niet worden gebruikt als aandrijf-aggregaat voor andere apparaten van welk type dan ook. Voor hieruit voortvloeiende schade of letsel van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener aansprakelijk, niet de fabrikant.

Inhoud van het pakket

1 benzine trimmer FBS 43 B2

1 gebruiksaanwijzing

- Open de verpakking en haal het apparaat voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal en verpakkings-/ en transport-beveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de inhoud van het pakket compleet is.
- Controleer het apparaat en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking zo mogelijk tot aan het einde van de garantie-periode.

Uitrusting

1 Verbindingsstuk maaischacht
2 Maaischacht
3 Stuurbeugel
4 Startkoord
5 Chokehendel
6 Benzinetank
7 Brandstofpomp “Primer”
8 Kap luchtfilterbehuizing
9 Aan-/uitknop
10 Gashendel
11 Gashendelvergrendeling
12 Draadspoel met snijdraad
13 Beschermkap snijdraad
14 Beschermkap snijmes
15 2 x schroef M6
16 Harnas
17a 4-tandssnijmes
17b 3-tandssnijmes
18 Houder stuurbeugel
19 Gripschroef M6
20 Meeneemschijf
21 Drukplaat
22 Afdekking drukplaat
23 Moer M10 (linkse schroefdraad)
24 Mengfles olie/benzine
25 Bougiesleutel
26 Inbussleutel 5 mm
27 Inbussleutel 4 mm
28 Gripschroef M6
29 Luchtfilter
30 Bougiestekker

Snijmes 17a/17b en draadspoel 12 worden samen in de tekst ook als “snijgereedschap” (als overkoepelend begrip) aangeduid.

Technische gegevens

Motortype:	2-taktmotor, luchtgekoeld, chroomcilinder
Motorvermogen (max.):	1,35 kW / 1,8 PS
Cilinderinhoud:	42,7 cm^3
Stationair toerental motor:	2700 - 3400 min^{-1}
Max. toerental motor	
met snijmes:	10500 min^{-1}
met draadspoel:	9000 min^{-1}
Max. snijsnelheid met snijmes:	7850 min^{-1}
met draadspoel:	6750 min^{-1}
Ontsteking:	Elektronisch
Aandrijving:	Centrifugaalkoppeling
Gewicht (lege tank):	8 kg
Maaicirkel draad Ø:	43 cm
Maaicirkel snijmes Ø:	25,5 cm
Draadlengte:	8,0 m
Draad-Ø:	2,0 mm
Tankinhoud:	0,85 l
Bougie:	Champion RCJ7Y
Brandstofverbruik bij	
max. motorvermogen:	0,6 kg / h
Specifiek brandstofverbruik	
bij max. motorvermogen:	446 g / kWh

Geluids- en trillingsgegevens

Gemeten waarden voor geluid vastgesteld conform EN ISO 11806-1.

Het A-gewogen geluidsniveau bedraagt gemiddeld:

Geluidsdrukniveau L_{pA}:	96,3 dB(A)
Onzekerheid K_{pA}:	2,5 dB
Geluidsvermogensniveau L_{WA}:	110,3 dB(A)
Onzekerheid K_{WA}:	2,5 dB

⚠ LET OP!

- Draag gehoorbescherming!

⚠ WAARSCHUWING!

- Verminder ook de trillingsrisico's, bijv. het risico van “dode vingers”, door vaak werkpauzes te nemen waarin u bijv. uw handen tegen elkaar aan wrijft!

Gebruik

Trillingsemissiewaarde a_h = 8,2 m / s^2

Onzekerheid K = 1,5 m / s^2

⚠ WAARSCHUWING!

- Het in deze gebruiksaanwijzing aangegeven trillingsniveau is gemeten conform een in EN ISO 11806-1 genormeerde meetprocedure en kan worden gebruikt voor apparaatvergelijking. De aangegeven trillingsemissie-waarde kan ook gebruikt worden voor een voorlopige beoordeling van de blootstelling. Het trillingsemissieniveau is afhankelijk van het gebruik van het elektrische gereedschap en kan in bepaalde gevallen hoger zijn dan de in deze gebruiksaanwijzing aangegeven waarde. De trillingsbelasting kan worden onderschat wanneer het elektrische gereedschap regelmatig op een dergelijke manier wordt gebruikt.

OPMERKING

- Voor een nauwkeurige beoordeling van de trillingsbelasting tijdens een bepaalde werkperiode moeten ook de tijden worden meegerekend waarin het apparaat is uitgeschakeld, of wel loopt, maar niet wordt gebruikt. Dit kan de trillingsbelasting over de totale werkperiode duidelijk verminderen.

Veiligheidsvoorschriften

⚠ WAARSCHUWING!

- Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen. Het niet naleven van de veiligheidsinstructies en aanwijzingen kan elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel veroorzaken.

⚠ LET OP!

- Het apparaat en het verpakkingsmateriaal zijn geen kinderspeelgoed! Kinderen mogen niet met kunststofzakken, folie en kleine onderdelen spelen! Er bestaat verstikkingsgevaar!

Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor toekomstig gebruik.

Omgang

- Draag nauwsluitende werkkleding die bescherming biedt, zoals een lange broek, veiligheidswerkschoenen, stevige veiligheidshandschoenen, een veiligheidshelm, een beschermmasker voor het gezicht of een veiligheidsbril ter bescherming van de ogen en goede oordopjes of andere gehoorbescherming tegen het lawaai.
- Alleen afdoende geschoolde personen en volwassenen mogen het apparaat bedienen, instellen en onderhouden.
- Oefen hoe u het apparaat moet hanteren bij uitgeschakelde motor als u niet vertrouw bent met het apparaat.
- Zorg ervoor dat schroeven en verbindingselementen stevig zijn vastgedraaid. Werk nooit met het apparaat wanneer het niet correct is ingesteld of niet volledig of veilig is gemonteerd.
- Open de benzinetank langzaam, om eventuele druk die zich onder de tankdop heeft gevormd te laten ontsnappen. Start het apparaat op minstens drie meter afstand van de plaats waar u hebt getankt om brand te voorkomen.
- Houd het apparaat altijd met beide handen vast. Daarbij moeten de duimen en vingers de handgrepen omsluiten.
- Werkhouding: bedien het apparaat niet in een ongemakkelijke stand, niet bij ontbrekend evenwicht, niet met uitgestrekte armen of met slechts één hand.
- Zorg er altijd voor dat u stevig staat.
- Gebruik altijd het meegeleverde harnas.
- Zorg ervoor dat de handgrepen droog en schoon zijn en dat er geen benzinemengsel op komt.
- Gebruik het apparaat niet wanneer toeschouwers of dieren zich in in de onmiddellijke omgeving bevinden. Houd tijdens het maaien een minimale afstand van 15 meter tussen de gebruiker en andere personen of dieren aan.

Houd tijdens maaiwerkzaamheden tot op de grond een minimale afstand van 30 meter tussen de gebruiker en andere personen of dieren aan.

- Controleer voorafgaand aan het maaien het terrein op voorwerpen, zoals metaaldelen, flessen, stenen e.d. die kunnen worden weggeslingerd en daardoor letsel bij de gebruiker kunnen veroorzaken.
- Houd de draadspoel op de gewenste hoogte. Voorkom dat u kleine voorwerpen (bijv. stenen) met de draadspoel aanraakt.
- Houd de draadspoel altijd op de grond wanneer het apparaat in werking is.
- Blijf bij maaiwerkzaamheden op schuinlopend terrein altijd onder het snijgereedschap. Maai of trim nooit op een gladde heuvel of helling waar u kunt uitglijden.
- Zorg ervoor dat de draadspoel met geen enkel obstakel in aanraking komt als u de motor start.
- Gebruik het apparaat nooit als het beschadigd is of gebreken vertoont.
- Trim en maai altijd in het hoogste toerentalbereik. Laat de motor bij het begin van het maaien of bij het trimmen niet op een laag toerental lopen.
- Mocht u per ongeluk een vast voorwerp met het apparaat aanraken, schakel de motor dan meteen uit en inspecteer het apparaat op eventuele schade.
- Schakel het apparaat uit voordat u het neerlegt.
- Schakel de motor altijd uit voorafgaand aan werkzaamheden aan het snijgereedschap.

⚠ **LET OP!**

Aanvullende veiligheidsinstructies

- Raak de uitlaat niet aan.
- Gebruik het apparaat uitsluitend voor het beoogde doel, bijv. gras trimmen en maaiwerkzaamheden.
- Gebruik het apparaat niet langdurig achtereen, las regelmatig pauzes in.
- Gebruik het apparaat niet als u onder invloed van alcohol, drugs of medicijnen bent.
- Gebruik het apparaat uitsluitend wanneer de bijbehorende beschermkap bevestigd en in goede toestand is.
- Elke modificatie van het product kan de persoonlijke veiligheid in gevaar brengen en resulteert in het vervallen van de fabrieksgarantie.
- Gebruik het apparaat nooit in de buurt van licht ontvlambare vloeistoffen of gassen, noch in gesloten ruimtes, noch in de openlucht. Dit kan explosies en/of brand tot gevolg hebben.
- Gebruik geen andere snijgereedschappen. Gebruik voor uw eigen veiligheid uitsluitend accessoires en extra apparatuur die in de gebruiksaanwijzing worden beschreven. Het gebruik van andere dan in de gebruiksaanwijzing aanbevolen snijgereedschappen of accessoires kan persoonlijk letselgevaar voor u betekenen.

Veiligheidsvoorzieningen

Bij werkzaamheden met het apparaat moet de bijbehorende kunststofbeschermkap voor gebruik met het snijmes resp. de draadspoel zijn gemonteerd, om het wegslingeren van voorwerpen te voorkomen.

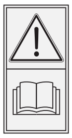
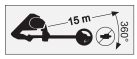
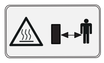
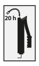
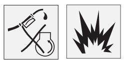
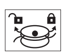
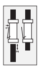
⚠ **WAARSCHUWING!**

- Maai nooit terwijl andere personen, met name kinderen of dieren, in de buurt zijn.
- Houd een veilige afstand van 15 m aan. Schakel het apparaat bij nadering van mens of dier onmiddellijk uit.

⚠ **LET OP! VERGIFTIGINGSGEVAAR!**

- Uitlaatgassen, brandstoffen en smeerstoffen zijn giftig. Uitlaatgassen mogen niet worden ingeademd.

Betekenis van de aanwijzingsplaatjes op het apparaat!

	Waarschuwing! Lees voorafgaand aan ingebruikname de gebruiksaanwijzing!
	Draag gehoorbescherming!
	Draag een veiligheidsbril!
	Draag stevige schoenen!
	Draag veiligheidshandschoenen!
	Draag hoofdbescherming!
	Bescherm het apparaat tegen regen en vocht!
	Let op weggeslingerde delen!
	Schakel het apparaat uit en trek de bougiestekker los voordat u onderhoudswerkzaamheden verricht!
	De afstand tussen de machine en derden moet minstens 15 meter bedragen!
	Snijgereedschap (snijmes / snijdraad) loopt na!
	Let op, hete onderdelen. Afstand houden!
	Vul om de 20 bedrijfsuren een beetje vet bij (aandrijfvet)
	Pas op terugslag!
	Voorzichtig - benzine is extreem licht ontvlambaar! Explosiegevaar! Mors geen brandstof!
	Let op! Verstikkingsgevaar!
	Voorzichtig! Giftige koolmonoxidedampen! Gebruik het apparaat niet in gesloten ruimtes!
	Voorzichtig! Letselgevaar door draaiend snijmes! Houd handen en voeten op afstand!
	Indicatie van het geluidsvermogensniveau L_{WA} in dB.
	Indicatie van de mengverhouding benzine-olie.
	Vuur, open licht en roken verboden!
	Opmerking! Linkse schroefdraad.
	Opmerking! Stuurbeugel monteren.
	Max. toerental per minuut.

NL

⚠ WAARSCHUWING!

- Benzine is uiterst ontvlambaar. Bewaar benzine uitsluitend in de daarvoor bestemde jerrycans/vaten.
- Tank alleen in de openlucht en rook niet.
- Bij draaiende motor of als het apparaat heet is, mag de tanksluiting niet worden geopend en mag er geen benzine worden bijgevuld.
- Als er benzine gemorst is, mag geen poging worden gedaan om de motor te starten. In plaats daarvan moet het apparaat uit de met benzine vervuilde zone worden verwijderd Elke ontstekingspoging moet worden vermeden tot de benzinedampen zijn vervluchtigd.
- Om veiligheidsredenen moeten de benzinetank en de tanksluiting bij beschadiging worden vervangen.

Voorafgaand aan gebruik

⚠ LET OP!

- Draag tijdens het maaien altijd antislip-veiligheidsschoenen en passende veiligheidskleding zoals veiligheidshandschoenen, een veiligheidshelm, een beschermingsmasker of een veiligheidsbril, en gehoorbescherming.
- Controleer het terrein waarop het apparaat wordt gebruikt en verwijder voorwerpen die gegrepen en weggeslingerd kunnen worden.
- Voorafgaand aan het gebruik en na het laten vallen of andere inwerkingen van slagen of stoten moet altijd door visuele inspectie worden gecontroleerd of de snijgereedschappen, bevestigingsbouten alsmede de complete snij-unit beschadigd zijn. Versleten of beschadigde snijgereedschappen en bevestigingsbouten moeten worden vervangen.
- Voorafgaand aan het gebruik moet altijd door visuele inspectie worden gecontroleerd of de snijgereedschappen zijn versleten of beschadigd. Ter voorkoming van onbalans mogen versleten of beschadigde snijgereedschappen en bevestigingsbouten alleen paarsgewijs worden vervangen.

Beperk de geluidsontwikkeling en trillingen tot een minimum!

- Gebruik uitsluitend apparaten die in onberispelijke toestand zijn.
- Onderhoud en reinig het apparaat regelmatig.
- Pas uw werkwijze aan het apparaat aan.
- Voorkom overbelasting van het apparaat.
- Laat het apparaat eventueel nakijken.
- Schakel het apparaat uit wanneer het niet wordt gebruikt.
- Draag veiligheidshandschoenen.

Veiligheidsmaatregelen bij de omgang met het snijmes

- Voor omstanders bestaat er gevaar voor verblinding of letsel. Houd in alle richtingen een minimale afstand van 15 meter tussen uzelf en andere personen of dieren aan.
- Gebruik het apparaat niet wanneer niet alle onderdelen van snijmes correct zijn geïnstalleerd.
- Het snijmes kan met een ruk door voorwerpen worden weggeslingerd. Dit kan letsel aan armen en benen tot gevolg hebben. Stop onmiddellijk de motor en wacht tot het snijmes tot stilstand is gekomen als het apparaat met oneigenlijke voorwerpen in aanraking komt. Controleer het snijmes op schade. Vervang het snijmes altijd wanneer het verbogen of gescheurd is.
- Het snijmes slingert voorwerpen en ook aarde heftig weg. Dit kan verblinding of letsel veroorzaken. Draag oog-, gezichts- en beenbescherming. Verwijder voorwerpen altijd uit de werkzone voordat u het snijmes gebruikt.
- Het snijmes draait nog door nadat u de gashendel loslaat. Het nog draaiende snijmes kan snijwonden bij u of omstanders veroorzaken. Schakel de motor uit en vergewis u ervan dat het snijmes tot stilstand is gekomen voordat u werkzaamheden van welke aard dan ook uitvoert aan het snijmes.

Ingebruikname

Montage

Stuurbeugel monteren (afb. 3a - 3c)

- Monteer de stuurbeugel ❸ zoals weergegeven op de afbeeldingen 3a - 3c. De stuurbeugel ❸ moet worden uitgericht zoals weergegeven op de afbeeldingen 3a - 3c. Draai de gripschroef ⓳ pas helemaal vast wanneer u de optimale werkpositie met het harnas ⓰ hebt ingesteld (zie het hoofdstuk Harnas omdoen/maaihoogte instellen).
- Om de stuurbeugel ❸ op de juiste afstand van het lichaam in te stellen en zo ook te zorgen voor voldoende afstand tussen u en de motor, maakt u de beide schroeven aan de onderkant van de stuurbeugel ❸ los (zie afb. 8j).

Maaischacht monteren (4a - 4c)

- Druk de vergrendelingshendel Ⓐ in en schuif de maaischacht ❷ (zie afb. 4a) in het verbindingsstuk van de maaischacht ❶.
  Let er daarbij op dat de aandrijfassen binnen in de maaischacht ❷ in elkaar glijden, draai eventueel licht aan de draadspoel ⓬/het snijmes ⓱a/⓱b. De haak van de vergrendelingshendel Ⓐ moet in het gat Ⓑ vallen. Draai de gripschroef ㉘ vast zoals weergegeven op afbeelding 4c.

Snijmes-beschermkap monteren

⚠ WAARSCHUWING!

- Bij werkzaamheden met het snijmes moet de snijmes-beschermkap ⓮ gemonteerd zijn. De snijmes-beschermkap ⓮ wordt met 2 schroeven ⓯ op de maaischacht ❷ bevestigd, zoals weergegeven in afbeelding 5.

Snijmessen monteren/vervangen

- Monteer/vervang de snijmessen ⓱a/⓱b zoals weergegeven op de afbeeldingen 6a - 6g.
- Zet het snijmes ⓱a/⓱b vast op de meeneemschijf (zie afb. 6c).
- Steek de drukplaat ㉑ op de schroefdraad van de tandas (zie afb. 6d).
- Plaats de afdelling van de drukplaat ㉒ (zie afb. 6e).
- Zoek het boorgat van de meeneemschijf, breng die op één lijn met de daaronder liggende groef en zet hem vast met de meegeleverde inbussleutel ㉖, draai daarna de moer ㉓ vast met de bougiesleutel ㉕ (zie afb. 6f + 6g).

OPMERKING! Linkse schroefdraad!

- De snijmessen ⓱a/⓱b zijn bij levering voorzien van plastic beschermkappen. Deze moeten voor het gebruik worden verwijderd en bij nietgebruik weer worden aangebracht.

⚠ LET OP! SCHERPE KANTEN, DRAAG VEILIGHEIDSHANDSCHOENEN

- LET OP! Monteer de snijdraad-beschermkap ⓭ op de snijmesbeschermkap ⓮.

- Bij werkzaamheden met de snijdraad moet ook de snijdraad-beschermkap ⓭ worden gemonteerd. Monteer de snijdraad-beschermkap ⓭ zoals weergegeven in afbeelding 7a.
- Let erop dat de snijdraad-beschermkap ⓭ goed vastklikt. Aan de binnenkant van de snijdraad-beschermkap ⓭ bevindt zich een mes Ⓕ (zie afb. 7a). Dit mes is afgedekt met een beschermhuls Ⓖ (zie afb. 7a.).
- Verwijder de beschermhuls Ⓖ voorafgaand aan de werkzaamheden en breng deze na afloop weer aan.

NL

Draadspoel monteren/vervangen

- Monteer/vervang de draadspoel ⓬ zoals weergegeven in afbeelding 7c.
- Zoek het boorgat van de meeneemschijf ⓴, breng het op één lijn met de daaronder liggende groef en zet vast met de meegeleverde inbussleutel ㉖, schroef daarna de draadspoel ⓬ op de schroefdraad.

OPMERKING! Linkse schroefdraad!

Harnas omdoen

OPMERKING

- Om zonder vermoeidheid te kunnen werken kunt u op de volgende punten instellingen uitvoeren. Al naar gelang de lichaamsgrootte kunnen de instellingen variëren.
- Stel voor aanvang van de werkzaamheden het harnas en de stuurbeugel in overeenkomstig de lichaamsgrootte.
- Balanceer de benzinemotormaaier met gemonteerd snijgereedschap zodanig uit, dat het snijgereedschap, zonder dat de bosmaaier met de handen wordt aangeraakt, net boven de grond zweeft.

1.) Doe het harnas om en voeg de beide delen van het harnas samen tot ze vastklikken (zie afb. 8a - 8b).
2.) Trek, zoals weergegeven in afbeelding 8c, aan het harnas om dit op het midden van het lichaam te plaatsen en aan te passen aan de omvang van het bovenlichaam.
3.) Trek de beide schouderriemen strak zoals weergegeven in afbeelding 8d.
4.) Trek aan het harnas, zoals weergegeven in afbeelding 8e om de juiste positie van de benzinemotormaaier aan het harnas in te stellen.
5.) Hang de musketonhaak 🅘 in (zie afb. 8f - 8h) en borg deze met het rode riemstuk 🅛 van het snelopeningsmechanisme.
6.) Neem nu de benzinemotormaaier en hang deze, zoals weergegeven op afbeelding 8i, met de houder 🅙 in de musketonhaak 🅘.
De houder 🅙 kan bovendien met 1 schroef 🅜 worden losgemaakt en verschoven om de beste uitrichting van de benzinemotormaaier in te stellen.
7.) De stuurbeugel ❸ kan worden versteld met 2 schroeven 🅝 voor uitrichting van de stuurbeugel ❸ aan de onderkant.

Maaihoogte instellen

- Doe het harnas ⓰ om zoals weergegeven in afbeelding 8a - 8c.
- Haak het apparaat in het harnas (zie afb. 8d).
- Stel met de verschillende riemverstellers op het harnas de optimale werk- en maaipositie in (zie afb. 8e).
- Maak vervolgens een paar heen en weer gaande bewegingen zonder de motor te starten om de optimale lengte van het harnas in te stellen (zie afb. 9a).
- Het harnas is voorzien van een snelopeningsmechanisme. Trek aan het rode riemstuk 🅛 wanneer u het apparaat snel moet afdoen (zie afb. 8k).

⚠ LET OP!

- Gebruik altijd het harnas wanneer u met het apparaat werkt. Bevestig de maaier aan het harnas zodra u de motor hebt gestart en deze stationair loopt. Schakel de motor uit voordat u het harnas afneemt.

Brandstof en olie

⚠ LET OP!

- Gebruik geen brandstofmengsel dat meer dan 90 dagen is opgeslagen.

Aanbevolen brandstoffen:

- Gebruik uitsluitend een mengsel van loodvrije benzine en speciale 2-takt-motorolie. Stel het brandstofmengsel samen op basis van de brandstofmengtabel.
- Doe de juiste hoeveelheid benzine en 2-taktolie in de meegeleverde mengfles (zie Brandstofmengtabel). Schud de fles daarna goed.

Brandstofmengtabel

Mengprocedure: 40 delen benzine op 1 deel olie

Benzine	2-taktolie
1 liter	25 ml
5 liter	125 ml

Bediening

⚠ LET OP!

- Neem de wettelijke bepalingen voor bescherming tegen geluidsoverlast in acht.

Controleer het apparaat voor elke ingebruikname op:

- Dichtheid van het brandstofsysteem.
- Onberispelijke toestand en volledigheid van de beveiligingsvoorzieningen en de maai-inrichting.
- Vastzitten van alle schroefverbindingen.
- Soepele beweegbaarheid van alle bewegende onderdelen.

Starten bij koude motor

⚠ LET OP!

- Laat nooit de startkabel terugslingeren. Dit kan schade veroorzaken.

1.) Vul de tank. (Zie ook sectie “Brandstof en olie”).
2.) Druk 6x op de brandstofpomp ❼ (Primer).
3.) Zet de aan-/uitknop ❾ op “I”.
4.) Zet de chokehendel ❺ op “|↘|”.
5.) Houd het apparaat goed vast en trek het startkoord ❹ aan tot u weerstand voelt. Trek vervolgens het startkoord ❹ snel aan. Het apparaat start.
6.) Herhaal de stappen 4–5 als de motor niet start.
7.) Zodra de motor loopt, drukt u op de gashendel ❿ om de auto-choke te activeren.

Lees de sectie “Schema voor hulp bij storingen” als de motor ook na meerdere pogingen niet aanslaat.

⚠ LET OP!

- Trek het startkoord ❹ altijd rechtuit. Houd de greep van het startkoord ❹ vast wanneer het startkoord ❹ weer wordt ingetrokken. Laat het startkoord ❹ nooit los zodat het terugschiet.

OPMERKING

- Bij zeer hoge buitentemperaturen kan het voorkomen dat ook bij een koude motor zonder choke moet worden gestart!

Starten bij warme motor
(Het apparaat heeft minder dan 15–20 minuten stilgestaan)

1.) Zet de aan-/uitknop ❾ op "I".

2.) De chokehendel ❺ moet op "|ᚼ|" staan.

3.) Houd het apparaat goed vast en trekhet startkoord ❹ aan tot u weerstand voelt. Trek vervolgens het stratkoord ❹ snel aan. Het apparaat moet na 1 – 2 keer trekken starten. Als het apparaat na 6 keer trekken nog niet start, herhaalt u stap 1-7 onder "Starten bij koude motor".

Motor uitschakelen

Volgorde bij noodstop

Als het apparaat onmiddellijk moet worden gestopt, zet u de aan-/uitknop ❾ op "0".

Normale volgorde

- Laat de gashendel ❿ los en wacht tot de motor is stationair draait. Zet de aan-/uitknop ❾ op "0".

⚠ LET OP!

- Bij stationair draaien moet het snijmes stilstaan. Als het snijmes draait, moet de carburateur worden afgesteld!

Werkinstructies

Oefen voordat u het apparaat gaat gebruiken alle werktechnieken (zie afb. 9a - 9c) bij uitgeschakelde motor.

Snijdraad langer maken

Om de snijdraad langer te maken, laat u de motor met vol gas lopen en tikt u de draadspoel ⓬ op de grond. De draad wordt automatisch langer. Het mes op de snijdraad-beschermkap ⓭ verkort de draad tot de toegestane lengte (zie afb. 9d).

⚠ LET OP!

Gazon-/gras-/onkruidresten hopen zich op onder de snijmes-beschermkap ⓮.

- Verwijder de resten bij uitgeschakelde motor met een plamuurmes of iets dergelijks.

Verschillende maaimethoden

Trimmen / maaien (snijmes evt. met draadspoel)

- Beweeg het apparaat in een sikkelvormige maaibeweging heen en weer (zie afb. 9a).
- Houd het snijgereedschap parallel aan de grond en stel de gewenste maaihoogte vast.

Laag trimmen (met draadspoel)

- Houd het apparaat iets schuin boven de grond (zie afb. 9b). Maai altijd van u af. Beweeg het apparaat niet naar u toe.

Afmaaien (met draadspoel)

- Bij afmaaien maait u alle vegetatie tot aan de grond weg. Daartoe draait u de draadspoel in een hoek van 30 graden naar rechts. Zet de handgreep in de gewenste positie (zie afb. 9c).

Maaien bij een boom / hekwerk / fundering (met draadspoel)

OPMERKING

- Als de draad in aanraking komt met bomen, stenen, stenen muren of funderingen, slijt de draad af of gaat deze rafelen. Als de draad tegen hekwerk slaat, breekt de draad af.

⚠ LET OP!

- Verwijder met het apparaat geen voorwerpen van looppaden e.d.! De benzinemotormaaier is een krachtig apparaat en kleine stenen of andere voorwerpen kunnen 15 meter en meer worden weggeslingerd en resulteren in letsel of beschadigingen aan auto's, huizen en ramen.

Klemzitten

Schakel onmiddellijk de motor uit als het snijgereedschap blokkeert. Verwijder gras en struikgewas uit het apparaat voordat u het weer in gebruik neemt.

Terugslag voorkomen

Bij het werken met het snijmes bestaat er gevaar voor een terugslag wanneer het snijmes in contact komt met vaste obstakels (boomstam, tak, boomstronk, steen e.d.). Het apparaat wordt daarbij tegen de draairichting van het snijgereedschap in teruggeslingerd. Dit kan ertoe leiden dat u de controle over het apparaat verliest. Gebruik het apparaat niet in de nabijheid van hekken, metalen kozijnen, afperkingsstenen of funderingen. Voor het maaien van zacht houtgewas plaatst u het apparaat zoals weergegeven op afb. 9e om terugslag te voorkomen.

Onderhoud en reiniging

Reinigen

OPMERKING

- Na elk gebruik moet het apparaat grondig worden gereinigd.

- Schakel het apparaat uit en maak de bougiestekker los voordat u reinigingswerkzaamheden uitvoert.
- Reinig het apparaat regelmatig met een vochtige doek en een beetje afwasmiddel. Let daarbij op dat er geen water in het apparaat binnendringt!

Draadspoel / snijdraad vervangen

1.) De draadspoel ⓬ moet worden gedemonteerd zoals beschreven onder "Draadspoel monteren/vervangen". Druk de draadspoel ⓬ samen (zie afb. 12a) en neem een helft van de behuizing af (zie afb. 12b).

2.) Neem het spoelplateau Ⓚ uit de draadspoelbehuizing (zie afb. 12c + 12d).

3.) Verwijder een eventueel nog aanwezig restant van de snijdraad.

4.) Leg een nieuwe snijdraad in het midden neer en laat de zo ontstane lus uit de uitsparing van het spoelplateau hangen (zie afb. 12d).

5.) Wikkel de draad onder spanning op, tegen de wijzers van de klok in. Het spoelplateau scheidt daarbij de beide helften van de snijdraad (zie afb. 12e).

6.) Haak de laatste 15 cm van beide draaduiteinden in de tegenoverliggende draadhouder van het spoelplateau (zie afb. 12f).

7.) Leid de beide draaduiteinden door de metalen oogjes in de draadspoelbehuizing (zie afb. 12f).

8.) Druk het spoelplateau in draadspoelbehuizing (zie afb. 12f).

9.) Voeg de behuizinghelften weer samen.

10.) Trek kort en krachtig aan beide draaduiteinden om deze uit de draadhouders los te maken (zie afb. 12g).

11.) Kort overtollige draad tot 13 cm in. Dit vermindert de belasting van de motor tijdens het starten en opwarmen.

12.) Monteer draadspoel weer (zie het hoofdstuk Draadspoel monteren/vervangen). Sla punt 3 – 6 over als de complete draadspoel wordt vervangen.

Luchtfilter onderhouden

Vervuilde luchtfilters zorgen voor een afname van het motorvermogen door te geringe luchttoevoer naar de carburateur.

Regelmatige controle is daarom noodzakelijk. Het luchtfilter ㉙ moet om de 25 bedrijfsuren worden gecontroleerd en zo nodig worden gereinigd.

Bij zeer stoffige lucht moet het luchtfilter vaker worden gecontroleerd.

1.) Verwijder de kap van de luchtfilterbehuizing ❽ (zie afb. 10a).

2.) Neem het luchtfilter ㉙ uit (zie afb. 10b + 10c).

3.) Reinig het luchtfilter ㉙ door het uit te kloppen of (met perslucht) schoon te blazen.

4.) De montage vindt in omgekeerde volgorde plaats.

⚠ LET OP!

■ Reinig het luchtfilter nooit met benzine of brandbare oplosmiddelen.

Bougie onderhouden

1.) Trek de bougiestekker ㉚ (zie afb. 11a) los.

2.) Maak de bougie los met de meegeleverde bougiesleutel ㉕.

3.) De montage vindt in omgekeerde volgorde plaats.

Elektrodenafstand = 0,6 mm (afstand tussen de elektroden waartussen de ontstekingsvonk wordt opgewekt). Draai de bougie met een momentsleutel (verkrijgbaar in de vakhandel) aan met 12 tot 15 Nm. Controleer de bougie voor het eerst na 10 bedrijfsuren op vervuiling en reinig deze zo nodig met een koperdraadborstel.

Pleeg daarna om de 50 uur onderhoud aan de bougie.

Beschermkapmes slijpen

Het beschermkapmes Ⓕ (zie afb. 7a) kan mettertijd bot worden. Mocht u dit vaststellen, maak dan de 2 schroeven los waarmee het beschermkapmes Ⓕ op de snijdraad-beschermkap ⓭ is bevestigd. Zet het mes vast in een bankschroef. Slijp het mes met een slijpsteen en let erop dat u de hoek van de snijkant handhaaft. Slijp in één richting.

Carburateurinstellingen

Bij alle werkzaamheden aan de carburateur moet eerst de kap van de luchtfilterbehuizing ❽, zoals weergegeven op afb. 10a, worden gedemonteerd.

Gaskabel instellen

Als het maximale toerental van het apparaat mettertijd niet meer wordt bereikt en alle andere oorzaken zoals beschreven in de sectie “Schema voor hulp bij storingen” zijn uitgesloten, kan het nodig zijn de gaskabel af te stellen.

OPMERKING

■ Controleer voor eerst of de carburateur bij volledig ingedrukte gashendel volledig opengaat.

Dit is het geval wanneer de carburateurschuif (zie afb. 13b) bij vol gas volledig geopend is. Afbeelding 13a toont de correcte instelling. Als de carburateurschuif niet volledig geopend is, moet de gaskabel worden afgesteld.

Voor het afstellen van de gaskabel zijn de volgende stappen nodig:

■ Draai de contramoer Ⓒ (zie afb. 13a) een paar slagen los. Draai de stelschroef Ⓓ (zie afb. 13a) uit, tot de carburateurschuif bij vol gas volledig geopend is (zie afb. 13b).

■ Draai de contramoer Ⓒ weer vast.

Stationair toerental instellen

⚠ LET OP!

■ Stel het stationair toerental in bij warme motor.

Als het apparaat uitgaat wanneer de gashendel niet wordt bediend en alle andere oorzaken zoals beschreven in de sectie “Schema voor hulp bij storingen” zijn uitgesloten, moet het stationair toerental worden bijgesteld. Draai hiertoe de stelschroef voor stationair toerental Ⓞ (zie afb. 5a) met de wijzers van de klok mee, tot het apparaat bij stationair toerental rustig loopt. Als het stationair toerental zo hoog is dat het snijgereedschap meedraait, moet dit door de stelschroef voor stationair toerental naar links te draaien zo ver worden verlaagd tot het snijgereedschap niet meer meedraait.

Aandrijving smeren

■ Vul om de 20 bedrijfsuren een beetje aandrijfvet bij (ca. 10 g). Open hiertoe de schroef Ⓗ (zie afb. 7c).

Bestelling van vervangingsonderdelen

Vervangingsonderdelen bestellen

Bij het bestellen van vervangingsonderdelen moeten de volgende gegevens worden opgegeven:

■ Type apparaat

■ Artikelnummer van het apparaat

■ Identificatienummer van het apparaat

Actuele prijzen en informatie vindt u op

www.kompernass.com

Opslag en transport

■ Berg het apparaat op een veilige plaats op.

■ Berg het apparaat en de accessoires veilig op, beschermd tegen open vuur en hitte-/ontstekingsbronnen, zoals gasgeisers, wasdrogers, oliekachels of draagbare radiatoren, enz.

■ Houd de snijmes-beschermkap ⓮, de draadspoel ⓬ en de motor bij opslag altijd vrij van maairesten.

■ Schakel het apparaat uit en maak de bougiestekker ㉚ los voordat u onderhoudswerkzaamheden uitvoert.

Apparaat opslaan

Wanneer u het apparaat langer dan 30 dagen opslaat, moet het hierop worden voorbereid. Anders verdampt de resterende brandstof in de carburateur met achterlating van een rubberachtig bodembezinksel. Dit kan het starten bemoeilijken en dure reparatiewerkzaamheden tot gevolg hebben.

1.) Draai de tankdop los om eventuele druk in de benzinetank ❻ weg te nemen. Giet de benzinetank ❻ voorzichtig leeg.

2.) Start de motor en laat deze draaien tot hij stopt, om de brandstof uit de carburateur te verwijderen.

3.) Laat de motor ca. 10 minuten afkoelen.

4.) Verwijder de bougie (zie het hoofdstuk Bougie onderhouden).

5.) Giet 1 theelepel 2-taktolie in de verbrandingskamer. Trek meerdere keren aan het startkoord ❹ om alle mechanische delen met olie te smeren. Plaats de bougie terug.

OPMERKING

■ Berg het apparaat droog en zo ver mogelijk uit de buurt van mogelijke ontstekingsbronnen op.

Opnieuw in gebruik nemen

1.) Verwijder de bougie (zie het hoofdstuk Bougie onderhouden).

2.) Trek snel aan het startkoord ❹ om overtollige olie uit de verbrandingskamer te verwijderen.

3.) Reinig de bougie en let op de juiste afstand tussen de elektroden op de bougie.

4.) Vul de benzinetank ❻. Zie de sectie “Brandstof en olie”.

Vervoeren

■ Wanneer u het apparaat wilt vervoeren, maakt u de benzinetank ❻ leeg, zoals beschreven in de sectie “Opslag en transport”. Demonteer de stuurbeugel ❸ en de maaischacht ❷ zoals beschreven in de sectie Stuurbeugel/maaischacht monteren.

Schema voor hulp bij storingen

= Storing

+ = Mogelijke oorzaak

* = Oplossing van de storing

Het apparaat gaat niet aan.

+ Foutieve procedure bij het starten.
* Volg de aanwijzingen voor het starten
+ Beroete of vochtige bougie
* Reinig de bougie of vervang hem.
+ Verkeerde instelling van de carburateur

Neem contact op met de klantendienst

Het apparaat gaat aan, maar heeft niet het volledige vermogen.

+ Verkeerde instelling van de chokehendel ❺
* Zet de chokehendel op “|ᚋ|”.
+ Verontreinigd luchtfilter ㉙
* Reinig het luchtfilter
+ Verkeerde instelling van de carburateur

Neem contact op met de klantendienst

De motor loopt onregelmatig.

+ Verkeerde elektrodenafstand van de bougie
* Reinig de bougie en stel de afstand van de elektroden in of vervang de bougie.
+ Verkeerde instelling van de carburateur

Neem contact op met de klantendienst

Garantie

U hebt op dit apparaat 3 jaar garantie vanaf de aankoopdatum. Het apparaat is met de grootst mogelijke zorg vervaardigd en voorafgaand aan de levering nauwkeurig gecontroleerd. Bewaar a.u.b. de kassabon als aankoopbewijs. Neem telefonisch contact op met uw servicepunt, mocht u aanspraak willen maken op de garantie. Alleen op die manier is een kosteloze verzending van uw product gegarandeerd.

De garantie geldt uitsluitend voor materiaal- of fabricagefouten, echter niet voor transportschade, aan slijtage onderhevige delen of voor beschadigingen van breekbare delen, bijv. schakelaars of accu's. Het product is uitsluitend bestemd voor privégebruik en niet voor bedrijfsmatige doeleinden.

Bij verkeerd gebruik en ondeskundige behandeling, bij gebruik van geweld en bij reparaties die niet door ons geautoriseerd servicefiliaal zijn uitgevoerd, vervalt de garantie. Uw wettelijke rechten worden door deze garantie niet beperkt.

De garantieperiode wordt door deze waarborg niet verlengd. Dat geldt ook voor vervangen en gerepareerde onderdelen. Eventueel al bij aankoop aanwezige schade en gebreken moeten meteen na het uitpakken worden gemeld, echter uiterlijk twee dagen na de aankoopdatum. Voor reparaties na afloop van de garantieperiode worden kosten in rekening gebracht.

Service

⚠ WAARSCHUWING!

- Laat uw apparaat uitsluitend door gekwalificeerd deskundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen repareren. Op die manier blijft de veiligheid van het apparaat gewaarborgd.

(NL) **Service Nederland**
Tel.: 0900 0400223 (0,10 EUR/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.nl
IAN 97786

Bereikbaarheid hotline:

maandag t/m vrijdag van 8:00 uur – 20:00 uur (MET)

Importeur

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com

Afvoeren

De verpakking bestaat uit milieuvriendelijke materialen, die u via de plaatselijke recyclepunten kunt afvoeren.

Het apparaat en de accessoires bestaan uit verschillende materialen, zoals metaal en kunststoffen.

Informatie over mogelijkheden voor het afvoeren van het afgedankte apparaat krijgt u bij uw gemeentereinigingsdienst.

Milieubescherming

- Leeg de benzine- en olietank zorgvuldig en lever uw apparaat in bij een recyclepunt. De gebruikte kunststof- en metaalonderdelen kunnen worden gescheiden voor hergebruik.
- Lever oude olie en benzineresten in bij een afvalverwerkingspunt en giet deze niet in de riolering of in de afvoer.
- Lever verontreinigd onderhoudsmateriaal en grondstoffen in bij een daarvoor bestemd inzamelpunt.

Vertaling van de oorspronkelijke conformiteitsverklaring

Wij, KOMPERNASS HANDELS GMBH, documentverantwoordelijke persoon: de heer Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, DUITSLAND, verklaren hierbij dat dit product voldoet aan de volgende normen, normatieve documenten en EU-richtlijnen:

Machinerichtlijn
(2006 / 42 / EC)

Elektromagnetische compatibiliteit
(2004 / 108 / EC)

Outdoor-richtlijn
(2005 / 88 / EC)

Emissies richtlijn
(2004/26/EC)

Toegepaste geharmoniseerde normen

EN ISO 11806-1: 2011

EN ISO 14982: 2009

Type / apparaatbeschrijving:

Benzine trimmer FBS 43 B2

Productiejaar: 01 - 2014

Serienummer: IAN 97786



CE

Semi Uguzlu

- Kwaliteitsmanager -

Technische wijzigingen vanwege verdere ontwikkeling voorbehouden.

Contents

PETROL GRASS TRIMMER FBS 43 B2

Introduction

Congratulations on the purchase of your new device. You have selected a high-quality product. The operating instructions are an integral part of this product. They contain important information about safety, use and disposal. Before using the product, familiarise yourself with all operating and safety instructions. Use this product only as described and only for the specified areas of application. Please also pass these operating instructions on to any future owner(s).

Proper use

Use with cutting blade: for cutting high grass and undergrowth with the 4-section cutting blade, or dense undergrowth and small woody plants with the 3-section cutting blade.

Use with line spool: for cutting grass and small weeds.

Any other use which is not expressly permitted in these operating instructions may damage the device and represents a serious risk for the user. Please make sure that you pay attention to the restrictions in the safety instructions Pay attention to the national regulations which may restrict the use of the machine. Any other uses of or modifications to the device are deemed to be improper usage and may result in serious physical injury. Not intended for commercial use.

PROHIBITED APPLICATIONS!

Due to the physical risk posed to the user, the device may not be used to perform the following activities: cleaning footpaths and as a shredder for shredding tree and hedge sections. Furthermore, the device may not be used to level elevations such as molehills. For reasons of safety, the device may not be used as a drive unit for any other devices. The user, not the manufacturer, is liable for any resulting damage or injuries of any kind.

Package contents

1 petrol grass trimmer FBS 43 B2

1 operating instructions

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material and packaging and transport locks (if present).
- Check to ensure that the package content is complete.
- Inspect the device and accessories for transport damage.
- If possible, store the packaging until the end of the warranty period.

Features

❶ Guide rail connecting piece
❷ Guide rail
❸ Guide handle
❹ Starter pull cord
❺ Choke lever
❻ Fuel tank
❼ Fuel pump (primer)
❽ Air filter housing cover
❾ On/Off switch
❿ Throttle control
⓫ Throttle control lock
⓬ Line spool with cutting line
⓭ Cutting line protective hood
⓮ Cutting blade protective hood
⓯ 2 x M6 screws
⓰ Shoulder strap
17a 4-tooth cutting blade
17b 3-tooth cutting blade
⓲ Handle bracket
⓳ M6 handle screw
⓴ Drive plate
21 Pressure plate
22 Pressure plate cover
23 M10 nut (left-hand thread)
24 Oil/petrol mixing canister
25 Spark plug spanner
26 5 mm hexagonal key
27 4 mm hexagonal key
28 M6 handle screw
29 Air filter
30 Spark plug connector

The cutting blade 17a/17b and line spool ⓬ are also referred to together as the cutting tool in the text.

Technical details

Engine type:	2-stroke engine, air-cooled, chrome cylinder
Engine output (max.):	1.35 kW / 1.8 hp
Cylinder capacity:	42.7 cm^3
Engine idle speed:	2700 - 3400 rpm
Max. engine speed	
with cutting blade:	10500 rpm
with line spool:	9000 rpm
Max. cutting speed with cutting blade:	7850 rpm
with line spool:	6750 rpm
Ignition:	Electronic
Drive:	Centrifugal clutch
Weight (tank empty):	8 kg
Line cutting diameter Ø:	43 cm
Cutting blade cutting diameter Ø:	25.5 cm
Line length:	8.0 m
Line Ø:	2.0 mm
Tank size:	0.85 l
Spark plug:	Champion RCJ7Y
Fuel consumption at	
max. engine performance:	0.6 kg / h
Specific fuel consumption	
at max. engine performance:	446 g / kWh

Noise and vibration data:

Noise measurement determined in accordance with EN ISO 11806-1.

The A-rated noise level is typically:

Sound pressure level L_{pA}:	96.3 dB(A)
Uncertainty K_{pA}:	2.5 dB
Sound power level L_{WA}:	110.3 dB(A)
Uncertainty K_{WA}:	2.5 dB

⚠ IMPORTANT!

- Wear hearing protection!

⚠ WARNING!

- Also reduce the risk due to vibrations, e.g. the risk of Raynaud's phenomenon, by taking frequent breaks and rubbing your hands together!

Operation

Vibration emission value a_h = 8.2 m/s²

Uncertainty K = 1.5 m/s²

⚠ WARNING!

- The vibration level specified in these instructions has been measured in accordance with the standardised measuring procedure specified in EN ISO 11806-1 and can be used to make equipment comparisons. The specified vibration emission value can also be used to make an initial exposure estimate. The vibration level varies in accordance with the use of the tool and may be higher than the value specified in these instructions in some cases. It is easy to underestimate the vibration load if the electrical power tool is used regularly in this manner.

NOTE

- For an accurate estimate of the vibration load during a certain working period, the times during which the device is switched off or is running but not actually being used must also be taken into consideration. This can significantly reduce the vibration load over the total working period.

GB

Safety instructions

⚠ WARNING!

- Please read all of the safety instructions. Failure to follow the safety instructions listed below can result in electric shock, fire and/or serious injuries.

⚠ IMPORTANT!

- The device and packaging material are not toys! Children must not be allowed to play with the plastic bags, foil and small parts! Risk of suffocation!

Keep all safety instructions and other instructions for future use.

Handling

- Wear close-fitting work clothes that offer protection, such as long trousers, safe work shoes, durable work gloves, a protective helmet, a protective face mask or protective glasses to protect your eyes and high-quality ear plugs or other hearing protection against the noise.
- Only appropriately trained individuals and adults may operate, adjust and maintain the device.
- If you are not familiar with the device, practice handling the device while the engine is off.
- Ensure that screws and connecting elements are firmly tightened. Never operate the device if it is not correctly adjusted, incomplete or if it is not properly assembled.
- Open the fuel tank slowly in order to allow any pressure which may have built up in the tank to dissipate. To prevent the risk of fire, move at least 3 metres away from the refuelling area before starting the device.
- Always hold the device with both hands. Your thumbs and fingers should encircle the handles.
- Work posture: Do not operate the device in an uncomfortable position, when you are unbalanced, with arms fully stretched or with only one hand.
- Always ensure that you have a solid and firm stance.
- Always use the enclosed shoulder strap.
- Always ensure that the handles are dry and clean and that no petrol mixture is present.
- Do not use the device if spectators or animals are in the direct vicinity. Maintain a minimum distance of 15 metres between the operator and other persons or animals when trimming. Maintain a minimum distance of 30 metres between the operator and other persons or animals when mowing down to the ground.
- Check the area prior to starting work for objects such as metal parts, bottles, rocks, etc. which can be flung away and injure the user.

- Adjust the line coil to the desired length. Avoid contacting small objects (e.g. rocks) with the line coil.
- Always hold the line coil on the floor when the device is in operation.
- When trimming on a slope, always stand at a lower level than the cutting tool. Never cut or trim on an icy, slippery hill or slope.
- Before starting the engine, make sure that the line coil is not in contact with any obstacles.
- Do not use the device if it is damaged or defects are visible.
- Always trim and cut using the high speed range. Do not let the engine run at a low speed when starting mowing or trimming.
- If the device accidentally comes into contact with a solid object, immediately turn off the engine and inspect the device for damage.
- Switch the device off before you put it down.
- Always turn the engine off before working on the cutting tool.

GB

⚠ IMPORTANT!

Additional information

- Do not touch the exhaust.
- Only use the device for the intended purpose, such as lawn trimming and mowing activities.
- Do not use the device for long periods, take regular breaks.
- Do not operate the device under the influence of alcohol or drugs.
- Only use the device if the appropriate protective hood has been installed and is in good condition.
- Any changes to the product may risk personal safety and void the manufacturer's warranty.
- Never use the device near highly flammable liquids or gases, either in closed rooms or in the open. This may result in explosions and/or fire.
- Do not use any other cutting tools. For your safety, only use accessories and additional devices that are indicated in the operating instructions. The use of parts other than those recommended in the operating instructions, or other accessories, can put you at risk of injury.

Safety equipment

The relevant plastic protective hood to operate the cutting blade or line must be installed when working with the device in order to prevent objects from being slung away.

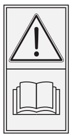
⚠ WARNING!

- Never mow/trim while other individuals, especially children or animals, are in the vicinity.
- Maintain a safety distance of 15 m. Immediately turn off the device if this distance is not maintained.

⚠ IMPORTANT! RISK OF POISONING!

- Exhaust gases, fuel and lubricants are toxic. Exhaust gases must never be inhaled.

Explanation of the symbols on the device!


Warning! Read the operating instruction before use!


Wear hearing protection!


Wear protective glasses!


Wear safe work boots!

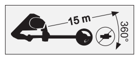

Wear work gloves!


Wear head protection!


Protect the device against rain or moisture!

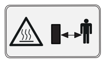

Beware of flung objects!

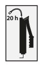

Turn the device off and remove the spark plug before performing any maintenance work!



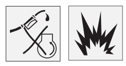
A distance of 15 metres must be maintained between the machine and third parties!


The cutting tool continues running after it is turned off (cutting blade/cutting line)!


Important, hot parts. Keep a safe distance away!


Add a little grease after every 20 hours of operation (gear grease)


Beware of recoil!


Attention - petrol is highly flammable! Risk of explosion! Do not spill fuel!

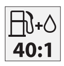

Attention! Risk of suffocation!


Caution! Toxic CO vapours!
Do not use the device in closed rooms!


Caution! Risk of injury from rotating cutting blade! Keep hands and feet away!

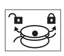


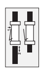
Sound power level L_{WA} data in dB.



Petrol/oil mix ratio information.


Fire, naked flames and smoking are prohibited!


Note! Left-hand thread.


Note! Assemble guide handle.



Max. rotation per minute.

> ⚠ **WARNING!**
> - Petrol is highly flammable. Only store petrol in the containers provided.
> - Only refuel out in the open and do not smoke.
> - The filler cap must not be opened and refuelling must not take place while the engine is running or when the device is hot.
> - Do not attempt to start the engine if the petrol has overflowed. Instead, remove the device from the area polluted by petrol. Do not attempt to restart the device until the petrol fumes have dissipated.
> - For reasons of safety, the petrol tank and filler cap must be replaced if they are damaged.

Before use

> ⚠ **IMPORTANT!**
> - When mowing/trimming, always wear non-slip safety boots and proper safety clothing, such as work gloves, a protective helmet, a protective mask or protective glasses and hearing protection.
> - Check the area in which the device is to be used and remove any objects that may be caught and slung away.
> - Before use and after dropping or other impacts, always visually inspect the device to check whether the cutting tool, mounting bolts and the entire cutting unit is damaged. Worn or damaged cutting tools and mounting bolts must be replaced.
> - Always perform a visual inspection prior to use to check whether the cutting tool is worn or damaged. To prevent imbalance, worn or damaged cutting tools and mounting bolts may only be replaced in sets.

Limit the noise development and vibrations to a minimum!

- Only use devices that are in good condition.
- Maintain and clean the device on a regular basis.
- Adapt your working method to the device.
- Do not overload the device.
- Have the device inspected if necessary.
- Switch the device off when not in use.
- Wear gloves.

Safety measures when handling the cutting blade

- The device may cause blindness and injuries to bystanders. Maintain a minimum distance of 15 metres in all directions between the device and other persons or animals.
- Do not use the device if any of the cutting blade accessories have not been properly installed.
- The cutting blade can be catapulted away from objects with force. This can lead to arm or leg injuries. If the device comes into contact with a foreign body, immediately shut down the engine and wait until the cutting blade has come to a complete stop. Check the cutting blade for damage. Always replace the cutting blade if it is bent or torn.
- The cutting blade forcefully slings away objects as well as soil. This may cause blindness or injuries. Wear eye, face and leg protection. Always remove objects from the work area before using the cutting blade.
- The cutting blade continues to run down once the throttle lever has been released. A cutting blade that is running down to a stop may cause cutting injuries to you or bystanders. Turn the engine off and make sure that the cutting blade has come to a complete stop before performing any work on the cutting blade.

Initial operation

Assembly

Assembling the guide handle (Fig. 3a - 3c)

- Assemble the guide handle ❸ as shown in figures 3a - 3c. The guide handle ❸ must be installed as displayed in figures 3a - 3c. Only tighten the handle screw ⓳ once you have adjusted the shoulder strap ⓰ to the optimal operating position (see "Putting on the shoulder strap/adjusting the cutting height" chapter).
- To adjust the guide handle ❸ the correct distance from the body and to ensure that there is sufficient distance between the engine and yourself, loosen the two screws on the underside of the guide handle ❸ (see fig. 8j).

Assembling the guide rail (4a - 4c)

- Press the locking lever Ⓐ and slide the guide rail ❷ (see fig. 4a) into the guide rail connecting piece ❶. Make sure that the drive shafts inside the guide rail ❷ slide into each other, lightly turn the line spool ⓬/the cutting blade ⓱a/⓱b if necessary. The locking lever hook Ⓐ must engage with the slot Ⓑ. Tighten the handle screw ㉘ as displayed in figure 4c.

Assembling the cutting blade protective hood

> ⚠ **WARNING!**
> - The cutting blade protective hood ⓮ must be assembled when working with the cutting blade. The cutting blade protective hood ⓮ is attached to the guide rail ❷ using 2 screws ⓯ as displayed in figure 5.

Installing/replacing the cutting blade

- Install/replace the cutting blade ⓱a/⓱b as displayed in figures 6a - 6g.
- Lock the cutting blade ⓱a/⓱b to the drive plate (see fig. 6c).
- Insert the pressure plate ㉑ via the splined shaft thread (see fig. 6d).
- Attach the pressure plate cover ㉒ (see fig. 6e).
- Locate the drive plate drill hole, align with the underlying groove and lock with the enclosed hexagonal key ㉖, now tighten the nut ㉓ with the spark plug spanner ㉕ (see fig. 6f + 6g).

NOTE! Left-hand thread!

- The cutting blades ⓱a/⓱b are delivered with plastic protective caps. These must be removed prior to use and reattached when not in use.

> ⚠ **IMPORTANT! SHARP EDGES, WEAR PROTECTIVE GLOVES**
> - ATTENTION! Assemble the cutting line protective hood ⓭ on the cutting blade protective hood ⓮.

- The cutting line protective hood ⓭ must be assembled when working with the cutting line. The cutting line protective hood ⓭ is assembled as displayed in figure 7a.
- Ensure that the cutting line protective hood ⓭ is correctly engaged. A blade Ⓕ is located on the inner side of the cutting line protective hood ⓭ (see fig. 7a). This is covered with a protective sleeve Ⓖ (see fig. 7a).
- Remove the protective sleeve Ⓖ before starting work and reattach after completing your activities.

GB

Installing/replacing the line spool

- Install/replace the line spool ⑫ as displayed in figure 7c.
- Locate the drive shaft drill hole ⑳, align it with the underlying groove and lock it in place with the hexagonal key ㉖ included, now screw the line spool ⑫ onto the thread.

NOTE! Left-hand thread!

Putting on the shoulder strap

NOTE

- The following adjustments can be made to make sure that you can work without becoming fatigued. The settings may vary depending on your body size.
- Before starting work, adjust the shoulder strap and the handle to your body size.
- Balance the petrol-driven scythe with the installed cutting tool so that the cutting tool hovers just above the ground without touching the petrol-driven scythe with your hands.

1.) Put on the shoulder strap and connect the two shoulder strap parts until they lock (see fig. 8a - 8b).
2.) Pull on the shoulder strap, as displayed in 8c, to move the shoulder strap to the centre of your body and adjust the upper body girth accordingly.
3.) Now pull on the two shoulder straps, as displayed in figure 8d, to tighten them.
4.) To set the correct position of the petrol-driven scythe on the shoulder strap, pull on the belt as displayed in figure 8e.
5.) Hook in the carabiner Ⓘ (see fig. 8f - 8h) and secure it with the red strap Ⓛ on the quick release mechanism.
6.) Now pick up the petrol-driven scythe and hang it in carabiner Ⓘ using holder Ⓙ as shown in figure 8i. The bracket Ⓙ can also be released and shifted using a screw Ⓜ in order to set the best possible position of the petrol-driven scythe.
7.) The guide handle ③ can now be adjusted using 2 screws Ⓝ on the underside to set the perfect position of the guide handle ③.

Setting the cutting height

- Put on the shoulder strap ⑯ as displayed in figure 8a - 8c.
- Hook the device into the shoulder strap (see fig. 8d).
- Set the ideal working and cutting position using the various strap adjusters on the shoulder strap (see fig. 8e).
- Perform a few circular movements without starting the engine in order to find the ideal shoulder strap length (see fig. 9a).
- The shoulder strap is equipped with a quick release mechanism. Pull on the red strap Ⓛ if you have to release the device quickly (see fig. 8k).

⚠ IMPORTANT!

- Always use the shoulder strap when working with the device. Put the strap on as soon as you have started the engine and it is idling. Turn off the engine before removing the shoulder strap.

Fuel and oil

⚠ IMPORTANT!

- Do not use a fuel mix that has been stored for over 90 days.

Recommended fuels:

- Only use a mixture of unleaded petrol and special 2-stroke engine oil. Mix the fuel mixture in accordance with the fuel mix table.
- Pour the correct amount of petrol and 2-stroke oil into the enclosed mixing canister (see fuel mix table). Then shake the canister well.

Fuel mix table

Mixing process: 40 parts petrol to 1 part oil

Petrol	2-stroke oil
1 litre	25 ml
5 litre	125 ml

Operation

⚠ IMPORTANT!

- Please pay attention to the statutory provisions in the noise protection regulations.

Before starting the device, check for:

- Tightness of the fuel system.
- Flawless condition and completeness of the protective equipment and cutting equipment.
- Firm position of all screw connections.
- Smooth running of all moving parts.

Starting when the engine is cold

⚠ IMPORTANT!

- Never allow the starter line to snap back. This may result in damage.

1. Fill the tank. (see also "Fuel and oil" section).
2.) Press the fuel pump ⑦ (primer) 6 times.
3.) Turn the on/off switch ⑨ to "I".
4.) Set the choke lever ⑤ to "|↘|".
5.) Hold the device firmly and pull out the starter pull cord ④ to the point of first resistance. Now quickly pull the starter pull cord ④. The device starts.
6.) If the engine does not start, repeat steps 4-5.
7.) Once the engine has started, press the throttle control ⑩ to release the auto choke.

If the engine does not start after several attempts, read the "Troubleshooting guide" section.

⚠ IMPORTANT!

- Always pull the starter pull cord ④ out straight. Hold the starter pull cord handle firmly ④ when the starter pull cord ④ retracts. Never allow the starter pull cord ④ to spring back.

NOTE

- At very high ambient temperatures it is possible that even a cold engine has to be started without using the choke!

Starting when the engine is hot

(The device has been turned off for less than 15-20 minutes)

1.) Turn the on/off switch ⑨ to "I".
2.) Set the choke lever ⑤ to "|ǂ|".
3.) Hold the device firmly and pull out the starter pull cord ④ to the point of first resistance. Now quickly pull the starter pull cord ④. The device should start after 1-2 pulls. If the device has not started after 6 pulls, repeat steps 1-7 under "Starting when the engine is cold".

Turning the engine off

Emergency stop sequence

If the device needs to be stopped immediately, turn the on/off switch ❾ to "0".

Normal sequence

- Release the throttle lever ❿ and wait until the engine has switched to its idling speed. Then turn the on/off switch ❾ to "0".

⚠ IMPORTANT!

- The cutting blade must be stationary when the engine is idling. If the cutting blade is rotating adjust the carburettor!

Optimal working procedures

Before using the device, practice all the operating techniques (see fig. 9a - 9c) while the engine is switched off.

Extending the cutting line

To extend the cutting line, run the engine at full speed and tap the line spool ⓬ on the floor. The line extends automatically. The blade on the cutting line protective hood ⓭ shortens the line to the permitted length (see fig. 9d).

⚠ IMPORTANT!

Lawn/grass/undergrowth remains get caught under the cutting blade protective hood ⓮.

- Remove the remains using a scraper or similar item when the engine is switched off.

Various cutting methods

Trimming/mowing (cutting blade or line spool)

- Swing the device in a sickle-like mowing movement (see fig. 9a).
- Hold the cutting tool parallel to the floor and adjust the desired cutting height.

Low trimming (with line spool)

- Hold the device over the ground at a slight angle (see fig. 9b). Always cut away from the body. Never pull the device towards you.

Short mowing (with line spool)

- Short mowing removes all the vegetation down to the ground. Angle the line spool 30 degrees to the right. Adjust the handle to the desired position (see fig. 9c).

Cutting against trees/fences/foundations (with line spool)

NOTE

- The line will quickly wear or fray if it comes into contact with trees, rocks, walls or foundations. The line will break off if it strikes fence mesh.

⚠ IMPORTANT!

- Do not use the device to remove any objects from footpaths, etc.! The petrol-driven scythe is a powerful device and small rocks or other objects can be catapulted 15 metres or more and cause injuries or damage to cars, houses and windows.

Seizing

Immediately turn off the engine if the cutting tool becomes blocked. Remove all grass and scrub from the device before restarting the device.

Prevent kickback

When working with the cutting blade there is a risk of kickback if it strikes against solid obstacles (tree trunk, branch, tree stump, rock or the like). This will result in the cutting tool being catapulted back against the direction of rotation. This may lead to the loss of control of the device. Do not use the cutting blade near fences, metal posts, boundary stones or foundations. To cut small woody plants, position the device as displayed in fig. 9e in order to prevent any kickback.

Maintenance and Cleaning

Cleaning

NOTE

- Clean the device thoroughly after every use.

- Always turn the device off before performing any cleaning work and remove the spark plug connector.
- Clean the device regularly with a moistened cloth and a mild detergent. Make sure that no water can penetrate into the device interior.

Replacing the line spool/cutting line

1.) The line spool ⓬ must be removed as described in the "Installing/ replacing the line spool" section. Compress the line spool ⓬ (see fig. 12a) and remove one half of the housing (see fig. 12b).

2.) Remove the spool disc Ⓚ from the line spool housing (see fig. 12c + 12d).

3.) Remove any remaining cutting line.

4.) Fold the new cutting line in the centre and insert the resulting loop into the spool disc recess (see fig. 12d).

5.) Tightly wind the line in a counter-clockwise direction. The spool disc separates the two halves of the cutting line (see fig. 12e).

6.) Hook the last 15 cm of the two line ends into the opposite spool disc line holder (see fig. 12f).

7.) Feed the two line ends through the metal eyelets in the line spool housing (see fig. 12f).

8.) Push the spool disc into the line spool housing (see fig. 12f).

9.) Re-connect the two halves of the housing.

10.) Give the two line ends a quick and vigorous tug to remove these from the line holders (see fig. 12g).

11.) Cut any excess line back to about 13 cm. This reduces the load on the engine when starting and warming up.

12.) Re-install the line spool (see "Installing/replacing the line spool" chapter). Skip points 3-6 if you are replacing the entire line spool.

Air filter maintenance

Contaminated air filters reduce the engine output due to low air supply to the carburettor.

Regular inspection is essential. The air filter ㉙ must be inspected after every 25 hours of operation and cleaned if necessary.

The air filter must be checked more frequently if the air is dusty.

1.) Remove the air filter housing cover 8 (see fig. 10a).

2.) Remove the air filter 29 (see fig. 10b + 10c).

3.) Clean the air filter 29 by tapping or blowing it out (with compressed air).

4.) Assembly takes place in reverse order.

⚠ IMPORTANT!

- Never clean the air filter with petrol or flammable solvents.

Spark plug maintenance

1.) Remove the spark plug connector 30 (see fig. 11a).

2.) Remove the spark plug using the enclosed spark plug spanner 25.

3.) Assembly takes place in reverse order.

Electrode gap = 0.6 mm (distance between the electrodes between which the ignition spark is generated). Tighten the spark plug with 12 to 15 Nm of torque using a torque wrench (available from specialist retailers). Initially check the spark plug for contamination after 10 hours of operation and clean this with a copper wire brush if required.

Then service the spark plug after every 50 hours of operation.

Grinding the protective hood blade

The protective hood blade F (see fig. 7a) may become blunt over time. If you notice that this is the case, loosen the 2 screws used to fasten the protective hood blade F to the cutting line protective hood 13. Clamp the blade in a vice. Grind the blade with a grindstone and ensure that the correct angle of the blade edge is maintained. Only grind in one direction.

Adjusting the carburettor

The air filter housing cover 8 must first be removed, as displayed in fig. 10a, before performing any work on the carburettor.

Adjusting the throttle cable

If the device's maximum speed is no longer reached over time and all other causes in accordance with the "Troubleshooting" section have been ruled out, this may mean that the throttle cable needs to be adjusted.

NOTE

- First check whether the carburettor opens completely when the throttle lever is fully engaged.

This is the case if the carburettor slide (see fig. 13b) is completely open at full throttle. Figure 13a shows the correct setting. An adjustment is necessary if the carburettor slide is not fully open.

The following steps must be taken to adjust the throttle cable:

- Loosen the locking nut C (see fig. 13a) a few turns. Unscrew the adjusting screw D (see fig. 13a) until the carburettor slide is completely open at full throttle (see fig. 13b).
- Retighten the locking nut C.

Adjusting the idling rate

⚠ IMPORTANT!

- Adjust the idling rate once the device has warmed up.

If the device does not come to a stop when the throttle is not engaged and all other causes in accordance with the "Troubleshooting" section have been excluded, it may mean that a readjustment of the idling rate is required. Rotate the idling screw O (see fig. 5a) in a clockwise direction until the device idles smoothly. If the idling rate is so high that the cutting tool rotates, this must be reduced by turning the idling screw to the left until the cutting tool no longer rotates.

Lubricating the gears

- Add gear grease after every 20 hours of operation (approx. 10 g). To do so, open the screw H (see fig. 7c).

Spare part orders

Ordering spare parts

The following information must be provided when ordering spare parts:

- Type of device
- Item number of the device
- Device ID number

Current price and information is available at

www.kompernass.com

Storage and transportation

- Store the device in a safe location.
- Store the device and accessories in a safe location that is protected against naked flames and sources of heat/sparks, such as gas-powered water heaters, dryers, oil stoves or mobile heaters, etc.
- Always keep the cutting blade protective hood 14, the line spool 12 and the engine free of mowing residue during storage.
- Always turn the device off before performing any maintenance work and remove the spark plug connector 30.

Storing the device

The device must be prepared for storage if it is to be stored for longer than 30 days. Otherwise the residual fuel in the carburettor will evaporate and leave a rubbery sediment. This may make starting the device more difficult and result in expensive repair work.

1.) Remove the filler cap in order to relieve any pressure in the fuel tank 6. Carefully empty the fuel tank 6.

2.) Start the engine and leave it to run until it stops in order to remove all fuel from the carburettor.

3.) Allow the engine to cool for about 10 minutes.

4.) Remove the spark plug (see "Spark plug maintenance" chapter).

5.) Add 1 teaspoon of 2-stroke oil to the combustion chamber. Pull the starter pull cord 4 several times in order to wet all mechanical parts with oil. Re-insert the spark plug.

NOTE

- Store the device in a dry place and away from possible ignition sources.

Start-up after storage

1.) Remove the spark plug (see "Spark plug maintenance" chapter).

2.) Pull the starter pull cord ❹ quickly in order to remove any excess oil from the combustion chamber.

3.) Clean the spark plug and observe the correct electrode gap on the spark plug.

4.) Fill the fuel tank ❻. See "Fuel and oil" section.

Transporting

- If you are planning to transport the device, empty the fuel tank ❻ as explained in the "Storage" section. Remove the guide handle ❸ and guide rail ❷ as described in the "Assembling the guide handle/guide rail" section.

Troubleshooting guide

= Malfunction

\+ = Possible cause

* = Troubleshooting

The device is not starting.

\+ Incorrect process during start-up.

* Follow the start-up instructions

\+ Sooted or wet spark plug

* Clean or replace the spark plug.

\+ Incorrect carburettor setting

Contact customer service

The device starts but does not run at full power.

\+ Incorrect choke lever ❺ setting

* Set choke lever to "|ǂ|".

\+ Contaminated air filter ㉙

* Clean air filter

\+ Incorrect carburettor setting

Contact customer service

The motor does not run smoothly.

\+ Incorrect spark plug electrode gap

* Clean the spark plug and adjust the electrode gap or use a new spark plug.

\+ Incorrect carburettor setting

Contact customer service

Warranty

The warranty provided for this device is 3 years from the date of purchase. This device has been manufactured with care and inspected meticulously prior to delivery. Please retain your receipt as proof of purchase. In the event of a warranty claim, please contact your Customer Service by telephone. This is the only way to guarantee free return of your goods.

The warranty only covers claims for material and manufacturing defects, not for transport damage, wearing parts or for damage to fragile components such as switches or batteries. This device is intended solely for private use and not for commercial purposes.

The warranty is deemed void if this product has been subjected to improper or inappropriate handling, abuse or modifications which were not carried out by one of our authorised service centres. Your statutory rights are not restricted in any way by this warranty.

The warranty period is not prolonged by repairs made under the warranty. This also applies to replaced and repaired parts. Damage and defects present at the time of purchase must be reported immediately after unpacking, or no later than two days after the date of purchase. Repairs made after expiry of the warranty period are chargeable.

Service

⚠ **WARNING!**

- Only allow your device to be repaired by qualified specialists and only with original spare parts. Thus, you can be certain that the safety of your device is assured.

(GB) **Service Great Britain**
Tel.: 0871 5000 720 (£ 0.10/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.co.uk
IAN 97786

Hotline availability:
Monday to Friday from 8:00 to 20:00 (CET)

Importer

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com

GB

Disposal

The packaging is made from environmentally-friendly material and can be disposed off at your local recycling plant.

The device and its accessories are made from various materials, such as metal and plastic.

Your local community or municipal authorities can provide information on how to dispose of the worn-out device.

Environmental protection

- Carefully empty the petrol and oil tank and dispose of your device at a recycling plant. The plastic and metal parts used can be separated and recycled.
- Dispose of waste oil and petrol at a waste collection centre, do not dump these into the sewerage or drainage system.
- Dispose of contaminated maintenance material and working materials at a collection point provided for this purpose.

Translation of the original Conformity Declaration

We, KOMPERNASS HANDELS GMBH, Custodian of Documents:
Mr. Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, GERMANY, hereby declare that this product complies with the following standards, normative documents and the EC directives:

Machinery Directive
(2006 / 42 / EC)

EMC (Electromagnetic Compatibility)
(2004 / 108 / EC)

Outdoor Directive
(2005 / 88 / EC)

Emissions Directive
(2004/26/EC)

Related harmonised standards

EN ISO 11806-1: 2011

EN ISO 14982: 2009

Type / Device designation

Petrol grass trimmer FBS 43 B2

Year of manufacture: 01 - 2014

Serial number: IAN 97786



Semi Uguzlu

- Quality Manager -

Subject to technical changes in the course of further developments.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
44867 BOCHUM
DEUTSCHLAND / GERMANY
www.kompernass.com

Stand der Informationen · Version des informations
Versione delle informazioni · Stand van de informatie
Last Information Update: 01 / 2014 · Ident.-No.: FBS43B2-122013-4

IAN 97786

1